



IMW KÖLN

FORSCHUNG · PLANUNG  
EVALUIERUNG  
FORSCHUNGS-UND EDV-SERVICE

## AKTIONSGRUNDLAGEN 1990

der

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Köln

Ergebnisse einer Repräsentativbefragung  
der Bevölkerung ab 14 Jahren

in der Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)

Befragungszeitpunkt: November 1990

Teilband: Informationsgewohnheiten und Vorstellungen  
zu den Auswirkungen des Drogenkonsums

Projektleitung: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung,  
Köln

Planung, Konzept,  
Analyse: IMW-KÖLN  
Institut für Markt- und Werbeforschung, Köln

Feldarbeit: GFM/GETAS, Bremen

Bericht: August 1991



<u>INHALT</u>	<u>SEITE</u>
1. Vorwort	I
1.1 Die Ziele der Studie	
AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZgA	I
1.2 Untersuchungsbeschreibung	II
1.3 Hinweise auf die verschiedenen Informationsangebote der AKTIONSGRUNDLAGEN 1990	III
2. Kurzkomentar zu ausgewählten Ergebnissen	V
2.1 Vorbemerkung	V
2.2 Informiertheit und Informationsgewohnheiten	VI
2.2.1 Selbsteinschätzung der Informiertheit	VI
2.2.2 Informations- und Kommunikationsgewohnheiten	IX
2.2.3 Nutzung von Informationsquellen	X
2.2.4 Gespräche über Drogenkonsum	XIII
2.3 Vorstellungen über Drogen	XVII
2.3.1 Bekanntheit von Drogen	XVII
2.3.2 Vorstellungen über die körperlichen und seelischen Auswirkungen des Drogengebrauchs	XIX
2.4 Drogenaffinität	XX
2.4.1 Befürchtungen vor dem Drogengebrauch nahestehender Personen	XX
2.4.2 Drogengebrauch im Bekanntenkreis	XXII
2.4.3 Drogenerfahrung im eigenen Freundeskreis	XXIII
2.4.4 Eigene Drogenerfahrung	XXIV
2.4.5 Bereitschaft zum Drogenkonsum	XXV
3. Zur Handhabung des Datenbandes	XXVI
3.1 Lesebeispiel für eine Tabelle	XXVI
3.2 Erläuterungen zu den Tabellenköpfen	XXVIII
4. Fehlertoleranztabelle	XXXII
5. Inhaltsverzeichnis	XXXIII
6. Tabellenteil	XXXV



## 1. Vorwort

### 1.1 Die Ziele der Studie AKTIONSGRUNDLAGEN der BZgA

Seit 1975 führt die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) periodisch Repräsentativ-Umfragen der erwachsenen Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) durch.

Die bisherigen Erhebungen fanden in folgenden Jahren statt:

- 1975
- 1976
- 1977
- 1979
- 1981
- 1984
- 1987
- 1990

Grundsätzlich lassen sich in dieser Untersuchungsreihe zwei Grundanliegen der BZgA unterscheiden.

#### + Querschnittsaspekt

- Die jeweiligen Erhebungen sollen der BZgA empirisch fundierte Planungshilfen bieten.
- Es wird eine jeweils zeitpunktbezogene Messung zu gesundheitsrelevanten Einstellungen, Verhaltensweisen sowie dem Gesundheitszustand der Bevölkerung durchgeführt.
- Es erfolgt eine jeweils zeitnahe Evaluierung von spezifischen Maßnahmen (wie z.B. Kampagnen) der BZgA.
- Es wird ein jeweils aktuelles Schwerpunktthema besonders intensiv erhoben.

#### + Längsschnittaspekt

- Durch die Kontinuität einzelner Erhebungsinhalte im Zeitablauf können Entwicklungen auch im Längsschnitt nachverfolgt werden.

## 1.2 Untersuchungsbeschreibung

- + Grundgesamtheit: Personen deutscher Staatsangehörigkeit im Alter von 14 Jahren an mit Wohnsitz in den alten Bundesländern einschl. West-Berlin.
  
- + Stichprobe:            Mehrstufige Random-Auswahl:  
Einsatz von 2 ADM-Stichprobennetzen mit insgesamt 420  
Sample-Points. Auswahl der Zielhaushalte nach Random-Route;  
Auswahl der Zielpersonen im Haushalt durch Zufallszahlen-  
Auswahlschlüssel.
  
- + Art der Befragung: Mündliche Interviews anhand eines durchgängig strukturierten  
Fragebogens; bestimmte Fragen wurden zusätzlich in Form eines  
Selbstaussfüllbogens von den Befragten schriftlich - in  
Anwesenheit des Interviewers - beantwortet.
  
- + Realisierte            n = 2.155 auswertbare Interviews, dies entspricht einer  
Stichprobe:            Stichprobenausschöpfung von 70.0 v.H.
  
- + Befragungs-            06. November bis 30. November 1990  
zeitraum:
  
- + Gewichtungs-         Iterative Gewichtung nach den Merkmalen Bundesland,  
verfahren:             Gemeindegrößenklasse, Geschlecht und Alter, Angleichung an  
die Amtliche Bevölkerungsstatistik (Stand 31.12.1987), gewichtete  
Stichprobe n = 2.155
  
- + Feldinstitut:         GFM - GETAS



### 1.3 Hinweise auf die verschiedenen Informationsangebote der Aktionsgrundlagen 1990

Aus Gründen der Übersichtlichkeit und Handhabbarkeit für unterschiedliche Nutzerinteressen wird das umfangreiche Datenmaterial in verschiedenen Verarbeitungsstufen angeboten.

#### ■ Grunddatenbände

In diesen Bänden sind sämtliche Fragen der "AKTIONSGRUNDLAGEN 1990" nach 4 demographischen Merkmalsbereichen ausgewiesen. Neben dem "Gesamt" aller Befragten sind dies

- Geschlecht
- Alter
- Alter innerhalb der Geschlechter
- Merkmale zur Erwerbstätigkeit

#### ■ Teilbände

In diesen thematisch orientierten Bänden sind neben den rein demographisch gesplitteten Tabellen zum jeweiligen Themenbereich spezifische, für das Thema relevante, Merkmals-Splits enthalten.

Diese Teilbände enthalten außerdem die jeweiligen Längsschnittdaten sowie einen kommentierten Ergebnisteil.

Im Jahr 1990/91 wurden folgende Teilbände erstellt:

- AIDS
- Alkoholkonsum
- Arbeit
- Drogen
- Ernährung
- Familie - Haushalt
- Gesundheit
- Rauchen

- Längsschnittmanuale

In diesen Bänden sind sämtliche Fragen der AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZgA seit 1975 thematisch gegliedert in Tabellenform dargestellt.

- EDV-Datenband

Auf diesem Datenträger sind alle Ergebnisse der AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZgA 1990 gespeichert.

Längsschnittvergleiche unter Zuhilfenahme früherer Datenbänder sind möglich.

## 2. Kurzkomentar zu ausgewählten Ergebnissen

### 2.1 Vorbemerkung

Im Rahmen der Langzeitstudie "Aktionsgrundlagen der BZgA" werden Fragestellungen untersucht, die sich aus den Arbeitsfeldern der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ergeben. Daneben wird in jeder Befragung ein Thema schwerpunktmäßig untersucht. Das aktuelle Thema der "Aktionsgrundlagen 1990" behandelt den Gebrauch illegaler Drogen.

Vorrangiges Ziel dieser Studie war es, einige grundlegende Indikatoren und Hintergrunddaten für die Planung von Aufklärungsmaßnahmen zu gewinnen - in dem begrenzten Umfang, den eine im Fragenprogramm weitgehend festgelegte Zeitreihenuntersuchung gestattet.

Einige dieser Indikatoren wurden konzipiert, um sie bei zukünftigen Evaluationsstudien als "Baseline-Daten" zu verwenden, an denen sich in späteren Umfragen Veränderungen in der Informiertheit, den Informationsgewohnheiten und in den Vorstellungen der Bevölkerung zur Auswirkung des Drogengebrauchs messen lassen.

Ebenfalls erhobene Daten über die Affinität zum Drogenkonsum dienten hauptsächlich dazu, Zielgruppen mit engerem Kontakt zum Drogenkonsum oder mit erhöhter Wahrscheinlichkeit des Drogengebrauchs abzugrenzen.

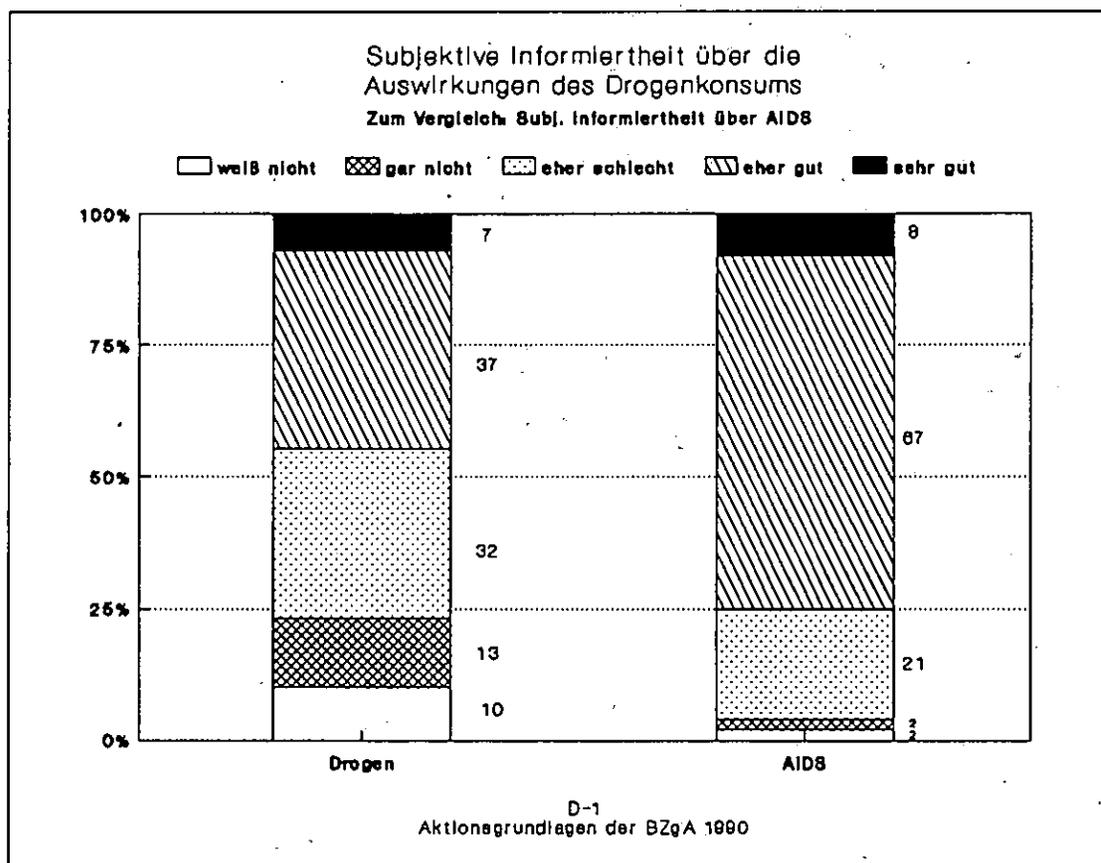
Im folgenden werden die Ergebnisse in Form von grafischen Darstellungen und kurzen Kommentierungen dargestellt. Auf weitergehende Interpretationen wird dabei verzichtet. Diese können sich erst aus tiefer gestaffelten Zusammenhangsanalysen sowie durch die Analyse von Veränderungen auf der Basis von Messungen zu zukünftigen Zeitpunkten ergeben.

## 2.2. Informiertheit und Informationsgewohnheiten

### 2.2.1 Selbsteinschätzung der Informiertheit

Nicht ganz die Hälfte (44 %) der Bevölkerung fühlt sich sehr gut (7%) oder eher gut (37%) über die Auswirkungen des Drogenkonsums informiert. Die andere Hälfte (56%) hält sich für eher schlecht oder gar nicht informiert bzw. antwortet mit "weiß nicht".

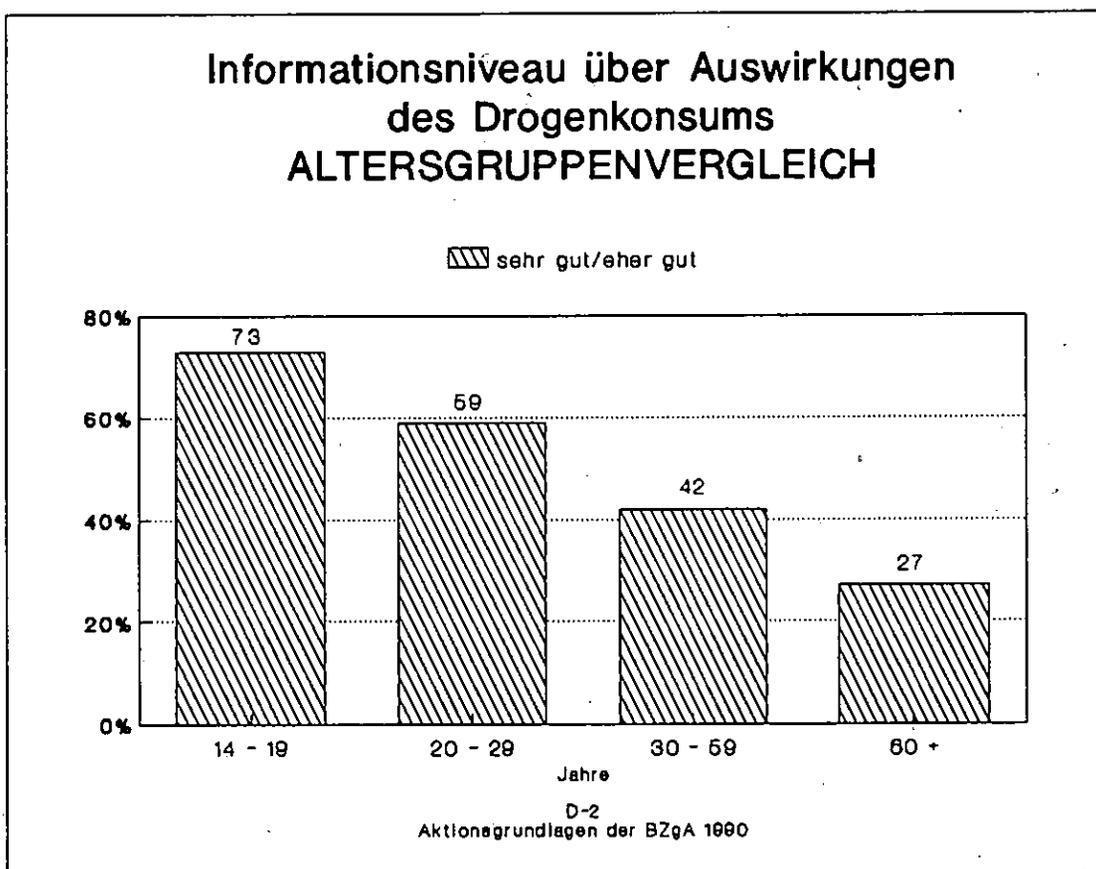
Das (selbsteingeschätzte) Informationsniveau zum Thema Drogen muß als relativ niedrig bewertet werden. Dies zeigt der Vergleich zur Informiertheit über AIDS: Bei der entsprechenden Frage zur selbsteingeschätzten Informiertheit über AIDS fühlten sich 1990 drei Viertel (75%) der Bundesbürger sehr gut oder eher gut informiert.<sup>1)</sup>



<sup>1)</sup> (Quelle der AIDS-Daten: Repräsentativumfrage "AIDS im öffentlichen Bewußtsein der Bundesrepublik 1990" der BZgA, Telefonumfrage bei 2000 Befragten ab 16 Jahren, durch FORSA, Dortmund)

Ein großer Teil derjenigen, die sich über die Auswirkungen des Drogenkonsums unin-  
formiert fühlen, findet sich in den Altersgruppen über 30 Jahre.

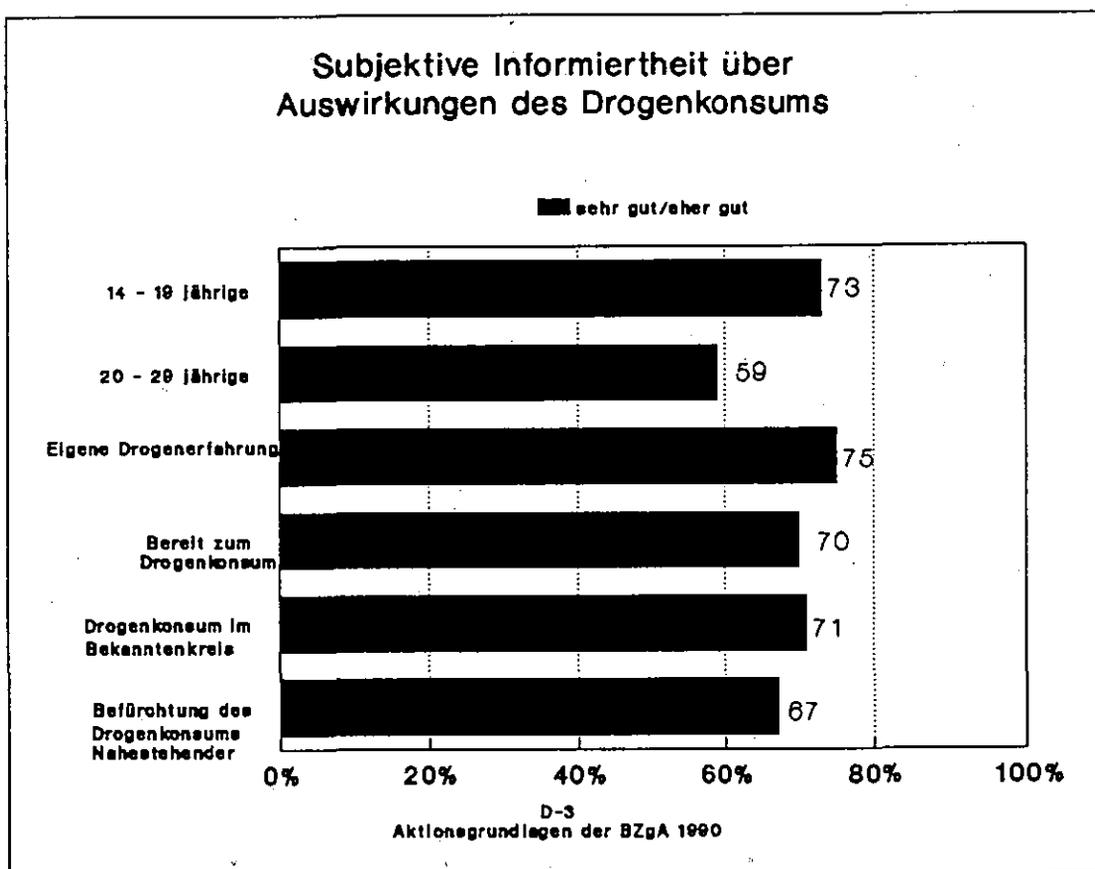
Jüngere Menschen fühlen sich dagegen deutlich besser informiert: Drei Viertel (73%)  
der 14- bis 19jährigen halten sich für sehr gut (13%) oder eher gut (60%) informiert, bei  
den 20- bis 29jährigen sind es 59 Prozent, davon 12 Prozent sehr gut und 47 Prozent  
eher gut.



- VIII -

Relativ hoch ist das Informationsniveau bei denjenigen, die als potentielle Zielgruppen für Drogenaufklärung in Frage kommen.

Dies sind (1) diejenigen, die bereits Drogen genommen haben, (2) diejenigen, die sich vorstellen könnten, einmal Drogen zu probieren, (3) diejenigen, die Drogenkonsumenten in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis kennen und (4) diejenigen, die es für möglich halten oder befürchten, daß eine ihnen nahestehende Person Drogen nehmen könnte.

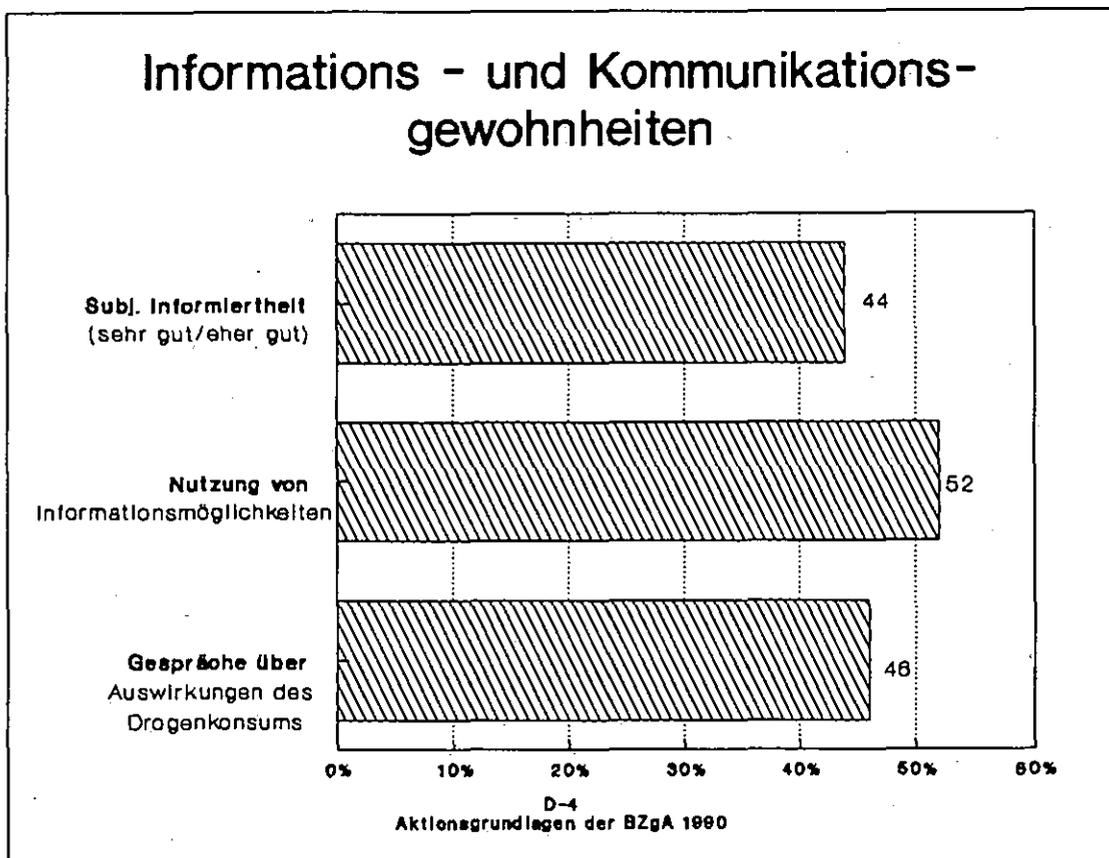


### 2.2.2 Informations- und Kommunikationsgewohnheiten

Die Hälfte (52%) der Bevölkerung informiert sich über die Auswirkungen des Drogenkonsums in den Massenmedien oder durch die verschiedenen Möglichkeiten von aufklärenden Medien und Beratungsangeboten. Die andere Hälfte (48%) nützt keinerlei Informationsmöglichkeiten, auch nicht die allgemein zugänglichen, wie Fernsehen, Hörfunk oder Presse.

Ebenfalls knapp die Hälfte (46%) hat in den letzten Monaten vor der Umfrage die Auswirkungen des Drogenkonsums zum Thema von Gesprächen mit Freunden, Eltern und anderen Gesprächspartnern gemacht, während 54 Prozent nicht über dieses Thema gesprochen haben.

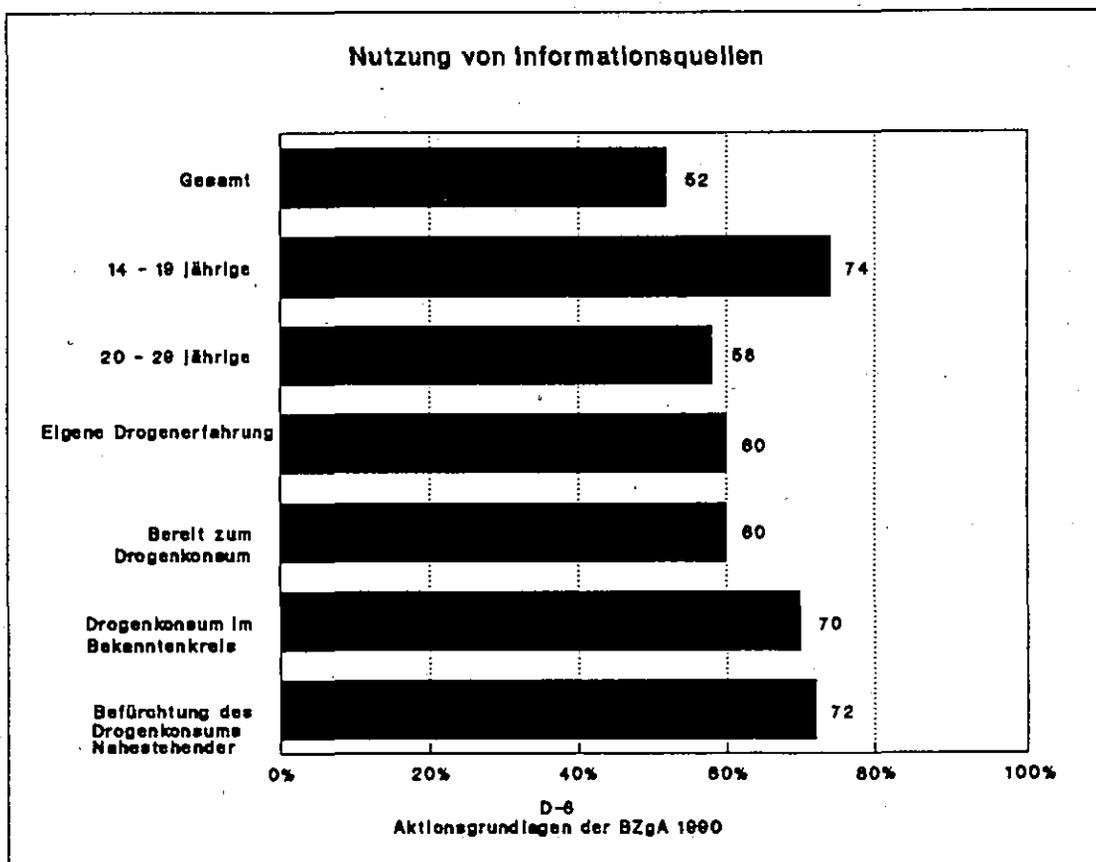
Es besteht also eine weitgehende Übereinstimmung der Prozentwerte von Medienutzung und personaler Kommunikation über Drogen. Gleichzeitig stimmen die Anteile für die Teilnahme an diesen Kommunikationsprozessen und für ein hohes Informationsniveau überein.



### 2.2.3 Nutzung von Informationsquellen

Überdurchschnittlich häufig genutzt werden Informationsmedien zum Thema Drogen von den potentiellen Zielgruppen der Aufklärung über illegale Drogen. So sind die Jugendlichen im Alter von 14 bis 19 Jahren offenbar deutlich stärker an Informationen interessiert als die anderen Altersgruppen.

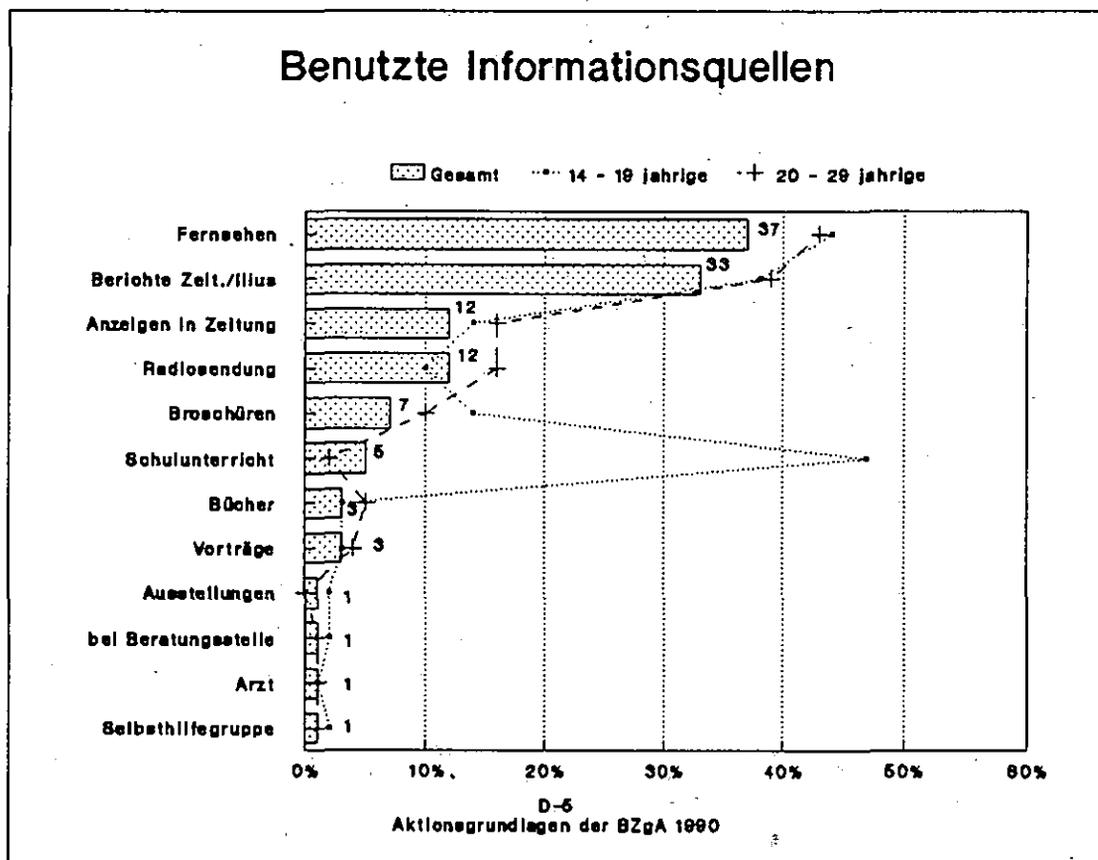
Überdurchschnittlich ist auch die Mediennutzung bei drogenerfahrenen oder zum Drogengebrauch bereiten Befragten. Häufiger noch als Personen mit persönlicher Affinität zu Drogen informieren sich diejenigen, die mit dem Drogenkonsum nicht direkt, sondern durch soziale Kontakte mit Menschen konfrontiert sind, die Drogen nehmen oder in Zukunft nehmen könnten.



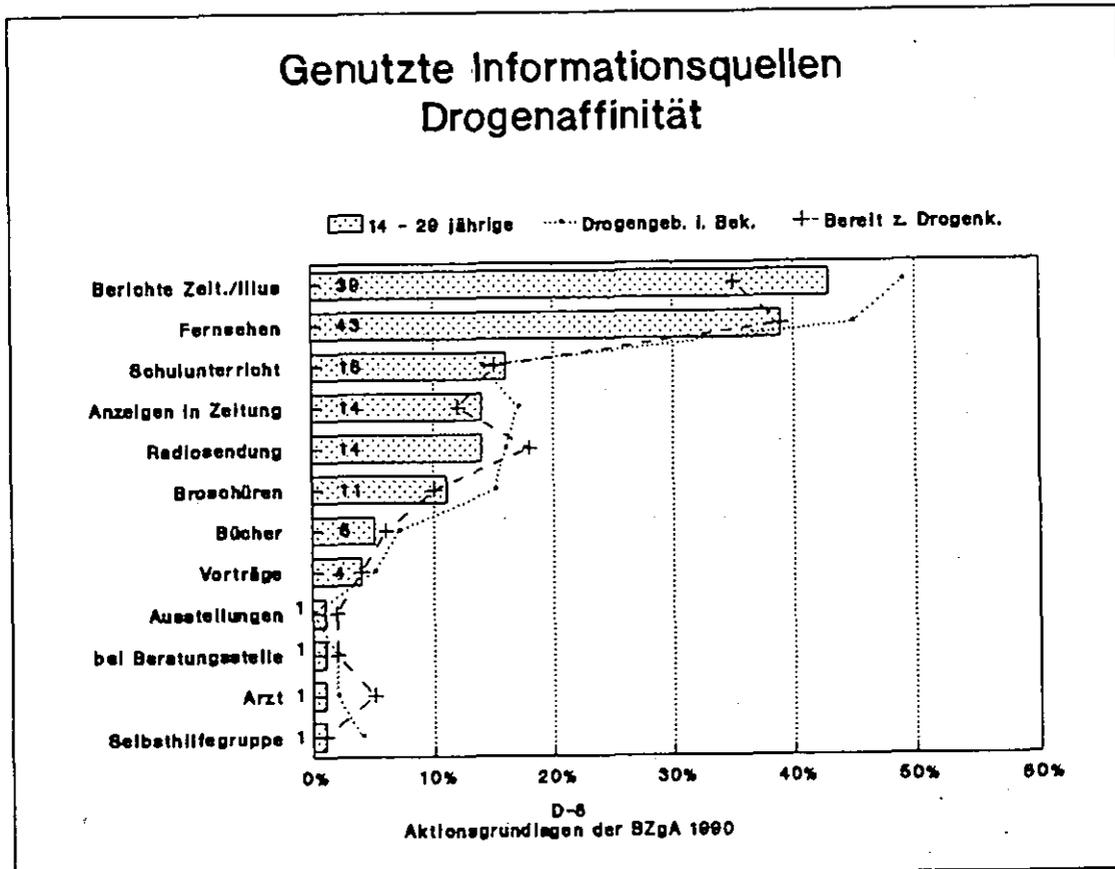
Die Massenmedien decken zur Zeit den größten Teil der Informationsbedürfnisse über Drogen ab: Berichte im Fernsehen nutzen 37 Prozent, Berichte in Zeitungen und Illustrierten 33 Prozent, hinzu kommt der Hörfunk mit 12 Prozent.

Aufklärungsmedien spielen bisher eine geringere Rolle: Am häufigsten werden noch Zeitungsanzeigen (12%) genannt.

Die generell stärkere Nutzung von Informationsmöglichkeiten durch jüngere Menschen beruht überwiegend darauf, daß sie sich häufiger durch Fernsehen und Presse, aber auch etwas häufiger durch Zeitungsanzeigen und Broschüren mit Drogenaufklärung beschäftigen. Von den 14- bis 19jährigen nennen besonders viele (47%) den Schulunterricht.

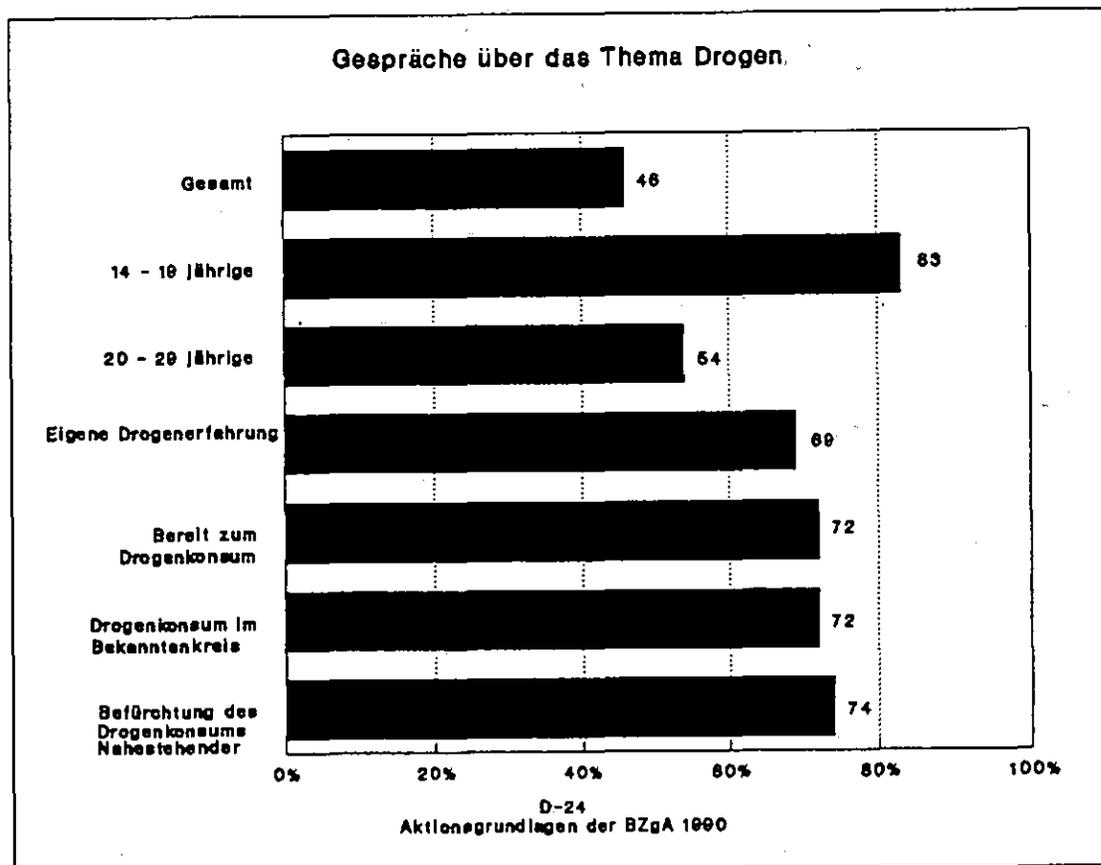


Das Informationsverhalten von Personen mit größerer Nähe zum Drogenkonsum (Befragte mit Drogengebrauch im Bekanntenkreis, Befragte mit der Bereitschaft, selbst Drogen zu probieren) entspricht im großen und ganzen dem der jüngeren Menschen im Alter von 14 bis 29 Jahren generell. Von diesem Ergebnis gibt es zwei wichtige Abweichungen: (1) Befragte mit Drogengebrauch im Bekanntenkreis nennen als Informationsquellen häufiger Massenmedien, wie Fernsehen und Zeitungsberichte aber auch Broschüren der Drogenaufklärung. (2) Befragte mit der Bereitschaft zum Drogenkonsum lesen offenbar etwas weniger Zeitung und nutzen dementsprechend weniger häufig Berichte oder Anzeigen in Zeitungen zur Information über die Auswirkungen des Drogenkonsums.



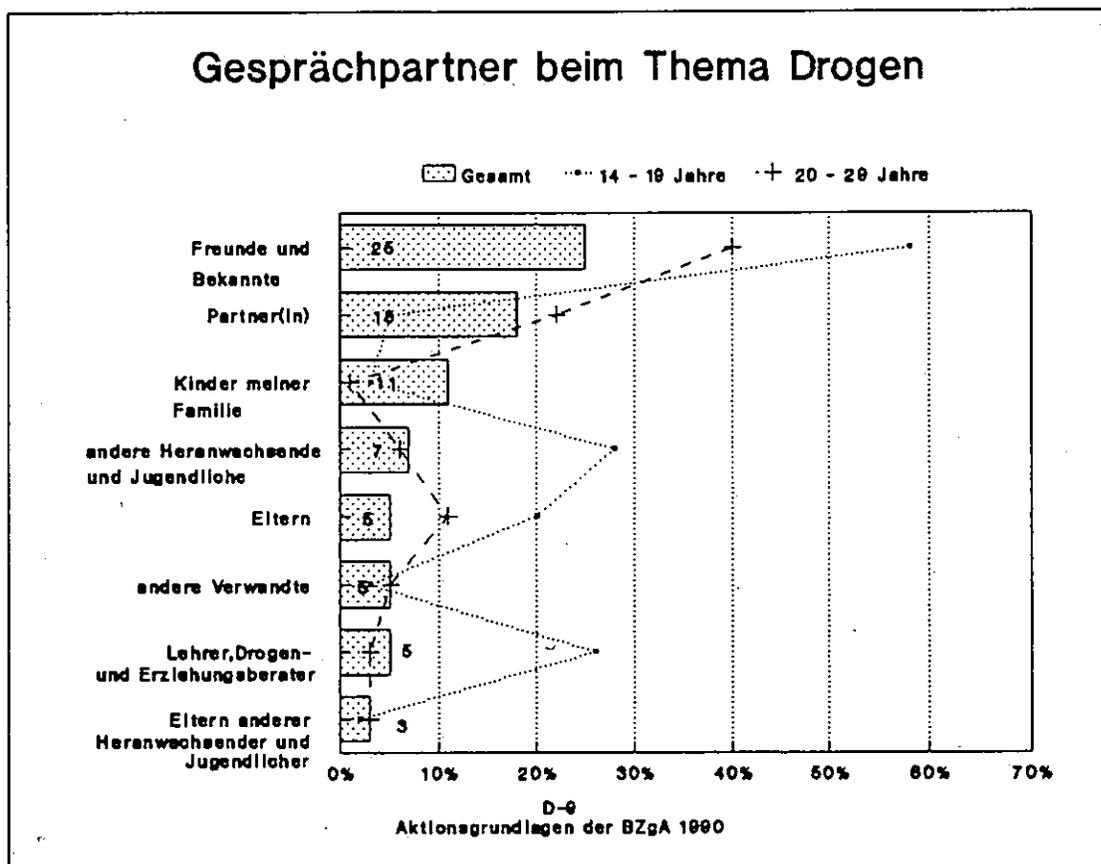
## 2.2.4 Gespräche über Drogenkonsum

Die potentiellen Zielgruppen der Drogenaufklärung nutzen nicht nur häufiger Medien zur Information über den Drogenkonsum, sondern sprechen auch deutlich häufiger als der Durchschnitt der Befragten über dieses Thema. Das gilt besonders für die Jugendlichen im Alter von 14 bis 19 Jahren, von denen sich vier Fünftel in den letzten Monaten über Drogen unterhalten haben.



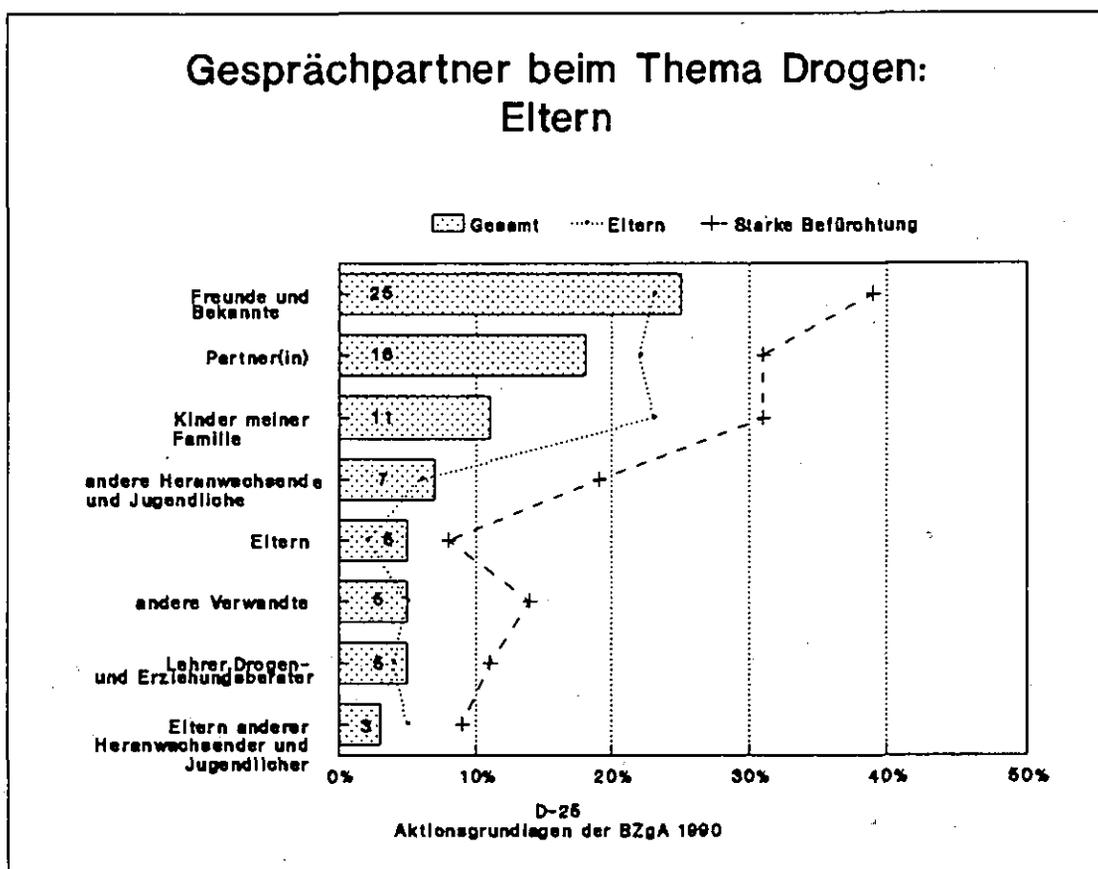
Gesprächspartner zum Thema Drogenkonsum sind vor allem Freunde und Bekannte, sowie Partner und Partnerinnen. Das gilt in überdurchschnittlichem Maße für jüngere Menschen, vor allem für die 14- bis 19jährigen, von denen 58 Prozent Freunde und Bekannte und 28 Prozent andere Heranwachsende und Jugendliche als Gesprächspartner nennen.

Im Vergleich zu den Gesprächen mit Gleichaltrigen ist die Kommunikation zwischen den Generationen weniger stark ausgeprägt. So nennen nur 20 Prozent der 14- bis 19jährigen ihre Eltern als Gesprächspartner für das Thema Drogen.



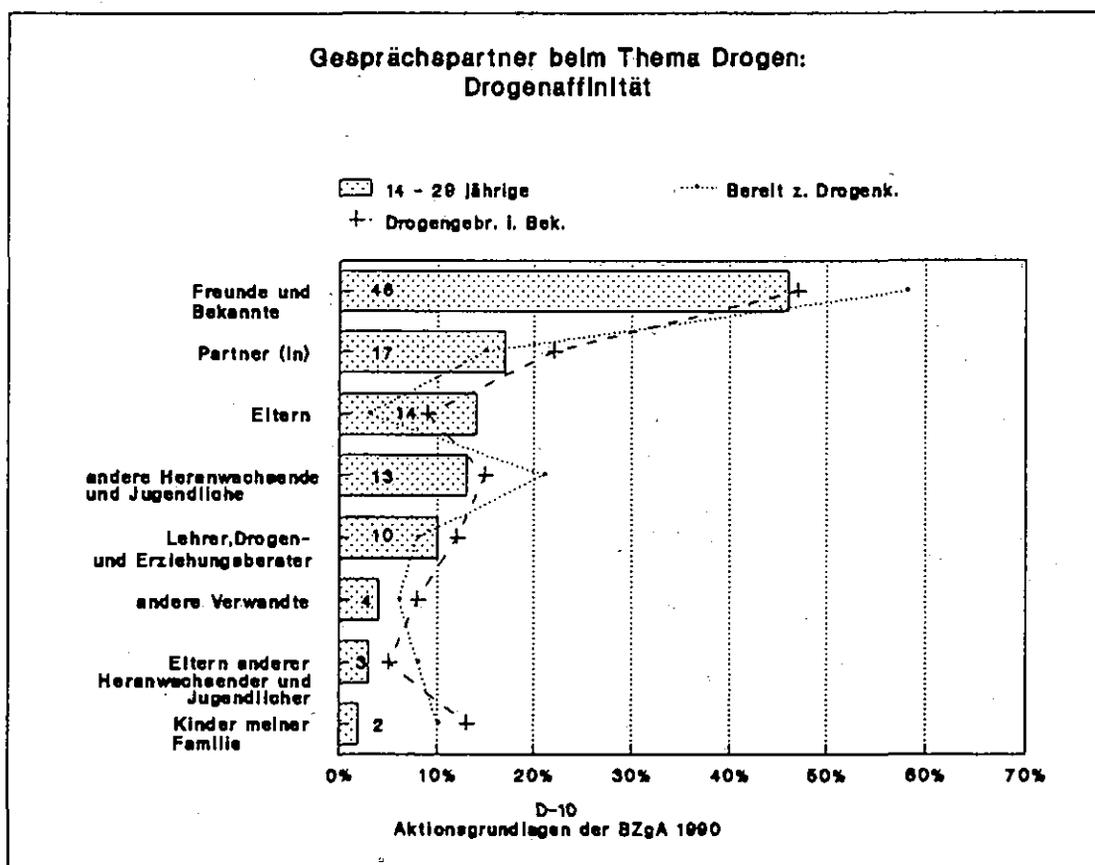
Etwa gleich häufig wie die Jugendlichen ihre Eltern geben Eltern <sup>2)</sup> Kinder ihrer Familie als Gesprächspartner an (24%).

Häufiger sind die eigenen Kinder Gesprächspartner bei denjenigen Befragten, die in stärkerem Maße befürchten, daß eine ihnen nahestehende Person Drogen nehmen könnte. Die Befürchtung vor dem Drogenkonsum Nahestehender führt auch generell zu höherer Gesprächsbereitschaft.



<sup>2)</sup> Befragte, deren eigene Kinder bis 18 Jahre im Haushalt leben

Befragte mit Drogenaffinität weisen ein Antwortmuster auf, das im wesentlichen dem der 14 bis 29-jährigen entspricht. Es fällt jedoch auf, daß vor allem diejenigen mit Bereitschaft zum Drogenkonsum weniger mit ihren Eltern über Drogen sprechen, dafür aber häufiger mit Freunden, anderen Heranwachsenden und Jugendlichen.



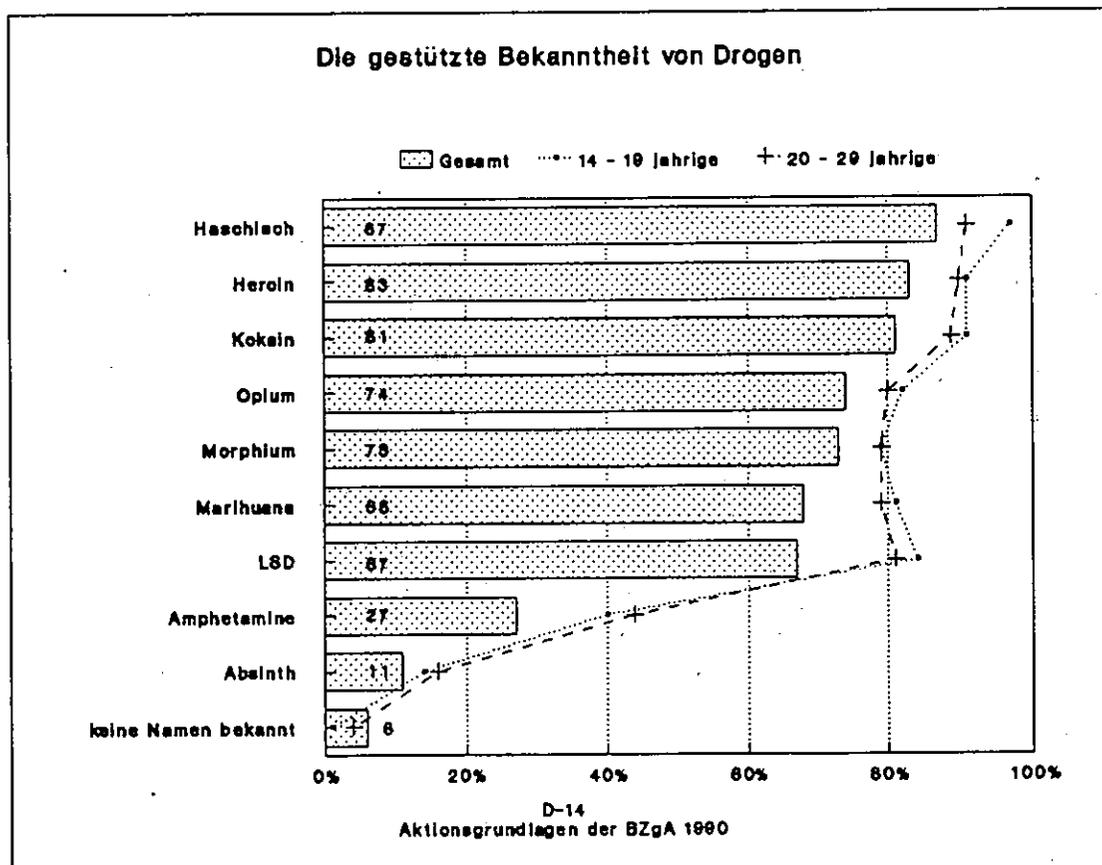
## 2.3 Vorstellungen über Drogen

### 2.3.1 Bekanntheit von Drogen

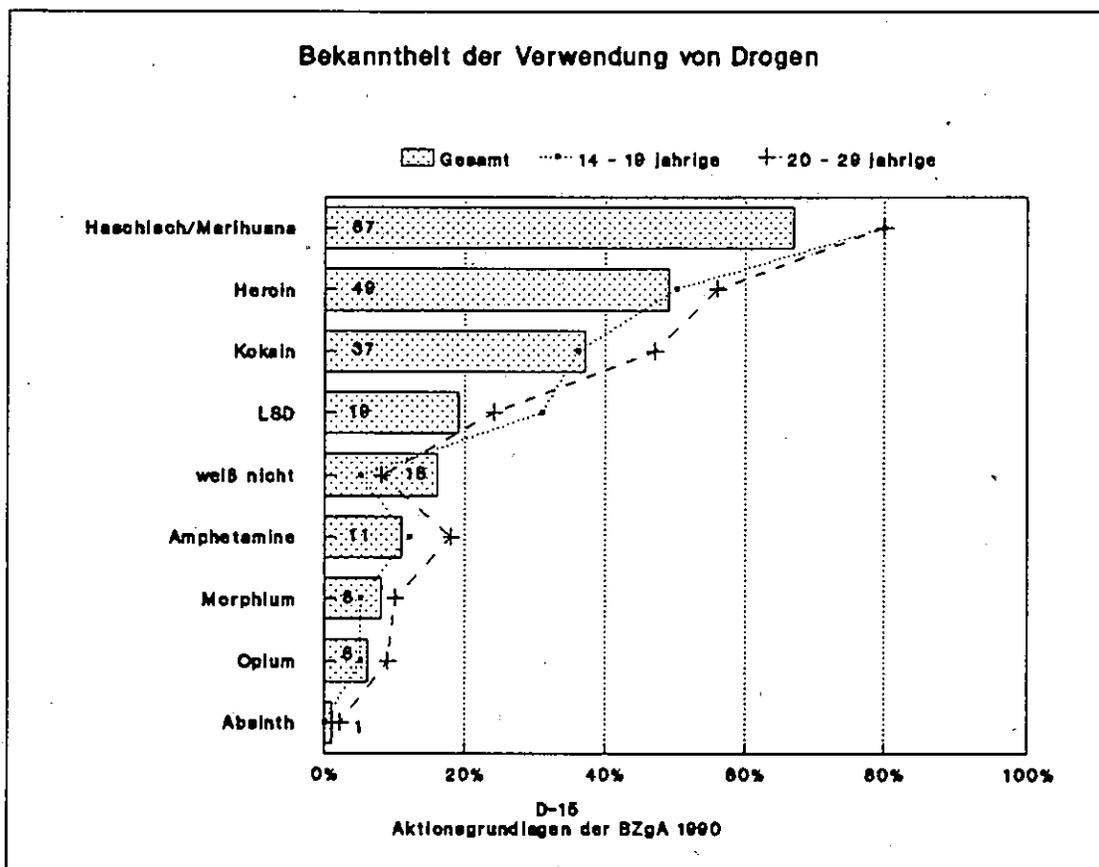
Trotz der nur teilweisen Nutzung von Informationsmöglichkeiten und der dementsprechend häufig empfundenen Uninformiertheit sind grundlegende Informationen und Vorstellungen über illegale Drogen in der Bevölkerung weit verbreitet. So hat der überwiegende Teil der Bundesbürger die wichtigsten Bezeichnungen für Drogen schon einmal gehört. Dies zeigen die Ergebnisse einer gestützten Frage mit der Vorgabe von Drogenbezeichnungen.

Am bekanntesten ist Haschisch (die Bezeichnung Marihuana kennen vergleichsweise weniger Befragte). Ein hohen Bekanntheitsgrad haben auch Heroin und Kokain. Von den heute verwendeten Drogen sind weniger bekannt LSD und am wenigsten Amphetamine.

Jüngere Menschen sind noch etwas besser als der Durchschnitt der Bevölkerung über Drogenbezeichnungen informiert. Vor allem nennen sie häufiger im allgemeinen weniger bekannte Bezeichnungen wie LSD und Amphetamine.



Beim größten Teil der Bevölkerung bestehen ebenfalls Vorstellungen über die relative Verbreitung der verschiedenen Drogen. Nur 16 Prozent geben an, sie könnten über die am häufigsten verwendeten Drogen nichts sagen. Die nach der Meinung der Bundesbürger am häufigsten verwendeten Drogen sind Haschisch bzw. Marihuana, Heroin und Kokain.





### 2.3.2 Vorstellungen über die körperlichen und seelischen Auswirkungen des Drogengebrauchs

Drogengebrauch wird in der Vorstellung weiter Teile der Bevölkerung mit seelischen und körperlichen Gefahren verbunden. Nur wenige sind der Meinung, es bestehe keine Gefahr, wenn man Haschisch, Heroin oder Kokain nimmt. Das gilt sowohl für das ein- oder zweimalige Probieren als auch für den regelmäßigen Gebrauch mehrmals in der Woche.

Es wird deutlich unterschieden zwischen Haschisch auf der einen Seite, das von weniger Menschen als gefährlich angesehen wird, und Heroin und Kokain auf der anderen Seite. Kokain wird demnach ähnlich eingeschätzt wie Heroin.

Befragte mit persönlichen Drogenerfahrungen schätzen den Drogengebrauch weniger häufig als gefährlich ein, vor allem das ein- oder zweimalige Probieren von Haschisch.

Die Vorstellungen der Drogenerfahrenen über die Auswirkungen des Drogenkonsums haben jedoch offenbar keinen großen Einfluß auf ihr soziales Umfeld: Die, die Verwendung von Drogen aus ihrem näheren Bekanntenkreis kennen, ähneln in ihrer Einschätzung der Gefährlichkeit nicht so sehr den Drogenerfahrenen, sondern stärker der Gesamtheit der jüngeren Menschen.

EINSCHÄTZUNG DER KÖRPERLICHEN UND SEELISCHEN GEFAHREN BEIM GEBRAUCH VON ILLEGALEN DROGEN

	GESAMT		14-19 JAHRE		20-29 JAHRE		DROGENGEBR. IM BEKANNTEN- KREIS		EIGENE DROGEN- ERFAHRUNG	
<u>WENN MAN DIE DROGE EIN-ODER ZWEIMAL PROBIERT, BESTEHT...</u>										
<u>BEI HASCHISCH</u>										
KEINE GEFAHR	11		20		21		29		47	
GROßE GEFAHR		34		30		22		18		9
<u>BEI KOKAIN</u>										
KEINE GEFAHR	1		1		2		2		5	
GROßE GEFAHR		64		63		57		58		47
<u>BEI HEROIN</u>										
KEINE GEFAHR	1		0		0		1		2	
GROßE GEFAHR		66		67		64		66		53
<u>WENN MAN DIE DROGE MEHRMALS IN DER WOCHE NIMMT, BESTEHT...</u>										
<u>BEI HASCHISCH</u>										
KEINE GEFAHR	2		5		2		5		11	
GROßE GEFAHR		63		64		50		49		28
<u>BEI KOKAIN</u>										
KEINE GEFAHR	0		0		0		0		1	
GROßE GEFAHR		84		90		83		91		81
<u>BEI HEROIN</u>										
KEINE GEFAHR	0		0		0		0		1	
GROßE GEFAHR		85		86		88		92		85

## 2.4 Drogenaffinität

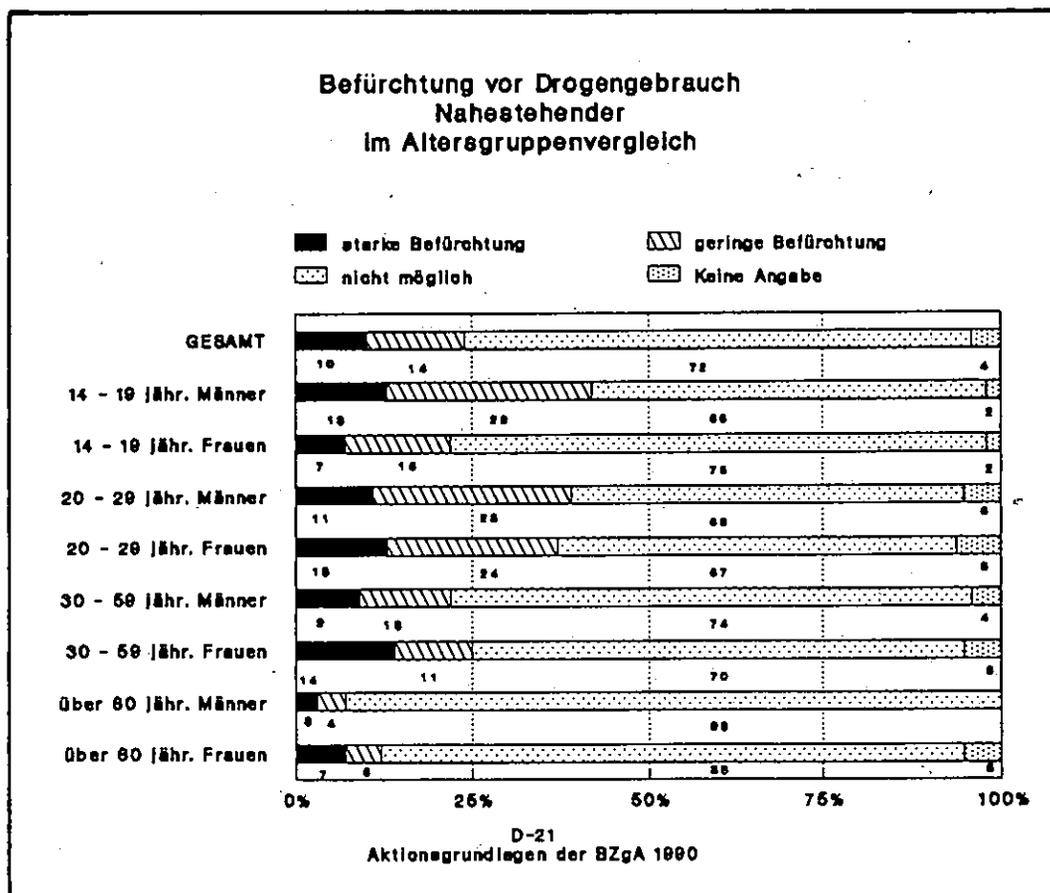
Zur Abgrenzung potentieller Zielgruppen für die Drogenaufklärung wurden vier Untergruppen der Stichprobe gebildet, die sich aus Personen mit größerer "Nähe zum Drogengebrauch" zusammensetzen. Diese Gruppen werden im folgenden beschrieben:

### 2.4.1 Befürchtung vor dem Drogengebrauch nahestehender Personen

Bei dieser Gruppe handelt es sich um Befragte, die es für möglich halten, daß ihnen nahestehende Personen in Kontakt mit Drogen kommen könnten. Diejenigen, die dies für möglich hielten, wurden weiterbefragt, wie stark sie sich dadurch beunruhigt fühlten.

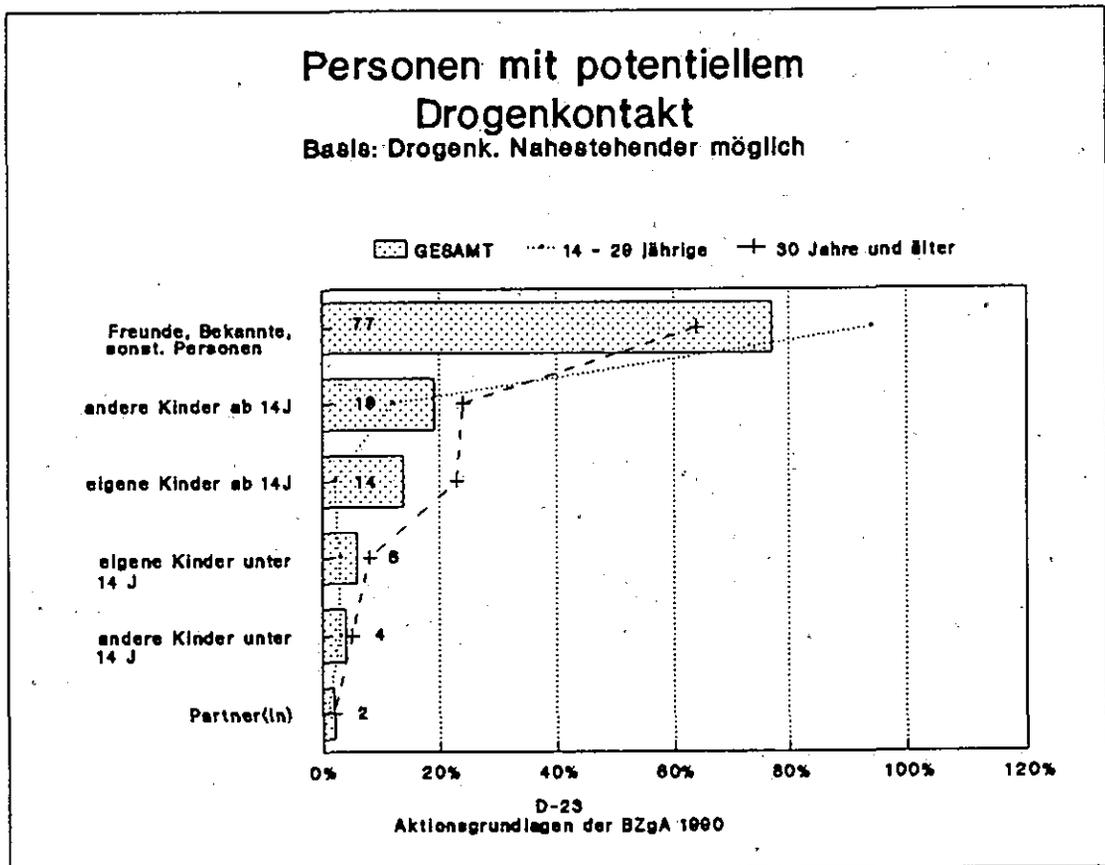
Insgesamt befürchteten 24 Prozent der Befragten, daß ihnen nahestehende Personen in Kontakt mit Drogen kommen könnten. Ungefähr die Hälfte ist darüber stark oder sehr stark beunruhigt.

Es fällt auf, daß besonders jüngere Menschen im Alter von 14 bis 19 Jahren und unter diesen besonders junge Männer Drogengebrauch von Nahestehenden für möglich halten. Bei den über 30jährigen sind es eher Frauen, die darüber besorgt sind.



Der Tatsache, daß jüngere Menschen Drogengebrauch von Nahestehenden befürchten entspricht, daß überwiegend Freunde und Bekannte als mögliche Drogenkonsumenten genannt werden.

14 Prozent der Befragten nennen eigene Kinder ab 14 Jahren. Bei den über 30-jährigen, die Drogengebrauch Nahestehender für möglich halten, ist dieser Anteil jedoch deutlich höher und beträgt 23 Prozent.

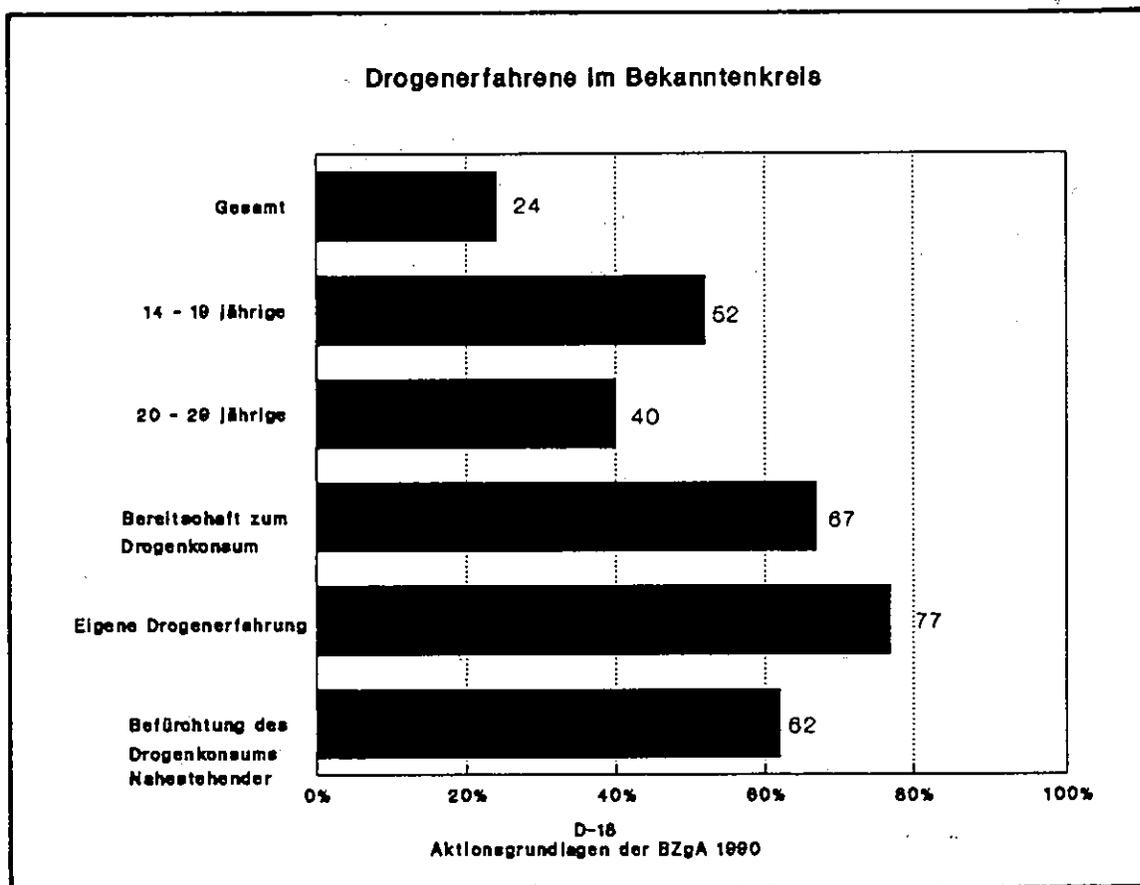


## 2.4.2 Drogengebrauch im Bekanntenkreis

24 Prozent der Befragten sagen, daß sie eine oder mehrere Personen in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis kennen, von denen sie wissen, daß sie Drogen nehmen oder genommen haben. Bei den Jugendlichen (14-19 Jahre) ist dieser Anteil doppelt so hoch (52 %).

Drei Viertel (77 %) derer, die selbst Drogen Erfahrungen besitzen, kennen weitere Drogenkonsumenten in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis. Zwei Drittel (67 %) derjenigen, die bereit sind, Drogen zu probieren oder zu nehmen, haben Kontakte zu Menschen, die bereits Drogen nehmen oder genommen haben.

Auch diejenigen, die Drogenkontakt von Nahestehenden für möglich halten, befürchten dies offensichtlich nicht ohne Grund, da auch bei 62 Prozent dieser Gruppe im weiteren Bekanntenkreis Drogen genommen werden oder wurden.



### 2.4.3 Drogenerfahrung im eigenen Freundeskreis

Faßt man das Kontaktnetz etwas enger und fragt nach dem Gebrauch bestimmter Drogen bei den drei besten Freunden, so zeigt sich, daß bei 14 Prozent der Bevölkerung im engeren Freundeskreis irgendwann einmal Haschisch genommen wurde. Ein Zehntel (10 %) hat unter seinen Freunden jemanden mit aktuellem Haschischgebrauch (innerhalb der letzten 12 Monate). Von den jüngeren Menschen (14-29 Jahre) sagt etwa ein Fünftel, daß im engeren Freundeskreis Haschisch genommen wird.

Kokain wird offenbar deutlich weniger häufig konsumiert: 9 Prozent der 14-19jährigen und 6 Prozent der 20-29jährigen sagen, einer oder mehrere ihrer drei besten Freunde hätten im letzten Jahr Kokain genommen.

	BEFRAGTE INSGESAMT %	14 BIS 19 JÄHRIGE %	20 BIS 29 JÄHRIGE %
von den drei besten Freunden ist mindestens einer mit...			
<u>HASCHISCHGEBRAUCH</u>			
überhaupt	14	27	32
im letzten Jahr	10	23	17
<u>KOKAINGEBRAUCH</u>			
überhaupt	5	11	6
im letzten Jahr	3	9	6

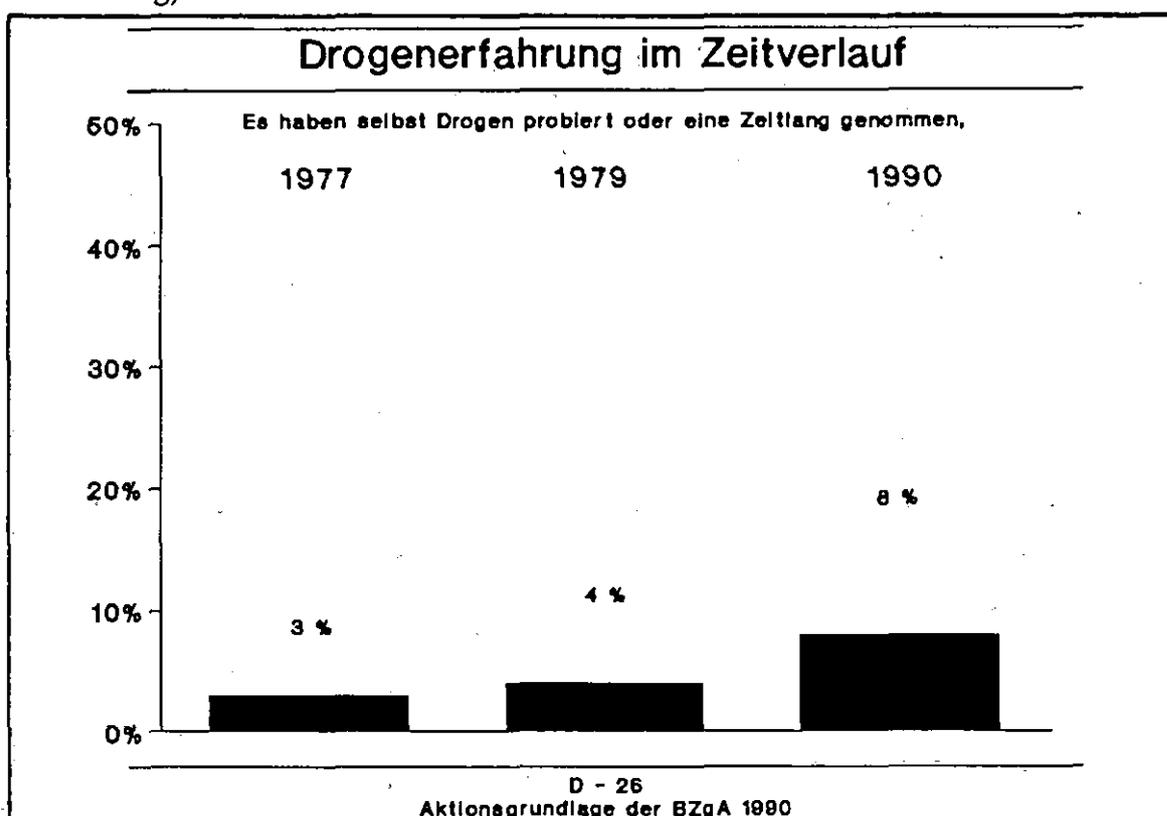
#### 2.4.4 Eigene Drogenerfahrung

8 Prozent der Befragten sagen, sie hätten irgendwann im Laufe ihres Lebens einmal Drogen probiert oder genommen. Von den 14-19jährigen sagen dies ebenfalls 8 Prozent, von den 16-29jährigen 18 Prozent. Die meisten Drogenkonsumenten (25 Prozent) gibt es bei denjenigen, die in ihrem weiteren Freundes- und Bekanntenkreis jemanden mit Drogenerfahrung kennen.

Zur auf die Lebenszeit bezogenen Drogenerfahrung liegen der BZgA Längsschnittwerte für die Jahre 1977, 1979 und 1990 vor. Es zeigt sich ein deutliches Anwachsen des Anteils von Personen mit eigener Drogenerfahrung.

Dies bedeutet, daß die Zahl der Menschen zugenommen hat, die irgendwann "Primärerfahrungen" mit illegalen Drogen gehabt haben, wobei es sich dabei um Erfahrungen mit völlig verschiedenen Verhaltensweisen und Formen der Drogenkonsums handelt, die ein sehr weites Spektrum zwischen dem einmaligen Probieren und Abhängigkeit umfassen, wobei diese Erfahrungen z.T. sehr weit zurückliegen.

Weiter konzentriert sich die Drogenerfahrung sehr stark auf eine einzige Substanz, nämlich auf Haschisch, das 84% der Drogenerfahrenen genommen haben. Heroin dagegen haben 3% probiert oder genommen (das bedeutet 0,2% der über 14jährigen Bevölkerung).



Der derzeitige Wert von 8 Prozent entspricht ungefähr den Ergebnissen anderer Umfragen zur Drogenerfahrung der letzten Zeit. Diese Umfragen wurden allerdings nicht bei der gesamten erwachsenen Bevölkerung durchgeführt, sondern bei jüngeren Menschen (12 bis 25 bzw. 39 Jahre). Weist man den Anteil der Drogenerfahrenen für vergleichbare Altersgruppen aus, so zeigt sich eine recht gute Übereinstimmung der Untersuchungsergebnisse. Die Unterschiede bei den Prozentwerten lassen sich durch unterschiedliche Interviewfragen und vor allem durch die geringe Prozentbasis für die jeweiligen Altersgruppen bei der vorliegenden Studie erklären.

**Lebenszeitbezogene Drogenerfahrung  
Vergleich der Ergebnisse aktueller Studien**

<u>Vergleichsgruppe</u>	Aktionsgrundlagen 1)	Konsum illegaler Drogen 2)	Drogenaffinität Jugendlicher 3)
	BZgA %	BMG %	BZgA %
14 bis 25 Jahre	14	18	19
14 bis 39 Jahre	15	18	-
Grundgesamtheit der Studie	8	16	17

1) N = 2155, 14 Jahre und älter, 1990, IMW / GFM - GETAS

2) N = 18609, 12 bis 39 Jahre, 1990/91, IFT / Infratest.

3) N = 3037, 12 bis 25 Jahre, 1989/90, IJF.

Eine Schätzung des aktuellen Drogenkonsums läßt der Umfang der vorliegenden Datenbasis von ca. 2000 Fällen nicht zu.

#### 2.4.5 Bereitschaft zum Drogenkonsum

5 Prozent aller Befragten wären bereit, Drogen zu probieren oder zu nehmen. Bei den jüngeren Menschen ist dieser Anteil deutlich höher: 16 Prozent bei den 14-19jährigen und 13 Prozent bei den 20-29jährigen. Die Bereitschaft zum Drogenkonsum ist bei denjenigen, die in ihrem weiteren Freundes- und Bekanntenkreis Drogengebrauch kennen, geringfügig höher als bei den Jugendlichen und beträgt 16 Prozent.

AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZgA 1990

---

### 3. ZUR HANDHABUNG DES DATENBANDES

#### 3.1 LESEBEISPIEL FÜR EINE TABELLE

Alle Einzeltabellen enthalten in konstanter Reihenfolge:

1. Kurztitel.
2. Fragentext im Wortlaut.
3. Die Angabe, an welche Grundgesamtheit die Frage gestellt wurde.
4. Den Tabellenkopf mit der Bezeichnung der Befragtengruppen, für die die jeweiligen Prozentzahlen gelten (Gesamt, Männer, Frauen usw.).
5. Die Basiszahl, d.h. die Gesamtzahl der Befragten in der jeweiligen Befragtengruppe (Befragte insgesamt, Männer, Personen im Alter von 40 - 49 Jahren usw.).
6. Die Antwortkategorien zu der in 2. bezeichneten Frage.
7. Die auf ganze Zahlen gerundeten Prozentzahlen.

Zusätzlich zu den Einzeltabellen gibt es einige Sondertabellen, die eine Zusammenfassung von Antwortkategorien als Überblick bieten. Diese Übersichten stehen stets hinter den entsprechenden Einzeltabellen.

AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZgA 1990

---

Weiter sind folgende Besonderheiten zu beachten:

- Wenn die Summe aller Prozentzahlen geringfügig von 100% abweicht, so ist dies auf die automatische Rundung zurückzuführen.
- In einzelnen Fragen waren Mehrfachnennungen möglich. Hier muß sich die Summe aller Prozentzahlen nicht auf 100% addieren.
- Eine 0 bedeutet, daß kein einziger oder weniger als 0,5% der Befragten diese Antwort gaben (Abrundung auf 0).
- Einige Fragen sind nur an Teilgruppen (z.B. nur an Nichtraucher, nur an hauptberuflich Erwerbstätige) gestellt worden. Welche Teilgruppe dies betrifft, ist jeweils hinter dem Wort "Grundgesamtheit" näher bezeichnet.

AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZgA 1990

---

**3.2 ERLÄUTERUNGEN ZU DEN TABELLENKÖPFEN**

Die Ergebnisse bzw. Antwortverteilungen zu jeder Frage sind in 6 unterschiedlichen Tabellenköpfen ausgewiesen, wobei jeder Tabellenkopf auch die Gesamtverteilung als Vergleichsmaßstab enthält.

■ Tabellenkopf I enthält die Auszählungen nach den Merkmalen:

- Geschlecht: Männer  
Frauen
- Alter: bis 19 Jahre  
20 bis 29 Jahre  
30 bis 39 Jahre  
40 bis 49 Jahre  
50 bis 59 Jahre  
60 bis 69 Jahre  
70 Jahre und älter

■ Tabellenkopf II enthält die Auszählungen nach den Merkmalen:

- Männer-Alter: bis 19 Jahre  
20 bis 29 Jahre  
30 bis 39 Jahre  
40 bis 49 Jahre  
50 bis 59 Jahre  
60 Jahre und älter
- Frauen-Alter: bis 19 Jahre  
20 bis 29 Jahre  
30 bis 39 Jahre  
40 bis 49 Jahre  
50 bis 59 Jahre  
60 bis 69 Jahre  
70 Jahre und älter

AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZgA 1990

---

- Tabellenkopf III enthält Angaben zum sozialen Status.

- + Schulbildung
  - Abitur (und Studium)
  - Mittlere Reife (und vergleichbare Abschlüsse)
  - Volks-/ Hauptschule
  
- + Sozialer Status
  - Berufstätige
    - Im Management
    - Mittlere Angestellte
    - Einfache Angestellte
    - Mittlere und kleine Selbständige
    - Aufsichtskräfte im manuellen Bereich
    - Facharbeiter
    - An- und ungelernte Arbeiter
  - Nicht Berufstätige
    - Arbeitslose
    - Auszubildende
    - Schüler/Studenten
    - Rentner
    - Sonstige Nichterwerbstätige  
(Hausfrauen, Wehr-/Ersatzdienstleistende)

AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZgA 1990

---

■ Tabellenkopf IV enthält Angaben zum Familienstatus

- |  |  |
|--|--|
| + Singles                                | - Alleinstehende ohne eigene Kinder  |
| + Jüngere, kinderlose Partner            | - mit Partner Zusammenlebende ohne eigene Kinder   |
| + Berufstätige Partner mit Kindern       | - Berufstätige, mit Partner Zusammenlebende mit eigenen Kindern im HH (Gesamt, Männer, Frauen) |
| + Nicht berufstätige Partner mit Kindern | - Nicht Berufstätige, mit Partner Zusammenlebende mit eigenen Kindern im HH                    |
| + Alleinerziehende                       | - Nicht mit Partner Zusammenlebende mit eigenen Kindern im HH                                  |
| + Ältere, kinderlose Partner             | - Rentner/innen mit Partner zusammenlebend ohne eigene Kinder                                  |
| + Ältere Alleinlebende                   | - Renter/innen ohne Partner  |

AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZgA 1990

---

## ■ Tabellenkopf V enthält Angaben zur Nähe zu Drogen

- |   |  |
|---|--|
| + Drogenkonsumenten bekannt                     | + + Personen, die in ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis jemanden kenne, der schon einmal Drogen probiert hat oder noch nimmt (Fr. 92) <ul style="list-style-type: none"><li>- ja</li><li>- nein</li></ul>   |
| + Bereitschaft zum Drogenkonsum                 | + Personen, die bereit sind, eine oder mehrere Drogen zumindest auszuprobieren bzw. (weiterhin) zu nehmen (Fr. 103) <ul style="list-style-type: none"><li>- ja, würde (mind. eine) nehmen</li><li>- nein</li></ul>   |
| + Eigenen Drogen- erfahrung                     | + Personen, die schon einmal irgendwelche Drogen probiert oder eine zeitlang genommen haben (Fr. 101) <ul style="list-style-type: none"><li>- ja</li><li>- nein</li></ul>  |
| + Befürchtungen des Drogenkonsums Nahestehender | + Personen, die den Drogenkonsum einer nahestehenden Person für möglich halten und die subjektive Beunruhigung über diese Möglichkeit (Fr. 93/95) <ul style="list-style-type: none"><li>- nein, ist ausgeschlossen, weiß nicht bzw. ist zwar möglich, beunruhigt mich aber überhaupt nicht</li><li>- ja, etwas = ist möglich <u>und</u> beunruhigt weniger stark/mittel</li><li>- ja, stark = ist möglich <u>und</u> beunruhigt stark/sehr stark</li></ul> |

Fehlerfortschrittstabelle

$$p = 1 - \frac{c}{n} \quad \frac{c}{n} = 1 - p$$

$$n = \frac{1}{p} \sqrt{\frac{1-p}{p} \ln \frac{1}{1-p}}$$

$1 - \alpha = \gamma$  Stichprobenumfang 95,5 %

$P =$  Kleinbruchanteil in der Grundgesamtlichkeit

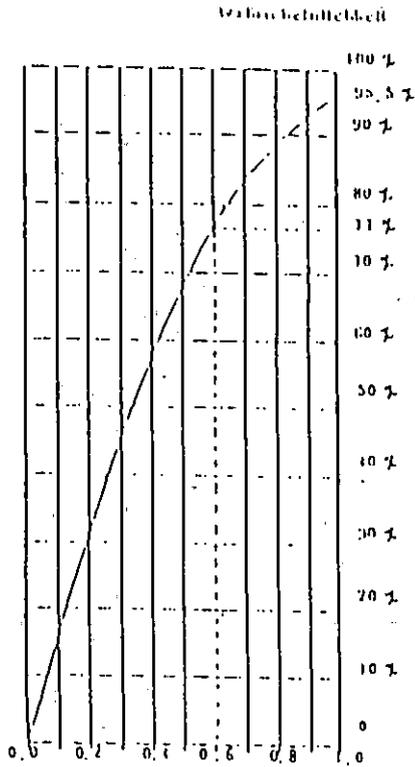
$p =$  Kleinbruchanteil in der Stichprobe (in %)  $n =$  Stichprobenumfang

$n \backslash p$	5%	10%	15%	20%	25%	30%	35%	40%	45%	50%	55%	60%	65%	70%	75%	80%	85%	90%	95%	
100	(-)	(-)	(-)	(-)	12,2	13,0	13,5	13,9	14,1	14,1	14,1	14,0	13,8	13,5	13,0	12,2	11,3	10,1	8,5	6,2
200	(-)	(-)	1,1	1,0	8,7	9,2	9,5	9,8	9,9	10,0	9,9	9,8	9,5	9,2	8,7	8,0	7,1	6,0	4,4	
300	(-)	1,0	1,0	6,5	7,1	7,5	7,8	8,0	8,1	8,2	8,1	8,0	7,8	7,5	7,1	6,5	5,8	4,9	3,6	
400	(-)	1,2	1,0	5,7	6,1	6,5	6,7	6,9	7,0	7,1	7,0	6,9	6,7	6,6	6,1	5,7	5,0	4,2	3,1	
500	(-)	1,3	1,1	5,1	5,5	5,8	6,0	6,2	6,3	6,3	6,3	6,2	6,0	5,8	5,5	5,1	4,5	3,8	2,8	
600	(-)	1,5	1,1	4,6	5,0	5,3	5,5	5,7	5,7	5,7	5,7	5,6	5,4	5,3	5,0	4,6	4,1	3,5	2,5	
700	2,3	2,2	2,0	4,3	4,6	4,9	5,1	5,2	5,3	5,3	5,3	5,2	5,1	4,9	4,8	4,3	3,8	3,2	2,3	
800	2,2	2,0	2,0	4,0	4,3	4,6	4,8	4,9	5,0	5,0	5,0	4,9	4,8	4,6	4,6	4,3	4,0	3,6	2,7	
900	2,1	2,0	2,1	3,8	4,1	4,3	4,5	4,6	4,7	4,7	4,7	4,6	4,5	4,3	4,3	4,1	3,8	3,4	2,6	
1.000	1,9	2,0	2,2	3,6	3,9	4,1	4,3	4,4	4,4	4,5	4,4	4,4	4,3	4,1	4,0	3,6	3,2	2,7	1,9	
1.100	1,9	2,0	2,0	3,1	3,7	3,9	4,1	4,2	4,2	4,3	4,2	4,2	4,1	3,9	3,9	3,1	3,0	2,6	1,9	
1.200	1,8	2,1	2,0	3,3	3,5	3,7	3,9	4,0	4,1	4,1	4,1	4,0	3,9	3,7	3,5	3,3	2,9	2,1	1,8	
1.300	1,7	2,1	2,0	3,1	3,4	3,6	3,7	3,8	3,9	3,9	3,9	3,8	3,7	3,6	3,1	3,1	2,8	2,4	1,7	
1.400	1,6	2,0	2,0	3,0	3,3	3,5	3,6	3,7	3,8	3,8	3,8	3,7	3,6	3,5	3,3	3,0	2,7	2,3	1,6	
1.500	1,6	2,0	2,0	2,9	3,2	3,4	3,5	3,6	3,7	3,7	3,7	3,6	3,5	3,3	3,2	2,9	2,6	2,2	1,6	
1.600	1,5	2,1	2,0	2,8	3,1	3,2	3,4	3,5	3,5	3,5	3,5	3,4	3,3	3,2	3,1	2,8	2,5	2,1	1,5	
1.700	1,5	2,1	2,1	2,7	3,0	3,1	3,3	3,4	3,4	3,4	3,4	3,3	3,2	3,1	3,0	2,7	2,4	2,1	1,5	
1.800	1,5	2,0	2,1	2,7	2,9	3,1	3,2	3,3	3,3	3,3	3,3	3,2	3,1	3,0	2,7	2,4	2,0	1,5		
1.900	1,1	1,9	2,0	2,6	2,8	3,0	3,1	3,2	3,2	3,2	3,2	3,1	3,0	2,9	2,6	2,3	1,9	1,4		
2.000	1,1	1,9	2,0	2,5	2,7	2,9	3,0	3,1	3,1	3,1	3,1	3,0	2,9	2,7	2,5	2,2	1,9	1,4		
2.500	1,2	1,7	2,0	2,3	2,5	2,6	2,7	2,8	2,8	2,8	2,8	2,7	2,7	2,6	2,4	2,0	1,7	1,2		
3.000	1,1	1,5	1,8	2,1	2,2	2,3	2,5	2,5	2,6	2,6	2,6	2,5	2,5	2,4	2,2	2,1	1,8	1,5	1,1	
4.000	1,0	1,3	1,6	1,8	1,9	2,0	2,1	2,2	2,2	2,2	2,2	2,1	2,1	2,0	1,9	1,8	1,6	1,3	1,0	
6.000	0,8	1,1	1,3	1,5	1,6	1,7	1,7	1,8	1,8	1,8	1,8	1,7	1,7	1,7	1,6	1,5	1,3	1,1	0,8	
8.000	0,7	0,9	1,1	1,3	1,4	1,5	1,5	1,6	1,6	1,6	1,6	1,5	1,5	1,4	1,4	1,3	1,1	0,9	0,7	
10.000	0,6	0,8	1,0	1,1	1,2	1,3	1,2	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,2	1,1	1,0	0,8	0,6		
15.000	0,5	0,7	0,8	0,9	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	0,9	0,8	0,7	0,5	
20.000	0,4	0,6	0,7	0,8	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9	0,8	0,7	0,6	0,4	

Beispiel: Eine Stichprobe vom Umfang  $n = 2.000$  liefert einen Anteil von 50 % Fehlerbausteinen. Aus der Tabelle entnimmt man die Fehlergrenzen  $\pm 3,2$  % (markierter Wert), d.h. einen Wahrscheinlichkeit von 95,5 % liegt dann der wahre Anteil in der Grundgesamtlichkeit bei 50 %  $\pm 3,2$  %, d.h. zwischen 46,8 % und 53,2 %.

Die obere Anteilsseite von kleinen Stichproben, bei denen keine Fehlertoleranz angegeben ist, sind nur abgeschätzt interpretierbar, weil diese Fehlertoleranzen nicht die Hälfte der Anteilsseiten betragen (z.B.  $\pm 0,5$  % bei  $n = 100$  und  $p = 10$  %).

Kurve zur Bestimmung der Fehlertoleranzen bei reibolertem Gesamtbruchanteil.



Bedekungsfaktoren zu den in der Tabelle angegebenen Fehlergrenzen.

Beispiel: Hieraus Stichprobenumfang von 11 % entspricht in der Grafik der Bedekungsfaktor 0,6 (vgl. gestrichelte Linie). Der obere Anteil der Bedekungsfaktoren lautet dann: Ein kleiner Wahrscheinlichkeit von 11 % liegt der wahre Anteil bei 50 %  $\pm 1,9$  % (3,2 % mal 0,6 = 1,9 %), d.h. zwischen 48,1 % und 51,9 %.

4. FEHLERTOLERANZTABELLE

AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZGA 1990



AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZgA 1990

5. Inhaltsverzeichnis

Fr. Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	Kopf 1 Geschlecht Alter	Kopf2 M-Alter F-Alter	Kopf3 Sozialer Status	Kopf4 Familien- status	Kopf5 Merkmale d. Drogen- nähe
88	Gestützte Bekanntheit einzelner Drogen	1	35	69	105	141
89	Subjektive Einschätzung der Verbreitung einzelner Drogen	2	36	70	106	142
90	Subjektive Einschätzung der Verbreitung des Drogenkonsums am Wohnort	3	37	71	107	143
91	Einschätzung der weiteren Entwicklung/Verbreitung des Drogenkonsums am Wohnort	4	38	72	108	144
92	Persönlich bekannte Drogenkonsumenten	5	39	73	109	145
93	Möglichkeit, daß pers. Nahestehende Drogen konsumieren	6	40	74	110	146
94	Personen, bei denen Drogenkonsum möglich wäre	7	41	75	111	147
95	Beunruhigung aufgrund mögl. Drogenkontakt persönlich nahestehender Personen	8	42	76	112	148
96/ 97	Haschischkonsum innerhalb des Freundeskreises	9	43	77	113	149
98	Haschischkonsum innerhalb des Freundeskreises im letzten Jahr	11	45	79	115	151
99	Kokainkonsum innerhalb des Freundeskreises	13	47	81	117	153
100	Kokainkonsum innerhalb des Freundeskreises im letzten Jahr	15	49	83	119	155
101	Eigene Drogenerfahrung	17	51	85	121	157
101a	Art der selbst konsum. Drogen	19	53	87	123	159

AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZgA 1990

5. Inhaltsverzeichnis (Forts.)

Fr. Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	Kopf 1 Geschlecht Alter	Kopf2 M-Alter F-Alter	Kopf3 Sozialer Status	Kopf4 Familien- status	Kopf5 Merkmale d. Drogen- nähe
102	Zeitpunkt des letzten eigenen Drogenkonsums	21	55	89	125	161
101/ 102	Drogenkonsum in den letzten 2 Jahren	-	-	91	127	163
103	Bereitschaft, selbst Drogen zu probieren	23	57	93	129	165
104	Einschätzung der Gefahren des Konsums ausgewählter Drogen	25	59	95	131	167
105	Informationsquellen über Drogen	28	62	98	134	170
106	Subjektive Einschätzung des Informationsstandes über Drogen	29	63	99	135	171
107	Nutzung von Informations- schriften/Broschüren über Drogen	30	64	100	136	172
108	Gestützte Bekanntheit der In- formationsbroschüre "Drogen"	31	65	101	137	173
109	Personen, mit denen über die Auswirkungen des Drogen- konsums gesprochen wurde	32	66	102	138	174
110	Bekanntheit des Slogans "Keine Macht den Drogen"	33	67	103	139	175
111	Wenn bekannt: Quelle der Bekanntheit	34	68	104	140	176



## AKTIONSGRUNDLAGEN DER BZgA 1990

## 5. Inhaltsverzeichnis (Forts.)

Fr. Nr.	Erhebungstatbestand Fragenwortlaut in Kurzform	Kopf 1 Geschlecht Alter	Kopf2 M-Alter F-Alter	Kopf3 Sozialer Status	Kopf4 Familien- status	Kopf5 Merkmale d. Drogen- nähe
	<b><u>Sondertabellen:</u></b>					
	■ Geschlecht/Alter					177
	■ Männer-Alter/Frauen/Alter					178
	■ Erwerbstätigkeit					179
	■ Sozialer Status/Schulbildung					180
	■ Familienstatus					181
	■ Intensität gesundheitlicher Beschwerden/Indizes zu ein- zelnen Beschwerden/subj. Gesundheitszustand/psycho- somatischer Problembelastung/ Depressivität					182
	■ Intensität des Medikamenten- konsums					183
	■ Intensität des Alkoholkonsums					184
	■ Rauchverhalten					185
	■ Alleinlebende/mit Partner/ Sexualverhalten/neuer Partner vorstellbar/subj. AIDS-Gefähr- dung/Sorgen wegen AIDS					186
	■ Nähe zu Drogen					187
	■ Unter-Normal-Übergewicht					188
	■ Wirtschaftszweig/Dauer der Berufstätigkeit/Arbeitszeit regelung					189
	■ Überstunden/wöchentliche Arbeitszeit					190
	■ Arbeitsbelastungen					191



**6. TABELLENTEIL**

**DROGENFRAGEN**

**NACH**

**GESCHLECHT**

**UND**

**ALTER**

## F 88: GESTÜTZTE BEKANNTHEIT EINZELNER DROGEN

Frage 88:  
Es gibt ja auch Leute, die Drogen nehmen. Hier ist eine Liste mit solchen Drogen. Sagen Sie mir bitte, welche davon Ihnen dem Namen nach bekannt sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
Absinth	11	13	10	14	16	16	13	8	6	3
Amphetamine	27	31	23	40	44	37	28	16	9	8
Heroin	83	85	80	91	90	90	85	82	69	70
LSD	67	72	62	84	81	82	72	61	47	36
Morphium	73	74	72	79	79	80	73	71	60	67
Haschisch	87	89	85	97	91	92	90	86	76	77
Kokain	81	83	79	91	89	89	86	79	63	66
Opium	74	75	72	82	80	82	75	69	62	67
Marihuana	68	73	64	81	79	82	74	64	48	44
Überhaupt keiner dieser Namen bekannt	6	5	7	1	4	2	3	7	14	10
KA	3	3	3	2	4	4	3	4	3	0
SUMME	580	603	557	662	657	656	602	547	457	448

## F 89: SUBJEKTIVE VERMUTUNG ÜBER HÄUFIG GENOMMENE DROGEN

Frage 89:  
Einige dieser Drogen werden heutzutage von Drogenkonsumenten verhältnismäßig häufig genommen. Welche sind das Ihrer Meinung nach?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, denen Drogen bekannt sind

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1959	932	1027	181	376	315	309	300	287	190
Absinth	1	1	1	0	2	2	2	0	0	1
Amphetamine	11	11	10	12	18	17	9	6	5	4
Heroin	44	52	47	50	56	55	49	51	39	41
LSD	14	19	19	31	24	21	20	19	13	6
Morphium	8	8	8	5	10	10	7	6	9	6
Haschisch	64	64	63	76	76	63	64	62	51	48
Kokain	37	37	36	36	47	41	40	36	26	19
Opium	6	6	7	5	9	9	7	4	3	4
Marihuana	21	23	19	30	31	24	19	12	13	12
weiß nicht	16	14	18	5	8	12	14	17	26	32
KA	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
SUMME	232	235	228	250	281	254	232	214	185	173
Haschisch/Marihuana	67	68	65	80	80	66	67	64	52	51

## F 90: SUBJEKTIVE VERBREITUNG DES DROGENKONSUMS AM WOHNORT

## Frage 90:

An einigen Orten Deutschlands ist die Verwendung von Drogen stärker, an anderen Orten weniger stark verbreitet. Wie ist das an Ihrem Wohnort und seiner Umgebung: Ist der Drogenkonsum Ihres Wissens hier überdurchschnittlich stark verbreitet, ziemlich stark verbreitet, kommt das gelegentlich vor, oder kommt das überhaupt nicht vor?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
Überdurchschnittlich stark verbreitet	6	6	6	3	9	8	7	3	7	6
ziemlich stark verbreitet	19	20	17	27	26	24	17	13	10	14
kommt gelegentlich vor	30	32	27	37	35	29	34	26	27	17
kommt überhaupt nicht vor	10	10	9	11	5	8	9	15	12	8
weiß nicht	32	28	36	20	20	27	30	38	42	55
KA	3	3	3	2	4	4	3	4	3	1
SUMME	100	99	98	100	99	100	100	99	101	101

## F 91: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER WEITEREN ENTWICKLUNG DES DROGENKONSUMS

Frage 91:  
Wird Ihrer Meinung nach der Drogenkonsum in den nächsten 5 Jahren in Ihrem Wohnort eher zunehmen, eher abnehmen oder  
oder gleichbleiben wie heute?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
eher zunehmen	40	44	37	40	45	46	45	39	31	33
eher abnehmen	2	2	2	3	2	2	1	2	2	2
bleibt gleich	20	22	18	23	26	21	16	16	19	17
weiß nicht	35	29	40	32	23	27	35	38	46	47
KA	3	3	3	2	4	4	3	4	3	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	99	101	99

## F 92: PERSONEN MIT DROGENKONTAKT IM BEKANNTEN-/VERWANDTENKREIS

Frage 92:  
Kennen Sie persönlich in Ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis jemanden, der schon einmal Drogen wie z.B. Haschisch oder Heroin probiert hat oder noch nimmt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
kenne niemanden	59	57	62	34	44	58	59	67	78	72
kenne eine Person	8	7	8	12	10	8	8	6	4	6
kenne zwei bis vier Personen	10	11	9	27	18	10	8	5	1	4
kenne fünf und mehr Personen	3	4	3	4	9	5	2	1	0	0
genaue Zahl unbekannt	3	4	2	10	4	3	1	3	1	1
weiß nicht	14	14	13	12	11	11	18	14	13	16
KA	3	3	4	2	5	4	5	4	3	0
SUMME	100	100	101	101	101	99	101	100	100	99

## F 93: MÖGLICHKEIT DES DROGENKONTAKTS EINER NAHESTEHENDEN PERSON

Frage 93:  
Halten Sie es für möglich, daß jemand, der Ihnen persönlich nahesteht, in Kontakt mit Drogen kommen könnte, oder halten Sie das für ausgeschlossen, soweit man das sagen kann?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
möglich	24	24	23	33	38	29	23	19	8	13
ausgeschlossen	40	40	41	29	29	37	37	43	57	50
weiß nicht	32	32	32	35	28	29	36	33	33	36
KA	4	3	4	3	5	4	4	4	3	1
SUMME	100	99	100	100	100	99	100	99	101	100

## F 94: PERSONEN MIT POTENTIELLEM DROGENKONTAKT

Frage 94:

An welche Person(en) haben Sie da gedacht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die es für möglich halten, daß ihnen Nahestehende in Kontakt mit Drogen kommen könnten

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	507	246	261	61	155	98	76	63	28	27
eigene Kinder unter 14 Jahre	6	4	7	2	3	15	7	5	0	0
eigene Kinder ab 14 Jahre	14	7	20	2	2	14	25	51	7	0
andere Kinder unter 14 Jahre	4	4	5	2	3	10	3	6	0	0
andere Kinder ab 14 Jahre	19	18	20	8	13	20	22	32	21	30
Partner/Partnerin	2	2	2	2	1	5	0	0	0	0
andere Verwandte, Freunde, Bekannte	74	84	64	92	92	69	58	44	57	70
sonstige Personen	3	3	3	2	1	8	0	3	7	0
KA	3	1	5	3	2	3	4	0	18	0
SUMME	125	123	126	113	117	144	119	141	110	100

## F 95: SUBJEKTIVE BEUNRUHIGUNG ÜBER DROGENKONTAKT EINER NAHESTEHENDEN PERSON

Frage 95:  
Wie stark beunruhigt Sie der Gedanke, daß diese Person(en) in Kontakt mit Drogen kommen könnte(n): sehr stark, stark, mittel, weniger stark oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die es für möglich halten, daß ihnen Nahestehende in Kontakt mit Drogen kommen konnten

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	ALTER				70 Jahre und älter S-%
		Männer S-%	Frauen S-%				40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%		
BASIS (GEWICHTET)	507	246	261	61	155	98	76	63	28	27	
sehr stark	21	14	27	10	15	22	25	33	18	37	
stark	21	22	20	21	16	18	28	25	25	26	
mittel	24	23	25	36	30	16	22	3	36	26	
weniger stark	21	24	18	18	25	26	13	24	7	15	
überhaupt nicht	11	15	8	15	13	14	8	10	4	0	
weiß nicht	1	2	1	0	1	2	1	5	0	0	
KA	1	0	2	0	1	1	3	0	11	0	
SUMME	100	100	101	100	101	99	100	100	101	104	

## F 97: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 97:  
 Wenn Sie jetzt einmal an Ihre drei besten Freunde/Freundinnen denken: Soweit Sie das wissen: Wie viele von ihnen haben schon irgendwann einmal Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER				70 Jahre und älter S-%
		Männer	Frauen				40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	S-%	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213	
eine(r)	6	6	6	12	10	10	5	2	1	1	
zwei	4	5	3	10	11	6	2	1	0	0	
drei	4	4	3	4	10	5	3	2	0	0	
keine(r)	83	81	85	72	66	76	87	91	95	95	
KA	3	3	3	3	3	3	4	4	3	3	
SUMME	100	99	100	101	100	100	101	100	99	99	



## F 97: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 97:  
 Wenn Sie jetzt einmal an Ihre drei besten Freunde/Freundinnen denken: Soweit Sie das wissen: Wie viele von ihnen haben schon irgendwann einmal Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	805	793	187	410	335	331	336	0	0
eine(r)	7	7	8	12	10	10	5	2	0	0
zwei	6	7	4	10	11	6	2	1	0	0
drei	5	6	5	4	10	5	3	2	0	0
keine(r)	78	77	80	72	66	76	87	91	0	0
KA	3	3	3	3	3	3	4	4	0	0
SUMME	99	100	100	101	100	100	101	100	0	0

## F 98: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 98:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Freunde/Freundinnen Haschisch geraucht haben

	GESAMT	GESCHLECHT		bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER			
		Männer	Frauen				40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	297	159	138	48	125	69	31	17	5	3
eine(r)	33	35	32	50	30	32	42	6	60	0
zwei	21	21	20	25	30	12	10	0	0	0
drei	13	18	9	10	18	14	6	6	0	0
keine(r)	32	26	38	15	22	41	42	82	40	100
KA	1	0	2	0	0	0	0	12	0	0
SUMME	100	100	101	100	100	99	100	106	100	100

## F 98: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 98:  
Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre, deren Freunde/Freundinnen Haschisch geraucht haben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	ALTER			
		Männer S-%	Frauen S-%				40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	290	157	133	48	125	69	31	17	0	0
eine(r)	33	34	32	50	30	32	42	6	0	0
zwei	21	21	21	25	30	12	10	0	0	0
drei	14	18	9	10	18	14	6	6	0	0
keine(r)	31	25	36	15	22	41	42	82	0	0
KA	1	0	2	0	0	0	0	12	0	0
SUMME	100	98	100	100	100	99	100	106	0	0

## F 99: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 99:  
Wie viele Ihrer drei besten Freunde/Freundinnen haben irgendwann schon einmal Kokain genommen, soweit Sie das wissen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
eine(r)	3	3	2	7	5	4	2	0	0	1
zwei	1	0	1	1	1	1	0	1	0	0
drei	1	2	0	3	1	1	1	1	0	0
keine(r)	93	91	94	87	90	90	93	95	97	96
KA	3	3	3	3	4	3	4	4	3	3
SUMME	101	99	100	101	101	99	100	101	100	100

## F 99: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 99:  
Wie viele Ihrer drei besten Freunde/Freundinnen haben irgendwann schon einmal Kokain genommen, soweit Sie das wissen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	1599	805	793	187	410	335	331	336	0	0
eine(r)	3	4	3	7	5	4	2	0	0	0
zwei	1	1	1	1	1	1	0	1	0	0
drei	1	2	0	3	1	1	1	1	0	0
keine(r)	99	90	93	87	90	90	93	95	0	0
KA	3	4	3	3	4	3	4	4	0	0
SUMME	99	101	100	101	101	99	100	101	0	0

## F 100: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 100:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Kokain genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Freunde/Freundinnen Kokain genommen haben

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	s-%	s-%	s-%	s-%	s-%	s-%	s-%	s-%	s-%	s-%
BASIS (GEWICHTET)	86	53	34	18	27	23	11	5	0	3
eine(r)	49	43	56	67	67	30	36	20	0	0
zwei	5	2	9	0	0	13	0	20	0	0
drei	16	21	9	22	15	17	18	0	0	0
keine(r)	23	26	18	6	11	26	45	40	0	100
KA	7	6	9	6	4	13	0	20	0	0
SUMME	100	98	101	101	97	99	99	100	0	100

## F 100: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 100:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Kokain genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre, deren Freunde/Freundinnen Kokain genommen haben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	84	53	31	18	27	23	11	5	0	0
eine(r)	50	43	61	67	67	30	36	20	0	0
zwei	5	2	10	0	0	13	0	20	0	0
drei	17	21	10	22	15	17	18	0	0	0
keine(r)	20	26	10	6	11	26	45	40	0	0
KA	7	6	10	6	4	13	0	20	0	0
SUMME	99	98	101	101	97	99	99	100	0	0

## F 101: EIGENER DROGENKONSUM

Frage 101:

Haben Sie selbst schon einmal irgendwelche Drogen probiert oder auch eine Zeitlang genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
ja	8	10	6	8	17	15	6	4	0	3
nein	88	87	90	89	79	82	90	93	97	94
KA	4	3	4	3	4	4	4	3	3	3
SUMME	100	100	100	100	100	101	100	100	100	100

## F 101: EIGENER DROGENKONSUM

Frage 101:

Haben Sie selbst schon einmal irgendwelche Drogen probiert oder auch eine Zeitlang genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	805	793	187	410	335	331	336	0	0
ja	10	12	8	8	17	15	6	4	0	0
nein	86	84	88	89	79	82	90	93	0	0
KA	4	4	4	3	4	4	4	3	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	101	100	100	0	0

## F 101A: ART DER SELBST GENOMMENEN DROGE(N)

Frage 101a:  
Welche Drogen waren das?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	172	100	72	15	68	49	21	12	1	7
Amphetamine	6	3	10	13	1	14	0	0	0	0
Heroin	3	3	3	7	1	6	5	0	0	0
LSD	8	11	3	13	3	14	0	17	0	0
Morphium	6	4	8	7	1	8	0	17	100	0
Haschisch/Marihuana	84	86	81	67	91	84	100	58	0	43
Kokain	15	14	15	40	9	20	0	0	100	43
Opium	3	4	3	0	1	6	5	0	0	14
andere	6	7	4	7	4	4	5	17	0	0
KA	2	0	4	0	0	0	0	0	0	43
SUMME	133	132	131	154	111	156	115	109	200	143

## F 101A: ART DER SELBST GENOMMENEN DROGE(N)

Frage 101a:  
Welche Drogen waren das?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	164	99	66	15	68	49	21	12	0	0
Amphetamine	6	3	11	13	1	14	0	0	0	0
Heroin	4	3	3	7	1	6	5	0	0	0
LSD	8	11	3	13	3	14	0	17	0	0
Morphium	5	4	8	7	1	8	0	17	0	0
Haschisch/Marihuana	86	87	83	67	91	84	100	58	0	0
Kokain	13	14	12	40	9	20	0	0	0	0
Opium	3	3	3	0	1	6	5	0	0	0
andere	5	6	5	7	4	4	5	17	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	130	131	128	154	111	156	115	109	0	0

## F 102: ZEITPUNKT DES LETZTEN DROGENKONSUMS

Frage 102: Können Sie mir ungefähr sagen, wann Sie das letzte Mal eine dieser Drogen genommen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	172	100	72	15	68	49	21	12	1	7
innerhalb der letzten vier Wochen	13	18	7	20	15	20	0	0	0	0
vor 1 bis 3 Monaten	8	7	10	7	16	4	0	0	0	0
vor 4 bis 12 Monaten	9	11	6	53	6	4	5	0	0	0
vor 1 bis 2 Jahren	12	11	14	20	21	6	0	0	0	0
vor 3 bis 5 Jahren	14	10	19	0	22	16	0	0	0	0
vor 6 bis 10 Jahren	11	10	13	0	10	16	10	8	0	0
vor 10 bis 20 Jahren	21	24	15	0	6	29	57	42	0	0
schon länger her	10	8	11	0	3	2	24	42	100	43
KA	2	0	4	0	0	0	0	0	0	43
SUMME	100	99	99	100	99	97	96	92	100	86

## F 102: ZEITPUNKT DES LETZTEN DROGENKONSUMS

Frage 102: Können Sie mir ungefähr sagen, wann Sie das letzte Mal eine dieser Drogen genommen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	ALTER			
		Männer S-%	Frauen S-%				40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	164	99	66	15	68	49	21	12	0	0
innerhalb der letzten vier Wochen	14	18	8	20	15	20	0	0	0	0
vor 1 bis 3 Monaten	9	7	11	7	16	4	0	0	0	0
vor 4 bis 12 Monaten	10	11	6	53	6	4	5	0	0	0
vor 1 bis 2 Jahren	13	11	15	20	21	6	0	0	0	0
vor 3 bis 5 Jahren	15	10	21	0	22	16	0	0	0	0
vor 6 bis 10 Jahren	12	10	14	0	10	16	10	8	0	0
vor 10 bis 20 Jahren	21	24	17	0	6	29	57	42	0	0
schon länger her	8	7	8	0	3	2	24	42	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	102	98	100	100	99	97	96	92	0	0

## F 103: SUBJEKTIVE BEREITSCHAFT, DROGEN ZU PROBIEREN

Frage 103:  
Welche Drogen würden Sie unter Umständen (auch weiterhin) einmal nehmen oder selbst ausprobieren - vielleicht um zu sehen, wie das ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER			
		Männer	Frauen				40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
Amphetamine	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Heroin	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
LSD	0	0	1	1	1	0	1	0	0	0
Morphium	0	0	1	0	0	0	1	1	0	1
Haschisch/Marihuana	4	5	3	9	7	6	2	1	0	2
Kokain	1	1	1	2	0	1	1	1	0	2
Opium	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0
andere	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0
würde gar keine Drogen nehmen oder probieren	90	90	90	84	87	89	92	92	93	90
KA	5	4	6	5	4	4	5	6	6	8
SUMME	100	100	103	104	99	100	104	102	99	103

## F 103: SUBJEKTIVE BEREITSCHAFT, DROGEN ZU PROBIEREN

Frage 103:  
Welche Drogen würden Sie unter Umständen (auch weiterhin) einmal nehmen oder selbst ausprobieren - vielleicht um zu sehen, wie das ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	805	793	187	410	335	331	336	0	0
Amphetamine	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Heroin	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0
LSD	1	0	1	1	1	0	1	0	0	0
Morphium	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0
Haschisch/Marihuana	5	6	4	9	7	6	2	1	0	0
Kokain	1	1	1	2	0	1	1	1	0	0
Opium	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0
andere	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0
würde gar keine Drogen nehmen oder probieren	89	89	90	84	87	89	92	92	0	0
KA	5	4	5	5	4	4	5	6	0	0
SUMME	101	100	104	104	99	100	104	102	0	0

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

Frage 104:  
Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
Haschisch ein- oder zweimal probiert?										
keine Gefahr	11	14	9	20	21	18	8	6	3	2
leichte Gefahr	20	21	19	19	25	26	23	17	13	10
mittlere Gefahr	20	22	19	24	22	18	18	21	19	20
große Gefahr	34	31	37	30	22	23	37	38	47	46
weiß nicht	11	10	12	5	6	11	10	13	14	21
KA	3	3	4	2	4	4	4	5	3	0
SUMME	99	101	100	100	100	100	100	100	99	99
Haschisch mehrmals in der Woche nimmt?										
keine Gefahr	2	2	1	5	2	4	0	1	1	0
leichte Gefahr	6	7	5	7	13	10	6	3	1	2
mittlere Gefahr	17	20	15	18	26	24	16	16	8	8
große Gefahr	63	60	65	64	50	50	66	67	76	73
weiß nicht	9	8	9	4	4	9	8	9	11	17
KA	3	3	4	2	4	4	4	5	3	0
SUMME	100	100	99	100	99	101	100	101	100	100

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

Frage 104:

Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
Heroin ein- oder zweimal probiert?										
keine Gefahr	1	1	1	0	0	0	1	1	1	1
leichte Gefahr	4	5	4	5	6	8	3	1	4	2
mittlere Gefahr	17	17	16	18	20	19	14	18	13	13
große Gefahr	66	65	67	67	64	61	69	65	69	66
weiß nicht	9	10	9	8	4	9	9	10	11	19
KA	3	3	4	2	4	4	4	5	3	0
SUMME	100	101	101	100	98	101	100	100	101	101
Heroin mehrmals in der Woche nimmt?										
keine Gefahr	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
leichte Gefahr	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
mittlere Gefahr	4	4	4	7	3	5	4	4	2	2
große Gefahr	85	85	85	86	88	84	85	83	85	82
weiß nicht	7	7	7	5	3	7	8	7	8	15
KA	4	3	4	2	4	4	4	5	3	1
SUMME	100	99	100	100	99	100	101	99	99	100

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

## Frage 104:

Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
Kokain ein- oder zweimal probiert?										
keine Gefahr	1	2	1	1	2	1	1	1	1	1
leichte Gefahr	4	5	4	4	7	5	2	3	5	3
mittlere Gefahr	16	17	16	22	22	23	15	13	10	10
große Gefahr	64	63	65	63	57	57	69	66	71	68
weiß nicht	11	10	11	9	7	10	10	12	11	18
KA	3	3	4	2	4	4	4	5	3	1
SUMME	99	100	101	101	99	100	101	100	101	101
Kokain mehrmals in der Woche nimmt?										
keine Gefahr	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
leichte Gefahr	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
mittlere Gefahr	3	5	2	2	5	5	3	3	2	2
große Gefahr	84	84	84	90	83	82	84	83	86	81
weiß nicht	9	8	9	6	6	8	9	10	8	16
KA	3	3	4	2	4	4	4	5	3	1
SUMME	99	100	99	100	98	100	100	101	100	100

## F 105: INFORMATIONSMQUELLEN ÜBER DROGEN IN DEN LETZTEN MONATEN

Frage 105:

Wie haben Sie sich in den letzten Monaten über die Auswirkungen von Drogen informiert?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	ALTER			
		Männer S-%	Frauen S-%				40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
Berichte in den Zeitungen und Illustrierten	33	34	33	38	39	37	39	30	28	19
durch Anzeigen in Zeitungen	12	11	13	14	16	10	18	9	10	5
Bücher	3	3	4	3	5	3	6	3	1	2
durch das Fernsehen	37	37	38	44	43	37	32	38	32	37
durch Radiosendungen	12	10	14	10	16	13	13	11	9	10
durch Broschüren	7	8	7	14	10	9	9	5	3	2
durch Vorträge	3	3	3	3	4	2	4	3	1	0
durch Ausstellungen	1	0	1	2	0	1	1	0	0	0
im Schulunterricht	5	5	6	47	2	1	3	1	0	0
bei einer Beratungsstelle	1	1	1	2	1	1	1	1	0	0
durch einen Arzt	1	1	1	1	1	1	1	0	1	2
durch Mitarbeit in einer Gruppe, die sich mit Drogen- problemen beschäftigt	1	2	1	2	1	3	1	1	1	0
habe mich überhaupt nicht informiert	48	48	48	26	42	47	45	52	60	59
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
SUMME	164	163	170	207	180	165	173	154	146	136

## F 106: SUBJEKTIVER INFORMATIONSSTAND ÜBER DROGEN

Frage 106:

Was würden Sie sagen, wie gut sind Sie über die Auswirkungen des Drogenkosums informiert: sehr gut, eher gut, eher schlecht oder gar nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	ALTER			
		Männer	Frauen				40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
sehr gut	7	9	6	13	12	8	8	5	2	4
eher gut	37	39	36	60	47	41	38	28	26	23
eher schlecht	32	32	33	20	30	32	33	40	36	30
gar nicht	13	10	16	3	6	9	10	13	23	30
weiß nicht	10	10	10	3	6	10	11	13	14	13
KA	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0
SUMME	99	100	101	100	101	100	101	99	101	100

## F 107: KONTAKT MIT INFORMATIONSSCHRIFT ÜBER DROGEN IN DEN LETZTEN MONATEN

Frage 107:  
Haben Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine Informationsschrift oder Broschüren zum Thema Drogen in der Hand gehabt oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
ja, in der Hand gehabt	14	15	14	28	18	19	18	7	8	5
ja, gelesen	12	12	13	17	20	13	12	11	6	6
nein	73	73	73	54	62	68	69	82	86	89
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	100	100	100	100	100	99	100	100	100

## F 108: GESTÜTZTER KONTAKT MIT INFORMATIONSSCHRIFTEN ÜBER DROGEN

Frage 108:  
Haben Sie diese Informationsschrift schon einmal in der Hand gehabt oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
ja, in der Hand gehabt	13	16	12	26	14	16	17	12	6	6
ja, gelesen	10	9	10	18	14	13	10	7	4	2
nein, unbekannt	65	64	66	45	61	63	59	70	78	78
weiß nicht	11	10	12	9	10	9	14	11	11	14
KA	0	1	0	2	0	0	1	0	0	0
SUMME	99	100	100	100	99	101	101	100	99	100

## F 109: PERSONEN, MIT DENEN IN DEN LETZTEN MONATEN ÜBER DROGEN GESPROCHEN WURDE

Frage 109:

Mit wem haben Sie in den letzten Monaten über die Auswirkungen des Drogenkonsums gesprochen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
habe in den letzten Monaten mit niemandem darüber gesprochen	54	54	54	17	46	55	52	57	68	71
mit Kindern meiner Familie	11	9	13	3	1	12	23	21	7	6
mit anderen Heranwachsenden und Jugendlichen	7	8	6	28	6	4	6	6	3	2
mit Partner/Partnerin	18	17	18	5	22	22	20	20	17	8
mit Eltern (Vater/Mutter)	5	6	4	20	11	2	1	1	0	0
mit anderen Verwandten	5	3	6	3	5	4	4	4	3	8
mit den Eltern anderer Heranwachsender und Jugend- licher	3	3	4	2	3	4	6	3	1	3
mit Freunden und Bekannten	25	27	23	58	40	24	21	17	11	10
mit Lehrern, Drogenberatern, Erziehungsberatern	5	5	5	26	3	4	5	3	1	0
KA	1	0	1	1	0	0	0	1	2	0
SUMME	134	132	134	163	137	131	138	133	113	108

## F 110: BEKANNTHEIT DES SLOGANS "KEINE MACHT DEN DROGEN"

## Frage 110:

Haben Sie in den letzten Monaten einmal den Spruch "Keine Macht den Drogen" gesehen oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer	Frauen	bis 19 Jahre	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	1016	1139	187	410	335	331	336	344	213
ja	39	46	34	60	51	45	43	33	22	24
nein	60	54	66	39	49	55	57	67	77	76
KA	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0
SUMME	99	100	100	100	100	100	100	100	100	100

## F 111: QUELLE DER BEKANNTHEIT DES SLOGANS

Frage 111:

Können Sie mir sagen, wo Sie den Spruch gesehen oder gelesen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die den Spruch "Keine Macht den Drogen" gesehen oder gelesen haben

	GESAMT S-%	GESCHLECHT		ALTER						
		Männer S-%	Frauen S-%	bis 19 Jahre S-%	20 - 29 Jahre S-%	30 - 39 Jahre S-%	40 - 49 Jahre S-%	50 - 59 Jahre S-%	60 - 69 Jahre S-%	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	849	463	386	113	208	150	141	111	75	51
Fernsehen, Fußball-WM	61	69	51	52	60	59	57	73	64	67
Anzeigen in Zeitungen und Illustrierten	26	25	27	21	26	25	34	34	11	24
Broschüren	16	14	18	27	9	19	16	15	11	16
Plakate	23	23	24	35	31	21	18	22	12	8
Aufkleber	9	10	8	17	11	5	9	8	0	10
T-Shirts	8	8	8	11	11	9	5	9	3	4
weiß nicht	12	10	14	8	11	11	12	10	21	14
KA	1	1	1	0	0	1	1	4	0	4
SUMME	156	160	151	171	159	150	152	175	122	147

**DROGENFRAGEN**

**NACH**

**MÄNNER-ALTER**

**UND**

**FRAUEN-ALTER**

## F 88: GESTÜTZTE BEKANNTHEIT EINZELNER DROGEN

## Frage 88:

Es gibt ja auch Leute, die Drogen nehmen. Hier ist eine Liste mit solchen Drogen. Sagen Sie mir bitte, welche davon Ihnen dem Namen nach bekannt sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
Absinth	11	12	18	16	16	7	6	19	14	15	10	9	5	2
Amphetamine	27	42	46	42	32	16	12	38	42	32	23	15	9	4
Heroin	83	91	89	93	87	80	75	92	89	87	83	84	62	72
LSD	67	89	79	84	78	63	52	78	83	80	66	59	42	31
Morphium	73	77	76	83	75	69	67	81	82	78	72	72	56	69
Haschisch	87	97	91	95	93	84	80	97	91	89	87	88	71	78
Kokain	81	93	89	91	87	74	69	87	90	88	85	83	60	64
Opium	74	85	78	84	78	64	69	77	83	80	71	74	59	65
Marihuana	68	83	79	84	77	66	56	78	79	80	71	62	43	36
überhaupt keiner dieser Namen bekannt	6	1	3	2	4	8	11	1	4	2	3	6	16	9
KA	3	3	4	1	2	7	1	1	4	6	4	2	3	1
SUMME	580	673	652	675	629	538	498	649	661	637	575	554	426	431

## F 89: SUBJEKTIVE VERMUTUNG ÜBER HÄUFIG GENOMMENE DROGEN

Frage 89:  
Einige dieser Drogen werden heutzutage von Drogenkonsumenten verhältnismäßig häufig genommen. Welche sind das Ihrer Meinung nach?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, denen Drogen bekannt sind

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1959	98	186	166	153	143	186	83	190	149	156	157	169	123
Absinth	1	0	3	2	2	0	0	0	2	2	1	0	0	1
Amphetamine	11	10	20	14	9	3	6	12	15	19	10	8	3	4
Heroin	49	52	52	58	54	51	44	47	61	51	43	50	33	42
LSD	19	32	21	16	20	20	13	30	27	28	19	17	11	5
Morphium	8	4	8	5	8	7	10	6	12	15	5	5	7	5
Haschisch	64	76	74	56	65	62	55	77	79	71	63	61	47	43
Kokain	37	36	46	40	43	31	26	37	48	42	38	41	25	16
Opium	6	7	7	7	7	5	4	2	11	11	6	4	5	3
Marihuana	21	29	32	22	22	18	16	31	31	28	17	7	11	9
weiß nicht	16	4	8	16	11	18	20	6	7	7	17	17	33	34
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	0	0
SUMME	232	250	271	236	241	215	194	248	293	274	221	211	175	162
Haschisch/Marihuana	67	82	80	60	68	66	59	78	81	73	67	63	47	46

## F 90: SUBJEKTIVE VERBREITUNG DES DROGENKONSUMS AM WOHNORT

## Frage 90:

An einigen Orten Deutschlands ist die Verwendung von Drogen stärker, an anderen Orten weniger stark verbreitet. Wie ist das an Ihrem Wohnort und seiner Umgebung: Ist der Drogenkonsum Ihres Wissens hier überdurchschnittlich stark verbreitet, ziemlich stark verbreitet, kommt das gelegentlich vor, oder kommt das überhaupt nicht vor?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter S-X	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter S-X
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
Überdurchschnittlich stark verbreitet	6	5	10	4	7	4	7	1	8	12	7	2	7	4
ziemlich stark verbreitet	19	33	25	29	19	10	10	20	27	19	15	16	10	15
kommt gelegentlich vor	30	33	36	28	41	28	27	43	34	31	26	23	26	13
kommt überhaupt nicht vor	10	10	7	8	5	16	13	13	3	7	13	15	9	9
weiß nicht	32	18	17	28	26	34	42	22	24	25	34	41	45	58
KA	3	3	4	2	2	7	1	1	4	6	4	2	3	1
SUMME	100	102	99	99	100	99	100	100	100	100	99	99	100	100

## F 91: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER WEITEREN ENTWICKLUNG DES DROGENKONSUMS

Frage 91:  
Wird Ihrer Meinung nach der Drogenkonsum in den nächsten 5 Jahren in Ihrem Wohnort eher zunehmen, eher abnehmen oder  
oder gleichbleiben wie heute?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
eher zunehmen	40	47	46	48	51	38	38	33	44	44	38	41	26	30
eher abnehmen	2	3	1	2	0	2	2	2	2	2	2	3	1	2
bleibt gleich	20	22	31	23	19	20	20	24	21	20	14	13	20	15
weiß nicht	35	27	17	26	28	34	40	38	28	28	42	42	49	52
KA	3	3	4	1	2	7	1	1	4	6	4	2	3	1
SUMME	100	102	99	100	100	101	101	98	99	100	100	101	99	100

## F 92: PERSONEN MIT DROGENKONTAKT IM BEKANNTEN-/VERWANDTENKREIS

Frage 92:  
Kennen Sie persönlich in Ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis jemanden, der schon einmal Drogen wie z.B. Haschisch oder Heroin probiert hat oder noch nimmt?

GRUNDGESAMHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
kenne niemanden	59	29	43	50	54	70	82	40	45	66	64	64	74	69
kenne eine Person	8	13	9	7	9	4	2	10	11	10	8	8	5	8
kenne zwei bis vier Personen	10	27	17	13	10	4	1	27	19	7	5	6	1	5
kenne fünf und mehr Personen	3	4	10	7	2	0	0	3	8	2	2	2	0	0
genaue Zahl unbekannt	3	9	5	6	1	4	0	12	2	0	1	2	1	1
weiß nicht	14	18	11	16	20	13	12	5	11	7	15	15	16	16
KA	3	3	5	1	4	7	1	1	4	7	5	2	3	1
SUMME	100	103	100	100	100	102	98	98	100	99	100	99	100	100

## F 93: MÖGLICHKEIT DES DROGENKONTAKTS EINER NAHESTEHENDEN PERSON

Frage 93:  
Halten Sie es für möglich, daß jemand, der Ihnen persönlich nahesteht, in Kontakt mit Drogen kommen könnte, oder halten Sie das für ausgeschlossen, soweit man das sagen kann?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter S-%	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
möglich	24	42	39	31	21	13	7	22	37	28	24	24	9	16
ausgeschlossen	40	26	28	35	37	47	59	34	29	39	38	40	55	47
weiß nicht	32	30	28	31	38	33	34	42	28	27	35	33	33	36
KA	4	3	5	2	4	7	1	2	5	7	4	3	4	1
SUMME	100	101	100	99	100	100	101	100	99	101	101	100	101	100

## F 94: PERSONEN MIT POTENTIELLEM DROGENKONTAKT

Frage 94:

An welche Person(en) haben Sie da gedacht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die es für möglich halten, daß ihnen Nahestehende in Kontakt mit Drogen kommen könnten

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER								
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	S-%	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter	S-%
BASIS (GEWICHTET)	507	42	78	53	35	22	15		19	77	45	40	41	18	22	
eigene Kinder unter 14 Jahre	6	2	1	9	11	0	0		0	4	22	3	7	0	0	
eigene Kinder ab 14 Jahre	14	2	1	4	20	18	13		0	3	27	30	66	0	0	
andere Kinder unter 14 Jahre	4	2	4	9	0	0	0		0	3	13	5	10	0	0	
andere Kinder ab 14 Jahre	19	10	14	15	26	32	33		11	12	24	20	32	17	27	
Partner/Partnerin	2	0	1	6	0	0	0		5	1	4	0	0	0	0	
andere Verwandte, Freunde, Bekannte	74	100	96	87	63	59	60		74	87	49	55	39	56	73	
sonstige Personen	3	0	1	8	0	9	0		5	1	11	0	0	11	0	
KA	3	0	1	2	0	0	0		11	3	4	8	0	28	0	
SUMME	125	116	119	140	120	118	106		106	114	154	121	154	112	100	

## F 95: SUBJEKTIVE BEUNRUHIGUNG ÜBER DROGENKONTAKT EINER NAHESTEHENDEN PERSON

Frage 95:  
Wie stark beunruhigt Sie der Gedanke, daß diese Person(en) in Kontakt mit Drogen kommen könnte(n): sehr stark, stark, mittel, weniger stark oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die es für möglich halten, daß ihnen Nahestehende in Kontakt mit Drogen kommen könnten

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	507	42	78	53	35	22	15	19	77	45	40	41	18	22
sehr stark	21	12	15	11	26	9	7	11	14	36	25	46	22	45
stark	21	19	15	21	34	32	33	26	17	16	23	22	22	23
mittel	24	31	28	17	23	0	20	47	31	18	20	5	33	32
weniger stark	21	21	19	30	17	32	33	11	31	20	8	20	6	0
überhaupt nicht	11	17	21	19	0	14	0	11	5	9	15	5	6	0
weiß nicht	1	0	1	2	0	14	0	0	0	4	3	0	0	0
KA	1	0	0	2	0	0	0	0	1	0	5	0	17	0
SUMME	100	100	99	102	100	101	93	106	99	103	99	98	106	100

## F 97: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 97:  
 Wenn Sie jetzt einmal an Ihre drei besten Freunde/Freundinnen denken: Soweit Sie das wissen: Wie viele von ihnen haben schon irgendwann einmal Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
eine(r)	6	11	10	9	6	1	0	14	9	11	4	4	1	2
zwei	4	12	12	8	2	1	0	7	10	4	1	1	0	0
drei	4	3	9	8	5	1	0	5	10	3	1	3	0	0
keine(r)	83	68	64	75	85	93	96	74	68	79	89	90	95	95
KA	3	6	4	2	2	5	3	0	2	4	5	2	3	4
SUMME	100	100	99	102	100	101	99	100	99	101	100	100	99	101



## F 97: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 97:  
 Wenn Sie jetzt einmal an Ihre drei besten Freunde/Freundinnen denken: Soweit Sie das wissen: Wie viele von ihnen haben schon irgendwann einmal Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	101	202	172	164	166	0	86	208	163	167	170	0	0
eine(r)	7	11	10	9	6	1	0	14	9	11	4	4	0	0
zwei	6	12	12	8	2	1	0	7	10	4	1	1	0	0
drei	5	3	9	8	5	1	0	5	10	3	1	3	0	0
keine(r)	78	68	64	75	85	93	0	74	68	79	89	90	0	0
KA	3	6	4	2	2	5	0	0	2	4	5	2	0	0
SUMME	99	100	99	102	100	101	0	100	99	101	100	100	0	0

## F 98: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 98:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Freunde/Freundinnen Haschisch geraucht haben

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	297	26	64	40	22	5	2	21	61	28	10	12	3	3
eine(r)	33	50	36	23	41	0	50	52	21	46	40	8	67	0
zwei	21	23	33	13	5	0	0	29	28	11	20	0	0	0
drei	13	12	23	23	5	0	0	10	13	4	0	8	0	0
keine(r)	32	15	8	43	45	100	50	14	36	43	30	75	33	100
KA	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	17	0	0
SUMME	100	100	100	102	96	100	100	105	98	104	90	108	100	100

## F 98: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 98:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre, deren Freunde/Freundinnen Haschisch geraucht haben

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	290	26	64	40	22	5	0	21	61	28	10	12	0	0
eine(r)	33	50	36	23	41	0	0	52	21	46	40	8	0	0
zwei	21	23	33	13	5	0	0	29	28	11	20	0	0	0
drei	14	12	23	23	5	0	0	10	13	4	0	8	0	0
keine(r)	31	15	8	43	45	100	0	14	36	43	30	75	0	0
KA	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	17	0	0
SUMME	100	100	100	102	96	100	0	105	98	104	90	108	0	0

## F 99: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 99:  
Wie viele Ihrer drei besten Freunde/Freundinnen haben irgendwann schon einmal Kokain genommen, soweit Sie das wissen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
eine(r)	3	10	4	5	3	0	0	3	5	3	1	1	0	2
zwei	1	1	0	1	1	0	0	0	1	2	1	1	0	0
drei	1	4	2	2	2	1	0	1	0	1	0	0	0	0
keine(r)	93	81	88	90	93	95	98	94	91	90	93	96	97	96
KA	3	6	5	2	2	4	3	0	2	4	5	2	3	3
SUMME	101	102	99	100	101	100	101	98	99	100	100	100	100	101

## F 99: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 99:  
Wie viele Ihrer drei besten Freunde/Freundinnen haben irgendwann schon einmal Kokain genommen, soweit Sie das wissen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	101	202	172	164	166	0	86	208	163	167	170	0	0
eine(r)	3	10	4	5	3	0	0	3	5	3	1	1	0	0
zwei	1	1	0	1	1	0	0	0	1	2	1	1	0	0
drei	1	4	2	2	2	1	0	1	0	1	0	0	0	0
keine(r)	91	81	88	90	93	95	0	94	91	90	93	96	0	0
KA	3	6	5	2	2	4	0	0	2	4	5	2	0	0
SUMME	99	102	99	100	101	100	0	98	99	100	100	100	0	0

## F 100: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 100:  
Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Kokain genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Freunde/Freundinnen Kokain genommen haben

	GESAMT S-%	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	86	14	14	14	9	2	0	4	13	9	2	2	0	3
eine(r)	49	71	57	21	33	0	0	50	85	44	50	50	0	0
zwei	5	0	0	7	0	0	0	0	0	22	0	50	0	0
drei	16	21	29	21	11	0	0	25	0	11	0	0	0	0
keine(r)	23	7	7	36	44	100	0	0	8	11	0	0	0	100
KA	7	0	7	14	0	0	0	25	0	11	0	50	0	0
SUMME	100	99	100	99	88	100	0	100	93	99	50	150	0	100

## F 100: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 100:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Kokain genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre, deren Freunde/Freundinnen Kokain genommen haben

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	84	14	14	14	9	2	0	4	13	9	2	2	0	0
eine(r)	50	71	57	21	33	0	0	50	85	44	50	50	0	0
zwei	5	0	0	7	0	0	0	0	0	22	0	50	0	0
drei	17	21	29	21	11	0	0	25	0	11	0	0	0	0
keine(r)	20	7	7	36	44	100	0	0	8	11	0	0	0	0
KA	7	0	7	14	0	0	0	25	0	11	0	50	0	0
SUMME	99	99	100	99	88	100	0	100	93	99	50	150	0	0

## F 101: EIGENER DROGENKONSUM

Frage 101:  
Haben Sie selbst schon einmal irgendwelche Drogen probiert oder auch eine Zeitlang genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
ja	8	10	16	18	10	5	0	5	17	11	2	2	0	4
nein	88	84	79	80	88	92	97	94	80	83	92	95	96	93
KA	4	6	5	2	2	4	3	1	3	6	5	3	3	3
SUMME	100	100	100	100	100	101	100	100	100	100	99	100	99	100

## F 101: EIGENER DROGENKONSUM

Frage 101:

Haben Sie selbst schon einmal irgendwelche Drogen probiert oder auch eine Zeitlang genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	101	202	172	164	166	0	86	208	163	167	170	0	0
ja	10	10	16	18	10	5	0	5	17	11	2	2	0	0
nein	86	84	79	80	88	92	0	94	80	83	92	95	0	0
KA	4	6	5	2	2	4	0	1	3	6	5	3	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	101	0	100	100	100	99	100	0	0

## F 101A: ART DER SELBST GENOMMENEN DROGE(N)

Frage 101a:  
Welche Drogen waren das?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	172	10	32	31	17	8	1	4	35	18	4	4	1	5
Amphetamine	6	20	3	3	0	0	0	25	0	33	0	0	0	0
Heroin	3	10	3	6	0	0	0	0	0	11	0	0	0	0
LSD	8	20	6	13	0	25	0	0	0	11	0	0	0	0
Morphium	6	0	3	6	0	0	0	25	0	11	0	50	100	0
Haschisch/Marihuana	84	70	94	84	100	75	0	50	91	83	100	25	0	60
Kokain	15	50	9	19	0	0	0	25	9	22	0	0	100	60
Opium	3	0	3	3	6	0	100	0	0	11	0	0	0	0
andere	6	10	6	3	6	25	0	0	3	11	0	0	0	0
KA	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	60
SUMME	133	180	127	137	112	125	100	125	103	193	100	75	200	180

## F 101A: ART DER SELBST GENOMMENEN DROGE(N)

Frage 101a:  
Welche Drogen waren das?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S %	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	164	10	32	31	17	8	0	4	35	18	4	4	0	0
Amphetamine	6	20	3	3	0	0	0	25	0	33	0	0	0	0
Heroin	4	10	3	6	0	0	0	0	0	11	0	0	0	0
LSD	8	20	6	13	0	25	0	0	0	11	0	0	0	0
Morphium	6	0	3	6	0	0	0	25	0	11	0	50	0	0
Haschisch/Marihuana	86	70	94	84	100	75	0	50	91	83	100	25	0	0
Kokain	13	50	9	19	0	0	0	25	9	22	0	0	0	0
Opium	3	0	3	3	6	0	0	0	0	11	0	0	0	0
andere	6	10	6	3	6	25	0	0	3	11	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	130	180	127	137	112	125	0	125	103	193	100	75	0	0

## F 102: ZEITPUNKT DES LETZTEN DROGENKONSUMS

Frage 102: Können Sie mir ungefähr sagen, wann Sie das letzte Mal eine dieser Drogen genommen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	172	10	32	31	17	8	1	4	35	18	4	4	1	5
innerhalb der letzten vier Wochen	13	30	25	23	0	0	0	0	6	22	0	0	0	0
vor 1 bis 3 Monaten	8	0	16	6	0	0	0	25	17	0	0	0	0	0
vor 4 bis 12 Monaten	9	70	6	6	0	0	0	25	6	0	25	0	0	0
vor 1 bis 2 Jahren	12	10	25	6	0	0	0	50	20	6	0	0	0	0
vor 3 bis 5 Jahren	14	0	22	10	0	0	0	0	23	28	0	0	0	0
vor 6 bis 10 Jahren	11	0	3	23	12	0	0	0	14	6	25	25	0	0
vor 10 bis 20 Jahren	21	0	3	26	65	63	0	0	9	39	25	0	0	0
schon länger her	10	0	3	0	24	38	100	0	6	6	25	50	100	60
KA	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	60
SUMME	100	110	103	100	101	101	100	100	101	107	100	75	100	120

## F 102: ZEITPUNKT DES LETZTEN DROGENKONSUMS

Frage 102: Können Sie mir ungefähr sagen, wann Sie das letzte Mal eine dieser Drogen genommen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	164	10	32	31	17	8	0	4	35	18	4	4	0	0
innerhalb der letzten vier Wochen	14	30	25	23	0	0	0	0	6	22	0	0	0	0
vor 1 bis 3 Monaten	9	0	16	6	0	0	0	25	17	0	0	0	0	0
vor 4 bis 12 Monaten	10	70	6	6	0	0	0	25	6	0	25	0	0	0
vor 1 bis 2 Jahren	13	10	25	6	0	0	0	50	20	6	0	0	0	0
vor 3 bis 5 Jahren	15	0	22	10	0	0	0	0	23	28	0	0	0	0
vor 6 bis 10 Jahren	12	0	3	23	12	0	0	0	14	6	25	25	0	0
vor 10 bis 20 Jahren	21	0	3	26	65	63	0	0	9	39	25	0	0	0
schon länger her	8	0	3	0	24	38	0	0	6	6	25	50	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	102	110	103	100	101	101	0	100	101	107	100	75	0	0

## F 103: SUBJEKTIVE BEREITSCHAFT, DROGEN ZU PROBIEREN

Frage 103:  
Welche Drogen würden Sie unter Umständen (auch weiterhin) einmal nehmen oder selbst ausprobieren - vielleicht um zu sehen, wie das ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER								
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	S- %	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter	S- %
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210		86	208	163	167	170	209	137	
Amphetamine	0	1	1	0	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0	
Heroin	0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	1	1	0	1	
LSD	0	0	1	0	0	0	0		1	0	0	2	0	0	1	
Morphium	0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	1	1	0	1	
Haschisch/Marihuana	4	11	8	7	2	1	0		5	6	4	2	1	0	4	
Kokain	1	3	0	1	0	0	0		0	0	2	1	1	0	3	
Opium	0	0	0	0	0	0	0		0	0	0	1	1	0	1	
andere	0	3	0	0	0	0	0		0	0	0	0	0	0	1	
würde gar keine Drogen nehmen oder probieren	90	78	86	89	95	92	95		90	88	90	89	92	92	88	
KA	5	6	4	3	2	7	5		3	4	4	8	6	8	8	
SUMME	100	102	100	100	99	100	100		99	98	100	105	103	100	108	

## F 103: SUBJEKTIVE BEREITSCHAFT, DROGEN ZU PROBIEREN

Frage 103:  
Welche Drogen würden Sie unter Umständen (auch weiterhin) einmal nehmen oder selbst ausprobieren - vielleicht um zu sehen, wie das ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT S-%	MÄNNER ALTER							FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre und älter	70 Jahre und älter	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	101	202	172	164	166	0	86	208	163	167	170	0	0	
Amphetamine	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Heroin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	
LSD	1	0	1	0	0	0	0	1	0	0	2	0	0	0	
Morphium	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	
Haschisch/Marihuana	5	11	8	7	2	1	0	5	6	4	2	1	0	0	
Kokain	1	3	0	1	0	0	0	0	0	2	1	1	0	0	
Opium	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	
andere	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
würde gar keine Drogen nehmen oder probieren	80	78	86	89	95	92	0	90	88	90	89	92	0	0	
KA	5	6	4	3	2	7	0	3	4	4	8	6	0	0	
SUMME	101	102	100	100	99	100	0	99	98	100	105	103	0	0	

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

Frage 104:  
Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
Haschisch ein- oder zweimal probiert?														
keine Gefahr	11	19	22	23	9	7	4	21	20	13	7	5	2	1
leichte Gefahr	20	14	26	27	26	13	15	26	23	25	20	21	11	9
mittlere Gefahr	20	30	23	17	20	25	20	16	21	20	17	18	20	20
große Gefahr	34	29	19	23	31	39	44	33	25	23	44	36	48	49
weiß nicht	11	6	5	9	12	10	17	3	6	13	8	15	14	21
KA	3	3	4	1	4	7	1	1	4	6	4	4	3	1
SUMME	99	101	99	100	102	101	101	100	99	100	100	99	98	101
Haschisch mehrmals in der Woche nimmt?														
keine Gefahr	2	7	2	6	0	0	0	2	2	1	1	1	1	1
leichte Gefahr	6	4	13	10	7	4	2	10	12	9	4	2	1	1
mittlere Gefahr	17	15	29	26	18	14	14	21	23	23	14	18	4	4
große Gefahr	63	65	47	49	63	66	70	62	53	50	69	67	78	77
weiß nicht	9	6	3	7	7	10	13	1	5	11	8	8	11	18
KA	3	3	4	1	4	7	1	1	4	6	4	4	4	1
SUMME	100	100	98	99	99	101	100	97	99	100	100	100	99	102

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

Frage 104:

Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
Heroin ein- oder zweimal probiert?														
keine Gefahr	1	0	1	1	1	1	1	0	0	0	1	1	1	0
leichte Gefahr	4	4	5	9	2	1	5	6	7	6	4	2	3	1
mittlere Gefahr	17	14	24	17	13	17	14	23	17	20	15	19	12	12
große Gefahr	66	69	61	64	70	65	64	65	68	57	69	65	70	71
weiß nicht	9	11	4	8	10	9	16	6	3	10	7	11	10	17
KA	3	3	4	1	4	7	1	1	4	6	4	4	4	1
SUMME	100	101	99	100	100	100	101	101	99	99	100	102	100	102
Heroin mehrmals in der Woche nimmt?														
keine Gefahr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0
leichte Gefahr	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
mittlere Gefahr	4	7	2	6	4	5	3	7	4	6	4	2	3	1
große Gefahr	85	83	88	87	82	82	85	90	87	80	87	85	84	83
weiß nicht	7	7	3	5	10	7	11	2	4	9	5	8	8	15
KA	4	3	4	2	4	7	1	1	4	7	4	5	4	1
SUMME	100	100	98	101	100	101	100	100	99	102	100	101	100	100

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

## Frage 104:

Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
Kokain ein- oder zweimal probiert?														
keine Gefahr	1	1	4	1	2	2	1	0	0	2	0	1	1	0
leichte Gefahr	4	6	6	8	2	2	6	1	9	2	2	4	3	1
mittlere Gefahr	16	19	24	21	15	12	11	27	19	25	14	13	9	9
große Gefahr	64	65	54	59	68	67	66	60	61	55	70	64	73	69
weiß nicht	11	7	6	10	10	10	15	10	7	10	10	14	10	19
KA	3	3	4	1	4	7	1	1	4	6	4	4	3	1
SUMME	99	101	98	100	101	100	100	99	100	100	100	100	99	99
Kokain mehrmals in der Woche nimmt?														
keine Gefahr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0
leichte Gefahr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
mittlere Gefahr	3	4	7	9	3	2	3	1	4	2	2	2	1	1
große Gefahr	84	87	81	85	83	83	85	93	85	80	86	82	86	80
weiß nicht	9	7	5	5	11	8	10	5	7	11	7	11	8	18
KA	3	3	4	1	4	7	1	1	4	6	4	4	3	1
SUMME	99	101	97	100	101	100	99	100	100	100	99	100	99	101

## F 105: INFORMATIONSMQUELLEN ÜBER DROGEN IN DEN LETZTEN MONATEN

Frage 105:

Wie haben Sie sich in den letzten Monaten über die Auswirkungen von Drogen informiert?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
Berichte in den Zeitungen und Illustrierten	33	37	36	38	39	29	28	40	41	36	39	31	26	18
durch Anzeigen in Zeitungen	12	14	15	8	14	7	10	15	17	13	22	11	9	4
Bücher	3	2	4	3	2	2	2	5	5	4	9	4	1	2
durch das Fernsehen	37	43	43	38	28	34	37	44	44	37	35	42	30	37
durch Radiosendungen	12	7	15	13	10	8	7	14	17	13	15	14	10	12
durch Broschüren	7	11	12	9	10	4	3	17	8	9	8	6	3	3
durch Vorträge	3	4	5	2	2	2	1	3	3	2	5	4	1	0
durch Ausstellungen	1	0	0	1	0	0	0	3	0	1	2	0	0	0
im Schulunterricht	5	36	2	1	1	1	0	59	2	2	5	0	0	0
bei einer Beratungsstelle	1	3	0	1	0	1	0	0	1	0	1	2	0	0
durch einen Arzt	1	1	2	1	0	0	1	0	1	0	1	0	1	2
durch Mitarbeit in einer Gruppe, die sich mit Drogen- problemen beschäftigt	1	2	2	4	1	1	0	1	0	2	1	2	1	0
habe mich überhaupt nicht informiert	48	31	43	47	49	57	56	21	41	47	41	47	63	61
KA	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
SUMME	164	192	179	166	156	146	145	222	180	166	185	164	145	139

## F 106: SUBJEKTIVER INFORMATIONSSTAND ÜBER DROGEN

Frage 106:  
Was würden Sie sagen, wie gut sind Sie über die Auswirkungen des Drogenkosums informiert: sehr gut, eher gut, eher schlecht oder gar nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
sehr gut	7	16	16	9	5	6	3	10	8	7	10	5	1	4
eher gut	37	56	42	47	41	30	24	64	51	34	35	26	27	23
eher schlecht	32	23	31	24	35	36	40	17	28	40	32	44	31	28
gar nicht	13	3	6	9	10	10	19	3	6	10	10	16	28	32
weiß nicht	10	2	4	11	9	17	14	5	7	9	12	9	13	13
KA	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0
SUMME	99	101	99	100	100	100	100	99	100	100	100	100	100	100

## F 107: KONTAKT MIT INFORMATIONSSCHRIFT ÜBER DROGEN IN DEN LETZTEN MONATEN

Frage 107:  
Haben Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine Informationsschrift oder Broschüren zum Thema Drogen in der Hand gehabt oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
ja, in der Hand gehabt	14	22	19	21	15	8	8	36	17	16	20	6	8	4
ja, gelesen	12	12	21	13	13	10	3	22	20	13	12	12	7	9
nein	73	64	60	66	72	83	90	41	63	71	66	81	85	87
KA	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
SUMME	99	99	100	100	100	101	101	99	100	100	99	99	100	100

## F 108: GESTÜTZTER KONTAKT MIT INFORMATIONSSCHRIFTEN ÜBER DROGEN

Frage 108:  
Haben Sie diese Informationsschrift schon einmal in der Hand gehabt oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
ja, in der Hand gehabt	13	32	17	18	16	12	7	20	12	13	18	11	5	7
ja, gelesen	10	8	14	14	12	7	2	30	14	12	8	6	6	2
nein, unbekannt	65	54	59	58	59	70	80	35	63	69	59	70	77	77
weiß nicht	11	5	9	11	12	10	11	13	11	6	15	12	12	14
KA	0	2	0	0	1	1	0	2	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	101	99	101	100	100	100	100	100	100	100	99	100	100

## F 109: PERSONEN, MIT DENEN IN DEN LETZTEN MONATEN ÜBER DROGEN GESPROCHEN WURDE

Frage 109:

Mit wem haben Sie in den letzten Monaten über die Auswirkungen des Drogenkonsums gesprochen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
habe in den letzten Monaten mit niemandem darüber gesprochen	54	23	47	58	59	57	65	10	46	51	45	58	71	74
mit Kindern meiner Familie	11	4	0	10	20	19	5	2	2	14	26	24	9	7
mit anderen Heranwachsenden und Jugendlichen	7	31	8	6	5	5	2	26	5	1	7	8	3	2
mit Partner/Partnerin	18	2	18	19	20	20	18	7	25	26	20	19	14	4
mit Eltern (Vater/Mutter)	5	26	14	2	1	0	0	14	9	3	0	2	0	0
mit anderen Verwandten	5	2	6	3	2	2	2	5	4	6	5	7	3	11
mit den Eltern anderer Heranwachsender und Jugend- licher	3	3	3	4	2	2	1	1	3	4	10	4	1	2
mit Freunden und Bekannten	25	50	43	27	20	20	11	69	37	21	22	13	11	9
mit Lehrern, Drogenberatern, Erziehungsberatern	5	20	3	5	4	2	1	35	3	2	6	4	1	0
KA'	1	1	0	0	0	1	1	0	1	1	0	1	3	0
SUMME	134	162	142	134	133	128	106	169	135	129	141	140	116	109

## F 110: BEKANNTHEIT DES SLOGANS "KEINE MACHT DEN DROGEN"

Frage 110:

Haben Sie in den letzten Monaten einmal den Spruch "Keine Macht den Drogen" gesehen oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und älter
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	2155	101	202	172	164	166	210	86	208	163	167	170	209	137
ja	39	66	57	51	43	39	28	55	45	38	42	28	16	24
nein	60	33	43	49	57	61	72	45	54	62	57	72	83	76
KA	0	1	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	1	0
SUMME	99	100	100	100	100	100	100	100	100	101	99	100	100	100

## F 111: QUELLE DER BEKANNTHEIT DES SLOGANS

Frage 111:

Können Sie mir sagen, wo Sie den Spruch gesehen oder gelesen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die den Spruch "Keine Macht den Drogen" gesehen oder gelesen haben

	GESAMT S-%	MÄNNER ALTER						FRAUEN ALTER						
		bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und alter S-%	bis 19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60-69 Jahre	70 Jahre und alter S-%
BASIS (GEWICHTET)	843	67	115	88	71	64	58	47	93	62	70	47	34	33
Fernsehen, Fußball-WM	61	64	70	63	61	83	78	34	48	55	53	60	50	64
Anzeigen in Zeitungen und Illustrierten	26	16	25	25	32	33	17	28	27	23	36	34	18	15
Broschüren	16	21	9	22	14	13	3	36	9	15	19	19	18	24
Plakate	23	31	27	19	23	22	10	36	34	23	16	21	15	9
Aufkleber	9	21	11	6	10	6	2	13	10	2	9	13	0	12
T-Shirts	8	16	10	6	6	5	3	2	13	13	4	15	0	6
weiß nicht	12	6	9	11	14	3	14	9	14	11	9	17	24	18
KA	1	0	1	1	0	6	0	0	0	2	1	2	0	6
SUMME	156	175	162	153	160	171	127	158	155	144	147	181	125	154

**DROGENFRAGEN**  
**NACH**  
**SOZIALEM STATUS**

## F 88: GESTÜTZTE BEKANNTHEIT EINZELNER DROGEN

Frage 88:  
Es gibt ja auch Leute, die Drogen nehmen. Hier ist eine Liste mit solchen Drogen. Sagen Sie mir bitte, welche davon Ihnen dem Namen nach bekannt sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498
Absinth	11	33	16	3	30	19	6	25	2	6	3	3	17	21	5	8
Amphetamine	27	60	38	12	52	49	21	34	14	14	6	18	50	50	11	18
Heroin	83	93	87	77	88	90	86	78	90	91	74	85	83	95	74	77
LSD	67	90	74	57	86	86	69	77	56	73	57	51	74	87	46	61
Morphium	73	88	76	67	82	83	71	73	61	79	65	56	72	83	66	70
Haschisch	87	96	89	83	94	92	86	82	92	92	78	89	90	97	79	85
Kokain	81	94	84	76	91	89	81	74	83	87	78	77	85	93	66	79
Opium	74	89	78	68	88	84	71	74	59	77	74	58	74	86	64	72
Marihuana	68	89	76	59	82	86	71	71	56	77	66	58	73	86	50	62
überhaupt keiner dieser Namen bekannt	6	1	5	8	0	3	5	10	5	6	6	4	5	1	12	7
KA	3	3	5	2	5	5	7	5	0	1	7	1	5	2	1	3
SUMME	580	736	628	512	698	686	574	603	518	603	514	500	628	701	474	542

F 89: SUBJEKTIVE VERMUTUNG UBER HÄUFIG GENOMMENE DROGEN

Frage 89:  
Einige dieser Drogen werden heutzutage von Drogenkonsumenten verhältnismäßig häufig genommen. Welche sind das Ihrer Meinung nach?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, denen Drogen bekannt sind

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS											
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1959	300	566	1089	123	220	95	62	55	147	59	68	86	208	368	449	
Absinth	1	3	1	0	7	1	1	2	0	0	0	0	1	2	0	1	
Amphetamine	11	25	14	5	24	16	9	11	5	6	5	9	28	11	4	9	
Heroin	49	61	58	41	56	60	61	56	51	40	34	57	65	56	41	43	
LSD	19	29	22	16	30	22	22	18	20	15	8	16	29	30	11	17	
Morphium	8	11	8	7	19	9	5	3	2	5	7	6	5	11	6	8	
Haschisch	64	79	69	56	64	69	66	65	69	52	66	60	81	84	49	62	
Kokain	37	53	43	29	46	50	37	35	45	30	34	40	45	46	25	31	
Opium	6	9	6	6	10	9	6	6	2	10	10	6	5	7	4	5	
Marihuana	21	37	28	13	33	31	13	16	15	18	20	12	37	32	13	15	
weiß nicht	16	4	10	22	7	8	9	16	9	22	10	22	3	4	25	21	
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0	
SUMME	232	311	259	195	296	275	229	228	218	198	199	228	299	283	178	212	
Haschisch/Marihuana	67	82	74	58	70	75	68	66	69	56	75	62	86	85	52	63	



## F 90: SUBJEKTIVE VERBREITUNG DES DROGENKONSUMS AM WOHNORT

Frage 90:

An einigen Orten Deutschlands ist die Verwendung von Drogen stärker, an anderen Orten weniger stark verbreitet. Wie ist das an Ihrem Wohnort und seiner Umgebung: Ist der Drogenkonsum Ihres Wissens hier überdurchschnittlich stark verbreitet, ziemlich stark verbreitet, kommt das gelegentlich vor, oder kommt das überhaupt nicht vor?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Haupt-schule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498
überdurchschnittlich stark verbreitet	6	11	6	6	5	7	7	7	3	1	4	11	11	9	7	5
ziemlich stark verbreitet	19	26	21	16	26	20	21	16	15	16	9	18	22	29	14	17
kommt gelegentlich vor	30	35	33	26	38	39	32	25	22	38	41	28	29	36	20	25
kommt überhaupt nicht vor	10	4	8	12	2	7	7	14	32	6	13	3	14	5	10	12
weiß nicht	32	21	27	38	24	22	28	33	25	34	24	37	18	19	47	37
KA	3	3	5	3	5	5	7	5	0	3	7	1	5	2	1	3
SUMME	100	100	100	101	100	100	102	100	97	98	98	98	99	100	99	99

F 91: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER WEITEREN ENTWICKLUNG DES DROGENKONSUMS

Frage 91:  
Wird Ihrer Meinung nach der Drogenkonsum in den nächsten 5 Jahren in Ihrem Wohnort eher zunehmen, eher abnehmen oder  
oder gleichbleiben wie heute?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG			SOZIALER STATUS											
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498
eher zunehmen	40	52	44	36	49	50	49	45	25	38	34	49	45	43	34	37
eher abnehmen	2	2	1	2	3	1	1	0	0	2	1	1	2	2	2	2
bleibt gleich	20	22	21	19	15	23	18	22	31	25	25	15	21	28	17	16
weiß nicht	35	22	29	41	28	21	26	27	42	34	32	34	27	25	45	42
KA	3	3	5	2	5	5	7	5	0	1	7	1	5	2	1	3
SUMME	100	101	100	100	100	100	101	99	98	100	99	100	100	100	99	100



## F 92: PERSONEN MIT DROGENKONTAKT IM BEKANNTEN-/VERWANDTENKREIS

Frage 92:  
Kennen Sie persönlich in Ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis jemanden, der schon einmal Drogen wie z.B. Haschisch oder Heroin probiert hat oder noch nimmt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498
kenne niemanden	59	40	57	66	46	53	66	53	53	60	54	59	39	30	78	67
kenne eine Person	8	11	8	7	9	10	4	3	8	12	9	8	13	10	4	6
kenne zwei bis vier Personen	10	20	13	6	15	14	7	7	8	11	12	14	13	27	1	6
kenne fünf und mehr Personen	3	10	4	1	8	2	5	5	2	1	3	3	14	7	0	2
genaue Zahl unbekannt	3	6	3	2	3	3	1	4	2	1	3	3	9	9	2	1
weiß nicht	14	11	11	15	12	13	10	22	20	14	10	13	8	14	13	14
KA	3	3	5	3	5	5	7	5	5	1	7	1	5	2	1	4
SUMME	100	101	101	100	98	100	100	99	98	100	98	101	101	99	99	100

## F 93: MÖGLICHKEIT DES DROGENKONTAKTS EINER NAHESTEHENDEN PERSON

Frage 93:  
Halten Sie es für möglich, daß jemand, der Ihnen persönlich nahesteht, in Kontakt mit Drogen kommen könnte, oder halten Sie das für ausgeschlossen, soweit man das sagen kann?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498
möglich	24	40	28	17	34	29	16	23	15	26	12	23	33	43	12	20
ausgeschlossen	40	23	37	46	28	33	54	33	51	35	47	44	28	21	55	42
weiß nicht	32	34	29	34	32	33	22	37	31	36	32	34	32	34	31	34
KA	4	3	6	3	6	5	7	5	3	3	7	1	5	2	1	4
SUMME	100	100	100	100	100	100	99	98	100	100	98	102	98	100	99	100

## F 94: PERSONEN MIT POTENTIELLEM DROGENKONTAKT

Frage 94:  
An welche Person(en) haben Sie da gedacht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die es für möglich halten, daß ihnen Nahestehende in Kontakt mit Drogen kommen könnten

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS											
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	507	125	176	206	44	70	17	17	9	42	8	16	32	93	52	99	
eigene Kinder unter 14 Jahre	6	4	10	3	5	7	12	6	11	7	0	0	0	1	2	13	
eigene Kinder ab 14 Jahre	14	8	13	19	9	13	18	12	0	21	25	6	0	1	6	35	
andere Kinder unter 14 Jahre	4	7	7	0	9	1	0	6	0	0	0	0	6	3	2	11	
andere Kinder ab 14 Jahre	19	27	16	16	30	13	24	18	11	12	25	6	13	13	27	28	
Partner/Partnerin	2	4	1	1	9	0	0	0	0	0	0	6	0	3	0	0	
andere Verwandte, Freunde, Bekannte	74	77	75	71	59	80	82	82	67	76	75	94	100	92	58	57	
sonstige Personen	3	2	2	3	5	4	12	0	0	0	0	0	0	2	8	2	
KA	3	2	3	3	0	3	6	6	22	2	38	0	0	2	10	0	
SUMME	125	131	127	116	126	121	154	130	111	118	163	112	119	117	113	146	

## F 95: SUBJEKTIVE BEUNRUHIGUNG ÜBER DROGENKONTAKT EINER NAHESTEHENDEN PERSON

Frage 95:  
Wie stark beunruhigt Sie der Gedanke, daß diese Person(en) in Kontakt mit Drogen kommen könnte(n): sehr stark, stark, mittel, weniger stark oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die es für möglich halten, daß ihnen Nahestehende in Kontakt mit Drogen kommen könnten

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS											
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS (GEWICHTET)	507	125	176	206	44	70	17	17	9	42	8	16	32	93	52	99	
sehr stark	21	12	25	23	11	17	6	12	11	26	25	13	16	10	35	33	
stark	21	18	24	21	30	21	29	24	11	14	13	25	19	18	27	20	
mittel	24	26	19	26	18	23	24	18	33	29	0	19	9	39	17	22	
weniger stark	21	31	22	14	27	24	35	35	0	12	25	19	41	22	10	16	
Überhaupt nicht	11	11	9	13	9	13	0	12	33	17	50	19	16	11	6	6	
weiß nicht	1	1	1	2	7	1	6	0	0	2	0	0	0	0	0	1	
KA	1	1	2	1	0	0	0	0	22	0	0	6	0	1	6	0	
SUMME	100	100	102	100	102	99	100	101	110	100	113	101	101	101	101	98	

## F 97: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 97:  
 Wenn Sie jetzt einmal an Ihre drei besten Freunde/Freundinnen denken: Soweit Sie das wissen: Wie viele von ihnen haben schon irgendwann einmal Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS											
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Haupt-schule	Management	Mittlere Ange-stellte	Einfache Ange-stellte	Mittlere und kleine Selbst-ständige	Auf-sichts-kräfte manuell. Bereich	Fach-arbeiter	An- und unge-lern-te Arbeiter	Arbeits-lose	Auszu-bildende	Schüler/ Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbs-tätige	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498	
eine(r)	6	10	8	4	6	6	4	3	7	9	6	6	11	12	2	5	
zwei	4	9	6	2	5	8	2	1	2	3	0	10	17	12	0	1	
drei	4	10	4	2	10	4	2	10	2	5	0	6	7	7	0	2	
keine(r)	83	70	78	89	75	79	85	84	88	81	88	72	59	67	95	89	
KA	3	1	4	3	5	3	7	1	2	3	6	8	5	1	3	3	
SUMME	100	100	100	100	101	100	100	99	101	101	100	102	99	99	100	100	

## F 97: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 97:  
Wenn Sie jetzt einmal an Ihre drei besten Freunde/Freundinnen denken: Soweit Sie das wissen: Wie viele von ihnen haben schon irgendwann einmal Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	SCHULBILDUNG			SOZIALER STATUS												
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	1599	281	536	779	124	236	104	69	58	155	65	70	96	214	41	349	
eine(r)	7	10	9	5	6	6	4	3	7	9	6	6	11	12	2	7	
zwei	6	9	7	3	5	8	2	1	2	3	0	10	17	12	0	2	
drei	5	11	4	4	10	4	2	10	2	5	0	6	7	7	2	3	
keine(r)	78	69	74	85	74	79	86	83	88	81	88	70	59	67	93	85	
KA	3	1	5	3	5	3	7	1	2	1	6	9	5	1	2	3	
SUMME	99	100	99	100	100	100	101	98	101	99	100	101	99	99	99	100	

## F 98: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 98:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Freunde/Freundinnen Haschisch geraucht haben

	GESAMT	SCHULBILDUNG			SOZIALER STATUS												
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS (GEWICHTET)	297	88	112	97	27	42	9	11	6	27	4	15	34	68	10	42	
eine(r)	33	20	38	41	15	45	56	18	17	37	50	20	26	35	40	33	
zwei	21	19	26	15	19	21	11	27	0	15	0	27	38	25	0	10	
drei	13	15	13	13	19	10	0	18	17	19	0	20	21	13	10	7	
keine(r)	32	45	24	27	48	21	22	36	67	33	25	33	15	25	50	45	
KA	1	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	
SUMME	100	99	101	98	101	99	89	99	101	104	75	100	100	98	100	100	

## F 98: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 98:  
Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre, deren Freunde/Freundinnen Haschisch geraucht haben

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS											
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	290	85	111	93	27	42	9	11	6	27	4	15	34	68	2	42	
eine(r)	33	21	38	40	15	45	56	18	17	37	50	20	26	35	50	33	
zwei	21	20	26	16	19	21	11	27	0	15	0	27	38	25	0	10	
drei	14	15	13	14	19	10	0	18	17	19	0	20	21	13	50	7	
keine(r)	31	42	24	27	48	21	22	36	67	33	25	33	15	25	0	45	
KA	1	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	
SUMME	100	98	101	99	101	99	89	99	101	104	75	100	100	98	100	100	

## F 99: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 99:

Wie viele Ihrer drei besten Freunde/Freundinnen haben irgendwann schon einmal Kokain genommen, soweit Sie das wissen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG					SOZIALER STATUS									
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498
eine(r)	3	4	4	2	3	5	2	3	2	2	3	3	6	6	1	1
zwei	1	0	1	0	2	0	1	4	0	1	0	0	0	0	0	1
drei	1	1	1	1	2	1	1	0	0	3	0	1	3	1	0	0
keine(r)	93	93	90	94	88	90	87	90	97	91	94	89	85	92	97	95
KA	3	1	4	3	5	3	8	1	2	3	3	7	5	1	3	3
SUMME	101	99	100	100	100	99	99	98	101	100	100	100	99	100	101	100

## F 99: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 99:  
Wie viele Ihrer drei besten Freunde/Freundinnen haben irgendwann schon einmal Kokain genommen, soweit Sie das wissen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	SCHULBILDUNG			SOZIALER STATUS												
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS (GEWICHTET)	1599	281	536	779	124	236	104	69	58	155	65	70	96	214	41	349	
eine(r)	3	4	4	3	3	5	2	3	2	2	3	3	6	6	0	2	
zwei	1	0	1	1	2	0	1	4	0	1	0	0	0	0	0	1	
drei	1	1	1	1	2	1	1	0	0	3	0	1	3	1	0	0	
keine(r)	91	93	88	93	89	90	87	91	97	92	94	89	85	92	98	94	
KA	3	1	5	3	5	3	9	1	2	3	3	7	5	1	2	3	
SUMME	99	99	99	101	101	99	100	99	101	101	100	100	99	100	100	100	

## F 100: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 100:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Kokain genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Freunde/Freundinnen Kokain genommen haben

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	86	18	34	34	8	16	5	5	1	8	2	3	9	15	3	10
eine(r)	49	50	44	53	25	69	40	20	0	25	0	67	56	80	0	50
zwei	5	6	3	6	13	0	0	40	0	0	0	0	0	0	0	10
drei	16	0	24	18	0	19	20	0	0	25	0	33	33	13	0	10
keine(r)	23	44	24	12	63	13	20	40	100	50	50	0	11	0	100	10
KA	7	6	3	12	0	6	0	0	0	0	50	0	0	7	0	30
SUMME	100	106	98	101	101	107	80	100	100	100	100	100	100	100	100	110

## F 100: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 100:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Kokain genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre, deren Freunde/Freundinnen Kokain genommen haben

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Haupt-schule	Management	Mittlere Ange-stellte	Einfache Ange-stellte	Mittlere und kleine Selbst-ständige	Auf-sichts-kräfte manuell. Bereich	Fach-arbeiter	An- und unge-lern-te Arbeiter	Arbeits-lose	Auszu-bildende	Schüler/ Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbs-tätige
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	84	16	34	34	8	16	5	5	1	8	2	3	9	15	0	10
eine(r)	50	56	44	53	25	69	40	20	0	25	0	67	56	80	0	50
zwei	5	6	3	6	13	0	0	40	0	0	0	0	0	0	0	10
drei	17	0	24	18	0	19	20	0	0	25	0	33	33	13	0	10
keine(r)	20	31	24	12	63	13	20	40	100	50	50	0	11	0	0	10
KA	7	6	3	12	0	6	0	0	0	0	50	0	0	7	0	30
SUMME	99	99	98	101	101	107	80	100	100	100	100	100	100	100	0	110

## F 101: EIGENER DROGENKONSUM

Frage 101:  
Haben Sie selbst schon einmal irgendwelche Drogen probiert oder auch eine Zeitlang genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG			SOZIALER STATUS												
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498	
ja	8	18	10	4	15	13	7	15	12	9	3	13	21	11	2	4	
nein	88	80	85	92	80	83	87	84	86	87	93	80	74	87	96	92	
KA	4	2	4	3	5	3	7	1	2	3	4	7	5	2	3	4	
SUMME	100	100	99	99	100	99	101	100	100	99	100	100	100	100	101	100	

## F 101: EIGENER DROGENKONSUM

Frage 101:  
Haben Sie selbst schon einmal irgendwelche Drogen probiert oder auch eine Zeitlang genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	1599	281	536	779	124	236	104	69	58	155	65	70	96	214	41	349
ja	10	19	12	6	15	14	7	14	12	9	3	13	21	11	0	6
nein	86	80	83	90	80	83	88	84	88	88	92	80	74	87	98	90
KA	4	2	5	3	5	3	7	1	2	3	5	7	5	2	2	4
SUMME	100	101	100	99	100	100	102	99	102	100	100	100	100	100	100	100

## F 101A: ART DER SELBST GENOMMENEN DROGE(N)

Frage 101a:

Welche Drogen waren das?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	172	56	65	51	19	32	7	11	7	14	2	9	20	23	7	21
Amphetamine	6	5	3	12	5	9	0	27	0	0	50	11	5	4	0	5
Heroin	3	2	0	8	5	0	0	27	0	7	0	11	0	0	0	0
LSD	8	13	3	8	26	3	0	36	0	0	0	11	5	4	0	0
Morphium	6	2	2	16	0	0	0	27	0	0	0	11	10	0	14	10
Haschisch/Marihuana	84	96	83	71	100	88	57	91	71	86	100	89	75	96	43	81
Kokain	15	11	20	12	5	3	29	36	0	0	0	11	25	17	43	14
Opium	3	0	3	8	0	3	0	36	0	0	0	11	0	0	0	0
andere	6	4	2	14	5	3	0	27	29	14	0	11	0	0	0	0
KA	2	0	3	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	43	0
SUMME	133	133	119	151	146	109	86	307	100	107	150	166	120	121	143	110

## F 101A: ART DER SELBST GENOMMENEN DROGE(N)

Frage 101a:  
Welche Drogen waren das?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	SCHULBILDUNG			SOZIALER STATUS												
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	164	53	62	50	19	32	7	10	7	14	2	9	20	23	0	21	
Amphetamine	6	6	3	12	5	9	0	30	0	0	50	11	5	4	0	5	
Heroin	4	2	0	8	5	0	0	30	0	7	0	11	0	0	0	0	
LSD	8	13	3	8	26	3	0	40	0	0	0	11	5	4	0	0	
Morphium	5	0	2	16	0	0	0	30	0	0	0	11	10	0	0	10	
Haschisch/Marihuana	86	98	85	72	100	88	57	100	71	86	100	89	75	96	0	81	
Kokain	13	6	21	12	5	3	29	40	0	0	0	11	25	17	0	14	
Opium	3	0	2	8	0	3	0	30	0	0	0	11	0	0	0	0	
andere	5	4	2	14	5	3	0	30	29	14	0	11	0	0	0	0	
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
SUMME	130	129	118	150	146	109	86	330	100	107	150	166	120	121	0	110	

## F 102: ZEITPUNKT DES LETZTEN DROGENKONSUMS

Frage 102: Können Sie mir ungefähr sagen, wann Sie das letzte Mal eine dieser Drogen genommen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	172	56	65	51	19	32	7	11	7	14	2	9	20	23	7	21
innerhalb der letzten vier Wochen	13	16	14	10	16	3	29	27	0	0	0	22	15	26	0	10
vor 1 bis 3 Monaten	8	5	11	8	5	9	0	0	0	0	0	22	35	4	0	5
vor 4 bis 12 Monaten	9	0	14	14	5	3	14	0	0	7	0	0	25	17	0	10
vor 1 bis 2 Jahren	12	13	9	14	16	6	0	9	14	21	50	22	5	26	0	10
vor 3 bis 5 Jahren	14	13	12	18	5	19	0	9	0	29	0	11	15	13	0	24
vor 6 bis 10 Jahren	11	13	11	8	21	22	0	0	0	14	0	11	0	9	0	5
vor 10 bis 20 Jahren	21	23	22	16	32	28	0	36	43	14	50	22	10	0	0	29
schon länger her	10	18	2	10	0	13	14	9	29	14	0	0	0	4	43	10
KA	2	0	3	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	43	0
SUMME	100	101	98	100	100	103	57	90	86	99	100	110	105	99	86	103

## F 102: ZEITPUNKT DES LETZTEN DROGENKONSUMS

Frage 102: Können Sie mir ungefähr sagen, wann Sie das letzte Mal eine dieser Drogen genommen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	164	53	62	50	19	32	7	10	7	14	2	9	20	23	0	21
innerhalb der letzten vier Wochen	14	17	15	10	16	3	29	30	0	0	0	22	15	26	0	10
vor 1 bis 3 Monaten	9	6	11	8	5	9	0	0	0	0	0	22	35	4	0	5
vor 4 bis 12 Monaten	10	0	15	14	5	3	14	0	0	7	0	0	25	17	0	10
vor 1 bis 2 Jahren	13	13	10	14	16	6	0	10	14	21	50	22	5	26	0	10
vor 3 bis 5 Jahren	15	13	13	18	5	19	0	10	0	29	0	11	15	13	0	24
vor 6 bis 10 Jahren	12	13	11	8	21	22	0	0	0	14	0	11	0	9	0	5
vor 10 bis 20 Jahren	21	25	23	16	32	28	0	40	43	14	50	22	10	0	0	29
schon länger her	8	13	2	10	0	13	14	0	29	14	0	0	0	4	0	10
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	102	100	100	98	100	103	57	90	86	99	100	110	105	99	0	103

## F 101/102: DROGENKONSUM IN DEN LETZTEN ZWEI JAHREN

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG							SOZIALER STATUS							
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Haupt-schule	Management	Mittlere Ange-stellte	Einfache Ange-stellte	Mittlere und kleine Selbst-ständige	Auf-sichts-kräfte manuell. Bereich	Fach-arbeiter	An- und unge-lernte Arbeiter	Arbeits-lose	Auszu-bildende	Schüler/ Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbs-tätige
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498
JA	3	6	5	2	6	3	4	5	3	3	1	7	16	8	0	1
NEIN	97	94	95	98	94	97	96	95	97	97	99	93	84	92	100	99
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

## F 101/102: DROGENKONSUM IN DEN LETZTEN ZWEI JAHREN

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	SCHULBILDUNG			SOZIALER STATUS												
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/ Haupt- schule	Management	Mittlere Ange- stellte	Einfache Ange- stellte	Mittlere und kleine Selb- ständige	Auf- sichts- kräfte manuell. Bereich	Fach- arbeiter	An- und unge- lernte Arbeiter	Arbeits- lose	Auszu- bildende	Schüler/ Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbs- tätige	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	281	536	779	124	236	104	69	58	155	65	70	96	214	41	349	
JA	5	7	6	3	6	3	4	6	3	3	2	7	16	8	0	2	
NEIN	95	93	94	97	94	97	96	94	97	97	98	91	84	92	100	98	
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	98	100	100	100	100	

## F 103: SUBJEKTIVE BEREITSCHAFT, DROGEN ZU PROBIEREN

Frage 103:  
Welche Drogen würden Sie unter Umständen (auch weiterhin) einmal nehmen oder selbst ausprobieren - vielleicht um zu sehen, wie das ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS											
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498	
Amphetamine	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	0	0	
Heroin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	
LSD	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	
Morphium	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	
Haschisch/Marihuana	4	9	4	3	5	4	2	5	2	1	3	6	6	12	2	2	
Kokain	1	2	0	1	2	1	0	1	0	0	0	1	0	1	1	1	
Opium	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	1	
andere	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0	0	0	
würde gar keine Drogen nehmen oder probieren	90	88	89	91	88	91	91	90	97	94	85	83	80	86	93	91	
KA	5	3	6	6	5	4	8	4	2	4	12	10	8	2	5	5	
SUMME	100	102	99	102	100	100	101	101	101	100	100	105	99	101	101	103	

## F 103: SUBJEKTIVE BEREITSCHAFT, DROGEN ZU PROBIEREN

Frage 103:  
Welche Drogen würden Sie unter Umständen (auch weiterhin) einmal nehmen oder selbst ausprobieren - vielleicht um zu sehen, wie das ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS											
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	281	536	779	124	236	104	69	58	155	65	70	96	214	41	349	
Amphetamine	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	0	0	
Heroin	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	
LSD	1	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	
Morphium	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	
Haschisch/Marihuana	5	9	4	4	6	4	2	6	2	1	3	6	6	12	2	3	
Kokain	1	1	1	1	2	1	0	1	0	0	0	1	0	1	0	2	
Opium	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	1	
andere	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	0	0	0	
wurde gar keine Drogen nehmen oder probieren	89	88	88	91	89	91	90	90	97	95	86	83	80	85	90	91	
KA	5	2	6	4	5	4	9	4	2	3	11	10	8	2	7	4	
SUMME	101	100	100	104	102	100	101	102	101	100	100	105	99	100	99	104	

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

Frage 104:

Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG			SOZIALER STATUS												
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498	
Haschisch ein- oder zweimal probiert?																	
keine Gefahr	11	28	14	6	19	15	18	15	5	8	6	8	23	29	4	5	
leichte Gefahr	20	31	21	16	31	25	15	21	20	21	16	14	19	22	12	21	
mittlere Gefahr	20	17	20	22	18	22	21	11	15	30	25	21	23	21	17	20	
große Gefahr	34	19	31	39	19	26	32	34	46	28	37	32	24	23	48	37	
weiß nicht	11	3	9	14	7	7	7	11	12	13	9	24	8	5	17	12	
KA	3	2	6	2	5	5	7	10	3	1	7	1	4	2	1	3	
SUMME	99	100	101	99	99	100	100	102	101	101	100	100	101	102	99	98	
Haschisch mehrmals in der Woche nimmt?																	
keine Gefahr	2	4	3	1	2	2	2	3	3	1	1	1	7	4	1	1	
leichte Gefahr	6	14	8	3	10	8	13	7	2	6	7	6	5	16	2	3	
mittlere Gefahr	17	29	16	14	23	22	13	18	27	23	10	13	15	22	9	17	
große Gefahr	63	47	61	68	56	59	58	53	56	63	66	61	63	50	72	66	
weiß nicht	9	3	7	11	4	6	7	10	8	7	6	20	5	5	13	9	
KA	3	3	6	3	5	5	7	10	3	1	7	1	5	2	1	3	
SUMME	100	100	101	100	100	102	100	101	99	101	97	102	100	99	98	99	

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

## Frage 104:

Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS											
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498	
Heroin ein- oder zweimal probiert?																	
keine Gefahr	1	1	0	1	0	1	0	0	0	2	0	0	0	0	1	1	
leichte Gefahr	4	7	5	3	7	5	5	5	0	3	3	6	5	6	4	4	
mittlere Gefahr	17	18	17	16	22	15	20	8	15	20	12	18	24	18	12	17	
große Gefahr	66	68	64	66	63	67	63	70	75	65	69	51	54	70	68	65	
weiß nicht	9	3	7	12	3	6	6	8	5	8	9	24	11	5	13	10	
KA	3	3	6	2	5	5	7	10	3	1	7	1	5	2	2	3	
SUMME	100	100	99	100	100	99	101	101	98	99	100	100	99	101	100	100	
Heroin mehrmals in der Woche nimmt?																	
keine Gefahr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	
leichte Gefahr	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	
mittlere Gefahr	4	5	4	4	8	3	7	4	3	3	6	3	0	7	3	3	
große Gefahr	85	89	85	84	83	87	79	78	92	89	79	80	88	86	84	85	
weiß nicht	7	2	5	10	2	5	6	8	2	6	7	15	6	5	11	8	
KA	4	3	6	3	6	5	7	10	3	1	7	1	5	2	2	4	
SUMME	100	100	100	101	99	100	99	100	100	100	99	99	100	101	101	100	

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

Frage 104:

Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG			SOZIALER STATUS												
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498	
Kokain ein- oder zweimal probiert?																	
keine Gefahr	1	3	1	1	3	3	1	1	0	2	0	1	0	2	1	1	
leichte Gefahr	4	7	5	3	5	3	3	3	0	4	4	6	13	5	5	3	
mittlere Gefahr	16	21	19	14	20	20	15	14	7	17	10	17	28	21	11	16	
große Gefahr	64	62	60	66	60	62	68	60	83	64	66	55	43	65	68	65	
weiß nicht	11	4	9	14	6	8	7	12	8	13	12	21	11	6	14	11	
KA	3	3	6	3	5	5	7	10	3	1	7	1	5	2	1	3	
SUMME	99	100	100	101	99	101	101	100	101	101	99	101	100	101	100	99	
Kokain mehrmals in der Woche nimmt?																	
keine Gefahr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	
leichte Gefahr	0	1	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	
mittlere Gefahr	3	7	3	2	9	2	1	3	0	6	4	1	8	5	2	2	
große Gefahr	84	86	84	83	82	87	86	78	92	85	76	77	79	88	84	84	
weiß nicht	9	3	7	11	2	7	6	10	5	7	12	20	6	6	11	11	
KA	3	3	6	3	5	5	7	10	3	1	7	1	5	2	1	3	
SUMME	99	100	100	99	100	101	100	101	100	100	99	100	99	101	99	100	

## F 105: INFORMATIONSQUELLEN ÜBER DROGEN IN DEN LETZTEN MONATEN

Frage 105:

Wie haben Sie sich in den letzten Monaten über die Auswirkungen von Drogen informiert?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS											
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498	
Berichte in den Zeitungen und Illustrierten	33	49	40	26	45	46	34	32	42	26	19	23	44	39	28	30	
durch Anzeigen in Zeitungen	12	18	14	10	15	14	11	4	15	6	13	17	16	16	9	12	
Bücher	3	7	5	2	10	5	5	1	2	1	0	1	3	5	2	3	
durch das Fernsehen	37	43	44	32	41	45	34	25	29	32	29	41	49	40	39	35	
durch Radiosendungen	12	15	15	10	17	20	7	12	8	11	13	7	16	10	13	9	
durch Broschüren	7	13	11	5	15	16	6	5	5	6	6	4	11	12	4	4	
durch Vorträge	3	7	4	1	7	5	0	0	0	0	0	1	4	5	1	3	
durch Ausstellungen	1	1	1	0	1	0	0	3	2	0	0	0	0	1	0	1	
im Schulunterricht	5	4	7	5	0	4	3	3	0	1	4	0	22	29	0	2	
bei einer Beratungsstelle	1	1	0	1	0	1	0	0	2	0	3	1	1	1	0	1	
durch einen Arzt	1	2	1	1	2	0	2	1	2	1	0	1	0	1	1	0	
durch Mitarbeit in einer Gruppe, die sich mit Drogenproblemen beschäftigt	1	4	2	0	3	3	0	0	0	0	0	1	0	3	1	1	
habe mich überhaupt nicht informiert	48	36	41	55	36	39	52	55	51	58	51	51	33	33	54	53	
KA	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	
SUMME	164	201	185	148	192	198	154	141	158	142	138	148	199	196	152	154	

## F 106: SUBJEKTIVER INFORMATIONSSTAND ÜBER DROGEN

Frage 106:

Was würden Sie sagen, wie gut sind Sie über die Auswirkungen des Drogenkosums informiert: sehr gut, eher gut, eher schlecht oder gar nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG			SOZIALER STATUS											
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498
sehr gut	7	16	10	4	12	13	8	10	2	8	3	8	11	13	1	6
eher gut	37	51	44	30	48	46	37	27	46	33	21	30	55	59	29	29
eher schlecht	32	26	30	35	28	28	31	38	22	31	47	35	27	21	34	37
gar nicht	13	3	7	18	7	6	12	7	15	13	19	8	3	1	23	16
weiß nicht	10	4	9	12	5	6	11	18	14	14	10	17	2	4	12	11
KA	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0
SUMME	99	101	100	99	100	99	99	100	99	100	100	98	98	99	99	99

## F 107: KONTAKT MIT INFORMATIONSSCHRIFT ÜBER DROGEN IN DEN LETZTEN MONATEN

Frage 107:  
Haben Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine Informationsschrift oder Broschüren zum Thema Drogen in der Hand gehabt oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498
ja, in der Hand gehabt	14	21	16	12	12	23	15	15	12	14	13	10	30	26	7	10
ja, gelesen	12	19	20	7	22	19	13	12	12	9	4	8	20	20	7	9
nein	73	59	63	81	65	57	71	73	76	77	82	82	50	53	85	81
KA	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
SUMME	99	100	99	100	99	99	99	100	100	100	99	100	100	100	99	100

## F 108: GESTÜTZTER KONTAKT MIT INFORMATIONSSCHRIFTEN ÜBER DROGEN

Frage 108:

Haben Sie diese Informationsschrift schon einmal in der Hand gehabt oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell. Bereich	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498
ja, in der Hand gehabt	13	22	16	10	22	23	16	15	8	12	9	6	28	21	7	8
ja, gelesen	10	15	14	6	11	14	9	14	17	10	3	6	13	18	4	9
nein, unbekannt	65	56	62	69	58	54	69	60	59	64	75	79	51	53	78	68
weiß nicht	11	7	8	14	7	8	6	11	15	13	13	11	8	7	11	14
KA	0	1	0	0	2	0	0	0	2	1	0	0	1	1	0	0
SUMME	99	101	100	99	100	99	100	100	101	100	100	102	101	100	100	99

## F 109: PERSONEN, MIT DENEN IN DEN LETZTEN MONATEN ÜBER DROGEN GESPROCHEN WURDE

Frage 109:

Mit wem haben Sie in den letzten Monaten über die Auswirkungen des Drogenkonsums gesprochen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur S-%	Mittlere Reife S-%	Volks-/ Haupt- schule S-%	Management S-%	Mittlere Ange- stellte S-%	Einfache Ange- stellte S-%	Mittlere und kleine Selb- ständige S-%	Auf- sichts- kräfte manuell. Bereich S-%	Fach- arbeiter S-%	An- und unge- lernte Arbeiter S-%	Arbeits- lose S-%	Auszu- bildende S-%	Schüler/ Studenten S-%	Rentner S-%	Sonstige nicht Erwerbs- tätige S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498
habe in den letzten Monaten mit niemandem darüber gesprachen	54	40	43	62	43	40	55	52	61	64	60	66	30	27	67	59
mit Kindern meiner Familie	11	9	15	10	20	17	9	16	19	10	7	8	3	3	7	14
mit anderen Heranwachsenden und Jugendlichen	7	11	8	5	6	9	5	0	3	6	7	1	20	20	3	4
mit Partner/Partnerin	18	23	24	13	27	28	12	18	12	16	10	18	20	9	15	20
mit Eltern (Vater/Mutter)	5	8	8	2	4	4	2	1	3	3	1	3	25	17	0	2
mit anderen Verwandten	5	4	6	4	7	4	6	3	0	4	4	2	5	6	4	5
mit den Eltern anderer Heranwachsender und Jugend- licher	3	8	4	2	4	4	4	1	5	1	0	3	3	5	2	4
mit Freunden und Bekannten	25	39	32	18	32	35	28	32	14	22	22	18	53	51	11	16
mit Lehrern, Drogenberatern, Erziehungsberatern	5	8	5	4	5	7	6	0	5	1	7	1	6	18	0	4
KA	1	1	0	1	0	0	0	3	0	1	1	0	0	1	1	1
SUMME	134	151	145	121	148	148	127	126	122	128	119	121	165	157	110	129

## F 110: BEKANNTHEIT DES SLOGANS "KEINE MACHT DEN DROGEN"

Frage 110:

Haben Sie in den letzten Monaten einmal den Spruch "Keine Macht den Drogen" gesehen oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS										
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Haupt-schule	Management	Mittlere Ange-stellte	Einfache Ange-stellte	Mittlere und kleine Selbst-ständige	Auf-sichts-kräfte manuell. Bereich	Fach-arbeiter	An- und unge-lern-te Arbeiter	Arbeits-lose	Auszu-bildende	Schüler/ Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbs-tätige
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	312	624	1215	130	239	107	73	59	159	68	71	96	214	423	498
ja	39	49	49	32	50	54	49	29	54	45	35	23	61	55	29	27
nein	60	51	50	68	50	45	50	70	46	55	63	77	39	44	71	73
KA	0	1	1	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0
SUMME	99	101	100	100	100	99	99	100	100	100	98	101	100	100	100	100

## F 111: QUELLE DER BEKANNTHEIT DES SLOGANS

Frage 111:  
Können Sie mir sagen, wo Sie den Spruch gesehen oder gelesen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die den Spruch "Keine Macht den Drogen" gesehen oder gelesen haben

	GESAMT	SCHULBILDUNG				SOZIALER STATUS											
		Abitur	Mittlere Reife	Volks-/Hauptschule	Management	Mittlere Angestellte	Einfache Angestellte	Mittlere und kleine Selbstständige	Aufsichtskräfte manuell.	Facharbeiter	An- und ungelernete Arbeiter	Arbeitslose	Auszubildende	Schüler/Studenten	Rentner	Sonstige nicht Erwerbstätige	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	849	152	306	390	65	130	52	21	32	72	24	16	59	118	122	132	
Fernsehen, Fußball-WM	61	57	58	64	45	61	69	71	75	81	71	50	56	51	70	53	
Anzeigen in Zeitungen und Illustrierten	26	34	28	21	22	37	40	24	19	22	17	31	25	27	16	26	
Broschüren	16	18	15	15	17	17	12	19	6	13	0	6	10	23	12	20	
Plakate	23	30	27	17	29	19	25	33	9	21	8	38	39	34	12	21	
Aufkleber	9	10	9	8	8	9	15	0	3	13	0	6	5	19	3	8	
T-Shirts	8	8	9	7	6	5	17	5	3	13	4	19	12	11	3	7	
weiß nicht	12	13	12	12	18	10	8	5	3	4	17	13	14	12	14	14	
KA	1	0	1	2	2	2	0	0	0	4	0	0	0	0	2	2	
SUMME	156	170	159	146	147	160	186	157	118	171	117	163	161	177	132	151	

**DROGENFRAGEN**

**NACH**

**FAMILIENSTATUS**

## F 88: GESTÜTZTE BEKANNTHEIT EINZELNER DROGEN

Frage 88:  
Es gibt ja auch Leute, die Drogen nehmen. Hier ist eine Liste mit solchen Drogen. Sagen Sie mir bitte, welche davon Ihnen dem Namen nach bekannt sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES S-%	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN S-%	ALLEIN- ERZIEHENDE S-%	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE S-%
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
Absinth	11	16	13	12	12	12	7	13	5	5
Amphetamine	27	40	24	31	31	29	22	30	13	7
Heroin	83	89	79	86	86	87	85	69	75	73
LSD	67	79	62	75	76	71	70	63	50	35
Morphium	73	79	68	76	77	71	72	80	68	61
Haschisch	87	93	81	90	92	84	92	86	81	74
Kokain	81	88	77	86	84	88	82	87	69	56
Opium	74	80	71	78	78	81	72	75	65	62
Marihuana	68	78	61	78	79	72	70	64	58	40
überhaupt keiner dieser Namen bekannt	6	2	11	3	3	2	2	2	11	16
KA	3	3	4	5	4	7	3	1	1	1
SUMME	580	647	551	620	622	604	577	570	496	430

## F 89: SUBJEKTIVE VERMUTUNG ÜBER HÄUFIG GENOMMENE DROGEN

Frage 89:  
Einige dieser Drogen werden heutzutage von Drogenkonsumenten verhältnismäßig häufig genommen. Welche sind das Ihrer Meinung nach?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, denen Drogen bekannt sind

	GESAMT			FAMILIENSTATUS						
	S-%	SING. ES S-%	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN S-%	ALLEIN- ERZIEHENDE S-%	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE S-%
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
BASIS (GEWICHTET)	1959	518	374	346	257	89	307	84	185	123
Absinth	1	1	2	2	2	1	1	1	0	0
Amphetamine	11	13	13	14	11	22	9	5	3	4
Heroin	49	54	51	52	55	40	48	45	37	44
LSD	19	25	18	20	18	24	17	19	11	11
Morphium	8	3	7	8	7	11	10	10	8	4
Haschisch	64	75	64	61	57	73	64	64	54	36
Kokain	37	43	39	37	37	39	34	35	25	24
Opium	6	3	5	8	7	10	5	7	3	5
Marihuana	21	25	18	22	23	21	15	19	13	11
weiß nicht	16	5	16	11	13	7	16	20	24	33
KA	0	0	0	1	0	3	0	0	0	0
SUMME	232	266	233	236	230	251	219	225	178	172
Haschisch/Marihuana	67	78	66	66	63	76	65	68	56	41

## F 90: SUBJEKTIVE VERBREITUNG DES DROGENKONSUMS AM WOHNORT

## Frage 90:

An einigen Orten Deutschlands ist die Verwendung von Drogen stärker, an anderen Orten weniger stark verbreitet. Wie ist das an Ihrem Wohnort und seiner Umgebung: Ist der Drogenkonsum Ihres Wissens hier überdurchschnittlich stark verbreitet, ziemlich stark verbreitet, kommt das gelegentlich vor, oder kommt das überhaupt nicht vor?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt S-X	Männer S-X	Frauen S-X				
S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X		
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
überdurchschnittlich stark verbreitet	6	8	5	5	5	5	8	5	6	9
ziemlich stark verbreitet	19	25	18	15	16	11	18	29	16	11
kommt gelegentlich vor	30	36	29	36	36	37	25	25	21	16
kommt überhaupt nicht vor	10	7	11	10	9	10	13	5	10	8
weiß nicht	32	21	33	29	29	30	33	36	46	54
KA	3	3	4	5	4	7	3	1	1	2
SUMME	100	100	100	100	99	100	100	101	100	100

## F 91: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER WEITEREN ENTWICKLUNG DES DROGENKONSUMS

Frage 91:  
Wird Ihrer Meinung nach der Drogenkonsum in den nächsten 5 Jahren in Ihrem Wohnort eher zunehmen, eher abnehmen oder  
oder gleichbleiben wie heute?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt	Männer	Frauen				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
eher zunehmen	40	45	36	47	46	52	41	38	32	33
eher abnehmen	2	1	2	2	2	1	2	3	1	3
bleibt gleich	20	24	20	20	21	17	16	15	20	12
weiß nicht	35	26	38	26	27	24	38	43	46	49
KA	3	3	4	5	4	7	3	1	1	1
SUMME	100	99	100	100	100	101	100	100	100	98

## F 92: PERSONEN MIT DROGENKONTAKT IM BEKANNTEN-/VERWANDTENKREIS

Frage 92:  
Kennen Sie persönlich in Ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis jemanden, der schon einmal Drogen wie z.B. Haschisch oder Heroin probiert hat oder noch nimmt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt	Männer	Frauen				
S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
kenne niemanden	59	41	62	62	61	64	68	40	78	77
kenne eine Person	8	10	7	8	6	11	7	7	3	8
kenne zwei bis vier Personen	10	19	8	10	11	5	6	9	1	2
kenne fünf und mehr Personen	3	7	3	1	1	1	3	5	0	0
genaue Zahl unbekannt	3	5	3	2	2	3	1	7	1	2
weiß nicht	14	14	14	12	14	8	11	32	15	9
KA	3	3	4	6	5	8	4	1	2	1
SUMME	100	99	101	101	100	100	100	101	100	99

## F 93: MÖGLICHKEIT DES DROGENKONTAKTS EINER NAHESTEHENDEN PERSON

Frage 93:  
Halten Sie es für möglich, daß jemand, der Ihnen persönlich nahesteht, in Kontakt mit Drogen kommen könnte, oder halten Sie das für ausgeschlossen, soweit man das sagen kann?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
möglich	24	35	15	25	22	31	26	26	10	14
ausgeschlossen	40	28	46	35	35	37	43	32	52	59
weiß nicht	32	32	34	35	38	27	27	40	37	26
KA	4	4	5	5	5	7	3	1	1	1
SUMME	100	99	100	100	100	102	99	99	100	100

## F 94: PERSONEN MIT POTENTIELLEM DROGENKONTAKT

Frage 94:

An welche Person(en) haben Sie da gedacht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die es für möglich halten, daß ihnen Nahestehende in Kontakt mit Drogen kommen könnten

	GESAMT		FAMILIENSTATUS							
	S-%	SINGLES S-%	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN S-%	ALLEIN- ERZIEHENDE S-%	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE S-%
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
BASIS (GEWICHTET)	507	193	66	92	62	30	86	23	21	21
eigene Kinder unter 14 Jahre	6	1	0	15	16	10	16	4	0	0
eigene Kinder ab 14 Jahre	14	1	14	23	19	27	33	35	10	0
andere Kinder unter 14 Jahre	4	3	3	1	2	0	13	4	5	0
andere Kinder ab 14 Jahre	19	10	29	18	23	10	23	35	29	29
Partner/Partnerin	2	2	2	0	0	0	1	4	0	0
andere Verwandte, Freunde, Bekannte	74	96	67	64	73	47	53	52	48	71
sonstige Personen	3	2	5	3	3	7	3	0	10	0
KA	3	1	8	4	0	13	3	0	14	0
SUMME	125	116	128	128	136	114	145	134	116	100

## F 95: SUBJEKTIVE BEUNRUHIGUNG ÜBER DROGENKONTAKT EINER NAHESTEHENDEN PERSON

Frage 95:  
Wie stark beunruhigt Sie der Gedanke, daß diese Person(en) in Kontakt mit Drogen kommen könnte(n): sehr stark, stark, mittel, weniger stark oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die es für möglich halten, daß ihnen Nahestehende in Kontakt mit Drogen kommen könnten

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
S-X	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	507	193	66	92	62	30	86	23	21	21
sehr stark	21	11	14	21	19	23	42	22	14	43
stark	21	20	18	20	23	10	22	35	24	33
mittel	24	30	23	20	18	23	19	17	29	10
weniger stark	21	23	33	22	24	17	13	13	19	5
überhaupt nicht	11	15	11	13	13	13	5	9	0	10
weiß nicht	1	1	2	4	5	3	1	0	0	0
KA	1	1	0	2	0	7	0	0	14	0
SUMME	100	101	101	102	102	96	102	96	100	101

## F 97: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 97:

Wenn Sie jetzt einmal an Ihre drei besten Freunde/Freundinnen denken: Soweit Sie das wissen: Wie viele von ihnen haben schon irgendwann einmal Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT			FAMILIENSTATUS						
	SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE	
	S-%	S-%	S-%	Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
eine(r)	6	10	3	5	6	3	7	8	0	5
zwei	4	9	3	3	4	3	2	3	0	0
drei	4	7	3	3	3	4	2	9	0	1
keine(r)	83	71	87	84	84	84	86	77	96	91
KA	3	3	4	4	3	6	3	2	3	4
SUMME	100	100	100	99	100	100	100	99	99	101

## F 97: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 97:  
 Wenn Sie jetzt einmal an Ihre drei besten Freunde/Freundinnen denken: Soweit Sie das wissen: Wie viele von ihnen haben schon irgendwann einmal Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS (GEWICHTET)	1599	498	345	371	273	98	280	63	15	9
eine(r)	7	11	3	5	6	3	8	11	0	11
zwei	6	10	4	4	4	3	3	5	0	0
drei	5	8	4	3	3	4	2	13	0	11
keine(r)	78	68	84	84	84	84	84	68	100	67
KA	3	3	4	4	3	6	3	3	0	11
SUMME	99	100	99	100	100	100	100	100	100	100

## F 98: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 98:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Freunde/freundinnen Haschisch geraucht haben

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt	Männer	Frauen				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	297	144	41	45	35	10	36	19	2	8
eine(r)	33	37	20	31	31	30	36	32	50	38
zwei	21	26	27	13	6	40	8	11	0	0
drei	13	17	20	9	11	0	3	5	0	13
keine(r)	32	19	37	44	49	30	53	37	50	50
KA	1	1	0	0	0	0	0	11	0	0
SUMME	100	100	104	97	97	100	100	96	100	101

## F 98: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 98:  
Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre, deren Freunde/Freundinnen Haschisch geraucht haben

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt	Männer	Frauen				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	290	144	41	45	35	10	36	19	0	2
eine(r)	33	37	20	31	31	30	36	32	0	50
zwei	21	26	27	13	6	40	8	11	0	0
drei	14	17	20	9	11	0	3	5	0	50
keine(r)	31	19	37	44	49	30	53	37	0	0
KA	1	1	0	0	0	0	0	11	0	0
SUMME	100	100	104	97	97	100	100	96	0	100

## F 99: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 99:

Wie viele Ihrer drei besten Freunde/Freundinnen haben irgendwann schon einmal Kokain genommen, soweit Sie das wissen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
eine(r)	3	6	2	2	2	3	2	0	0	2
zwei	1	1	0	1	0	2	1	2	0	0
drei	1	2	0	1	1	0	0	2	0	0
keine(r)	93	89	93	92	93	89	94	94	97	95
KA	3	3	4	4	3	6	3	1	3	3
SUMME	101	101	99	100	99	100	100	99	100	100

## F 99: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 99:  
Wie viele Ihrer drei besten Freunde/Freundinnen haben irgendwann schon einmal Kokain genommen, soweit Sie das wissen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS (GEWICHTET)	1599	498	345	371	273	98	280	63	15	9
eine(r)	3	6	3	2	2	3	2	0	0	0
zwei	1	1	1	1	0	2	1	3	0	0
drei	1	2	0	1	1	0	0	3	0	0
keine(r)	91	88	92	92	93	89	94	92	100	89
KA	3	3	4	4	3	6	3	2	0	11
SUMME	99	100	100	100	99	100	100	100	100	100

## F 100: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 100:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Kokain genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Freunde/Freundinnen Kokain genommen haben

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt	Männer	Frauen				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	86	44	12	15	10	5	8	4	0	3
eine(r)	49	61	33	40	40	40	38	25	0	0
zwei	5	0	8	13	0	40	0	0	0	0
drei	16	23	8	7	10	0	13	0	0	0
keine(r)	23	11	33	33	50	20	13	75	0	100
KA	7	5	17	0	0	0	38	0	0	0
SUMME	100	100	99	93	100	100	102	100	0	100

F 100: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 100:  
Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Kokain genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre, deren freunde/freundinnen Kokain genommen haben

	GESAMT			FAMILIENSTATUS						
	S-X	SINGLES S-X	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER S-X	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN S-X	ALLEIN- ERZIEHENDE S-X	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER S-X	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE S-X
				Gesamt S-X	Männer S-X	Frauen S-X				
BASIS (GEWICHTET)	84	44	12	15	10	5	8	4	0	0
eine(r)	50	61	33	40	40	40	38	25	0	0
zwei	5	0	8	13	0	40	0	0	0	0
drei	17	23	8	7	10	0	13	0	0	0
keine(r)	20	11	33	33	50	20	13	75	0	0
KA	7	5	17	0	0	0	38	0	0	0
SUMME	99	100	99	93	100	100	102	100	0	0



## F 101: EIGENER DROGENKONSUM

Frage 101:  
Haben Sie selbst schon einmal irgendwelche Drogen probiert oder auch eine Zeitlang genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X		
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
ja	8	14	6	9	8	10	5	10	0	5
nein	88	83	90	87	88	84	91	90	97	92
KA	4	3	4	4	4	6	4	1	3	3
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	101	100	100

## F 101: EIGENER DROGENKONSUM

Frage 101:  
Haben Sie selbst schon einmal irgendwelche Drogen probiert oder auch eine Zeitlang genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS (GEWICHTET)	1599	498	345	371	273	98	280	63	15	9
ja	10	16	8	9	8	10	5	14	0	0
nein	86	81	88	87	88	84	90	86	100	89
KA	4	3	4	4	4	6	4	2	0	11
SUMME	100	100	100	100	100	100	99	102	100	100

## F 101A: ART DER SELBST GENOMMENEN DROGE(N)

Frage 101a:

Welche Drogen waren das?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten

	GESAMT S-%	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES S-%	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN S-%	ALLEIN- ERZIEHENDE S-%	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE S-%
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
BASIS (GEWICHTET)	172	79	28	33	23	10	15	9	0	7
Amphetamine	6	4	0	18	4	50	7	0	0	0
Heroin	3	1	0	12	9	20	0	0	0	0
LSD	8	8	4	9	9	20	0	22	0	0
Morphium	6	4	0	9	4	20	7	22	0	14
Haschisch/Marihuana	84	85	82	94	100	80	80	78	0	43
Kokain	15	19	4	9	9	20	13	0	0	43
Opium	3	3	4	9	4	20	0	0	0	0
andere	6	3	18	9	4	20	0	0	0	0
KA	2	0	0	0	0	0	0	0	0	43
SUMME	133	127	112	169	143	250	107	122	0	143

F 101A: ART DER SELBST GENOMMENEN DROGE(N)

Frage 101a:  
Welche Drogen waren das?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JUNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
S-%	S %	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS (GEWICHTET)	164	79	27	33	23	10	15	9	0	0
Amphetamine	6	4	0	18	4	50	7	0	0	0
Heroin	4	1	0	12	9	20	0	0	0	0
LSD	8	8	4	9	9	20	0	22	0	0
Morphium	5	4	0	9	4	20	7	22	0	0
Haschisch/Marihuana	86	85	85	94	100	80	80	78	0	0
Kokain	13	13	4	9	9	20	13	0	0	0
Opium	3	3	0	9	4	20	0	0	0	0
andere	5	3	19	9	4	20	0	0	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	130	12	112	169	143	250	107	122	0	0



## F 102: ZEITPUNKT DES LETZTEN DROGENKONSUMS

Frage 102: Können Sie mir ungefähr sagen, wann Sie das letzte Mal eine dieser Drogen genommen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten

	GESAMT S-X	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES S-X	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER S-X	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN ----- Gesamt S-X      Männer S-X      Frauen S-X			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN S-X	ALLEIN- ERZIEHENDE S-X	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER S-X	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE S-X
BASIS (GEWICHTET)	172	79	28	33	23	10	15	9	0	7
innerhalb der letzten vier Wochen	13	19	11	9	9	20	7	11	0	0
vor 1 bis 3 Monaten	8	11	11	0	0	0	7	11	0	0
vor 4 bis 12 Monaten	9	15	0	3	4	0	7	22	0	0
vor 1 bis 2 Jahren	12	18	14	3	0	10	13	0	0	0
vor 3 bis 5 Jahren	14	18	11	15	9	20	13	0	0	0
vor 6 bis 10 Jahren	11	6	18	21	22	20	7	0	0	0
vor 10 bis 20 Jahren	21	9	21	33	43	10	53	33	0	0
schon länger her	10	3	14	18	17	20	0	22	0	43
KA	2	0	0	0	0	0	0	0	0	43
SUMME	100	99	100	102	104	100	107	99	0	86

## F 102: ZEITPUNKT DES LETZTEN DROGENKONSUMS

Frage 102: Können Sie mir ungefähr sagen, wann Sie das letzte Mal eine dieser Drogen genommen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten im Alter bis 59 Jahre

	FAMILIENSTATUS									
	GESAMT	SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
	S-X	S-X	S-X	Gesamt S-X	Männer S-X	Frauen S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS (GEWICHTET)	164	79	27	33	23	10	15	9	0	0
innerhalb der letzten vier Wochen	14	19	11	9	9	20	7	11	0	0
vor 1 bis 3 Monaten	9	11	11	0	0	0	7	11	0	0
vor 4 bis 12 Monaten	10	15	0	3	4	0	7	22	0	0
vor 1 bis 2 Jahren	13	18	15	3	0	10	13	0	0	0
vor 3 bis 5 Jahren	15	18	11	15	9	20	13	0	0	0
vor 6 bis 10 Jahren	12	6	19	21	22	20	7	0	0	0
vor 10 bis 20 Jahren	21	9	22	33	43	10	53	33	0	0
schon länger her	8	3	11	18	17	20	0	22	0	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	102	99	100	102	104	100	107	99	0	0

## F 101/102: DROGENKONSUM IN DEN LETZTEN ZWEI JAHREN

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-X	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES S-X	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER S-X	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄIGE PARTNER MIT KINDERN S-X	ALLEIN- ERZIEHENDE S-X	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER S-X	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE S-X
				Gesamt S-X	Männer S-X	Frauen S-X				
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
JA	3	9	2	1	1	3	1	5	0	0
NEIN	97	91	97	99	99	98	99	95	100	99
SUMME	100	100	99	100	100	101	100	100	100	99

F 101/102: DROGENKONSUM IN DEN LETZTEN ZWEI JAHREN

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT S-%	SINGLES S %	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	FAMILIENSTATUS						
				BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN S-%	ALLEIN- ERZIEHENDE S-%	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE S-%
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
BASIS (GEWICHTET)	1599	498	345	371	273	98	280	63	15	9
JA	5	10	3	1	1	3	1	6	0	0
NEIN	95	90	97	99	99	98	98	94	100	100
SUMME	100	100	100	100	100	101	99	100	100	100

## F 103: SUBJEKTIVE BEREITSCHAFT, DROGEN ZU PROBIEREN

Frage 103:  
Welche Drogen würden Sie unter Umständen (auch weiterhin) einmal nehmen oder selbst ausprobieren - vielleicht um zu sehen, wie das ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
Amphetamine	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Heroin	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
LSD	0	1	0	0	0	0	1	2	0	1
Morphium	0	0	1	0	0	0	1	0	0	1
Haschisch/Marihuana	4	8	2	3	3	2	2	3	0	5
Kokain	1	1	0	1	0	2	2	0	0	3
Opium	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
andere	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1
würde gar keine Drogen nehmen oder probieren	90	86	90	91	92	88	93	87	95	89
KA	5	4	7	5	4	8	5	8	5	7
SUMME	100	102	100	100	99	100	106	100	100	109

## F 103: SUBJEKTIVE BEREITSCHAFT, DROGEN ZU PROBIEREN

Frage 103:  
Welche Drogen würden Sie unter Umständen (auch weiterhin) einmal nehmen oder selbst ausprobieren - vielleicht um zu sehen, wie das ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT S-%	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES S-%	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN S-%	ALLEIN- ERZIEHENDE S-%	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE S-%
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
BASIS (GEWICHTET)	1593	438	345	371	273	98	280	63	15	9
Amphetamine	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Heroin	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
LSD	1	1	0	0	0	0	1	3	0	0
Morphium	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0
Haschisch/Marihuana	5	9	3	3	3	2	2	5	0	11
Kokain	1	1	1	1	0	2	2	0	0	0
Opium	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
andere	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
würde gar keine Drogen nehmen oder probieren	89	85	90	91	93	88	93	90	87	67
KA	5	4	6	5	4	8	4	3	7	22
SUMME	101	102	101	100	100	100	105	101	94	100

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

Frage 104:

Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
Haschisch ein- oder zweimal probiert?										
keine Gefahr	11	20	9	13	14	8	6	16	4	5
leichte Gefahr	20	21	22	20	24	10	23	13	16	9
mittlere Gefahr	20	24	20	19	18	23	19	22	20	15
große Gefahr	34	23	32	35	32	43	40	38	42	49
weiß nicht	11	9	13	7	7	8	9	13	17	20
KA	3	3	4	5	5	7	3	1	1	1
SUMME	99	100	100	99	100	99	100	103	100	99
Haschisch mehrmals in der Woche nimmt?										
keine Gefahr	2	4	1	1	1	1	2	3	0	1
leichte Gefahr	6	9	5	9	9	6	3	10	2	3
mittlere Gefahr	17	22	16	18	21	9	18	10	14	6
große Gefahr	63	55	63	62	58	71	65	68	70	71
weiß nicht	9	7	10	6	6	5	8	8	12	17
KA	3	3	4	5	5	7	3	1	1	2
SUMME	100	100	99	101	100	99	99	100	99	100

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

Frage 104:

Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES S-%	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN S-%	ALLEIN- ERZIEHENDE S-%	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER S-%	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE S-%
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
Heroin ein- oder zweimal probiert?										
keine Gefahr	1	0	1	1	1	0	0	5	1	1
leichte Gefahr	4	5	3	4	4	4	4	5	5	2
mittlere Gefahr	17	19	17	15	17	12	16	17	15	10
große Gefahr	66	64	64	68	66	73	68	64	65	70
weiß nicht	9	8	10	6	7	4	9	9	14	16
KA	3	3	4	5	5	7	3	2	2	1
SUMME	100	99	99	99	100	100	100	102	102	100
Heroin mehrmals in der Woche nimmt?										
keine Gefahr	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1
leichte Gefahr	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
mittlere Gefahr	4	5	2	5	4	6	3	11	4	1
große Gefahr	85	85	85	84	84	84	87	78	84	82
weiß nicht	7	6	8	6	6	4	6	8	10	13
KA	4	3	5	5	5	7	3	1	2	3
SUMME	100	100	100	100	99	101	99	100	100	100

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

Frage 104:  
Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt	Männer	Frauen				
S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
Kokain ein- oder zweimal probiert?										
keine Gefahr	1	2	2	1	1	0	0	2	1	1
leichte Gefahr	4	7	3	3	4	1	2	1	7	3
mittlere Gefahr	16	19	15	16	18	10	17	24	13	9
große Gefahr	64	60	64	66	63	76	67	59	65	69
weiß nicht	11	9	11	8	9	6	10	14	14	17
KA	3	3	4	5	5	7	3	1	1	2
SUMME	99	100	99	99	100	100	99	101	101	101
Kokain mehrmals in der Woche nimmt?										
keine Gefahr	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1
leichte Gefahr	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1
mittlere Gefahr	3	5	2	3	5	1	2	8	2	1
große Gefahr	84	83	84	85	84	88	86	78	86	81
weiß nicht	9	8	8	6	6	4	10	11	9	14
KA	3	3	4	5	5	7	3	1	1	2
SUMME	99	100	98	99	100	100	101	100	98	100

## F 105: INFORMATIONSQUELLEN ÜBER DROGEN IN DEN LETZTEN MONATEN

Frage 105:

Wie haben Sie sich in den letzten Monaten über die Auswirkungen von Drogen informiert?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ALTERE, KINDERLOSE PARTNER	ALTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt	Männer	Frauen				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
Berichte in den Zeitungen und Illustrierten	33	33	32	39	39	40	37	32	33	20
durch Anzeigen in Zeitungen	12	12	11	13	10	24	16	13	10	5
Bücher	3	3	2	5	4	10	4	8	1	3
durch das Fernsehen	37	28	34	35	34	41	41	44	45	34
durch Radiosendungen	12	11	9	15	12	23	12	20	12	14
durch Broschüren	7	9	9	9	8	13	5	9	4	4
durch Vorträge	3	3	1	3	3	3	4	2	1	1
durch Ausstellungen	1	1	0	1	1	2	1	0	0	1
im Schulunterricht	5	15	1	2	1	7	1	7	0	1
bei einer Beratungsstelle	1		1	0	0	0	0	3	0	0
durch einen Arzt	1		1	1	1	1	0	1	0	2
durch Mitarbeit in einer Gruppe, die sich mit Drogen- problemen beschäftigt	1		1	1	1	0	2	1	0	1
habe mich überhaupt nicht informiert	48	41	54	46	48	39	44	52	49	59
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	164	171	156	170	162	203	167	192	155	145

## F 106: SUBJEKTIVER INFORMATIONSSTAND ÜBER DROGEN

Frage 106:  
Was würden Sie sagen, wie gut sind Sie über die Auswirkungen des Drogenkosums informiert: sehr gut, eher gut, eher schlecht oder gar nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt	Männer	Frauen				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
sehr gut	7	11	6	9	8	12	8	6	2	1
eher gut	37	48	31	37	38	35	33	46	29	31
eher schlecht	32	26	36	34	32	40	40	14	39	24
gar nicht	13	8	14	7	8	6	8	34	20	28
weiß nicht	10	6	13	11	13	7	10	1	11	16
KA	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0
SUMME	99	100	100	98	99	100	100	101	101	100

## F 107: KONTAKT MIT INFORMATIONSSCHRIFT ÜBER DROGEN IN DEN LETZTEN MONATEN

Frage 107:  
Haben Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine Informationsschrift oder Broschüren zum Thema Drogen in der Hand gehabt oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt	Männer	Frauen				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
ja, in der Hand gehabt	14	22	11	19	17	28	11	10	8	5
ja, gelesen	12	16	10	14	14	12	11	21	7	9
nein	73	62	78	67	69	60	78	69	85	86
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	100	99	100	100	100	100	100	100	100

## F 108: GESTÜTZTER KONTAKT MIT INFORMATIONSSCHRIFTEN ÜBER DROGEN

Frage 108:  
Haben Sie diese Informationsschrift schon einmal in der Hand gehabt oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt	Männer	Frauen				
S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
ja, in der Hand gehabt	13	18	13	18	17	20	9	18	6	7
ja, gelesen	10	14	8	10	11	8	11	10	6	4
nein, unbekannt	65	56	70	62	60	67	68	54	80	78
weiß nicht	11	12	10	9	10	4	12	16	9	9
KA	0	1	0	1	1	0	0	0	0	0
SUMME	99	101	101	100	99	99	100	98	101	98

## F 109: PERSONEN, MIT DENEN IN DEN LETZTEN MONATEN ÜBER DROGEN GESPROCHEN WURDE

Frage 109:

Mit wem haben Sie in den letzten Monaten über die Auswirkungen des Drogenkonsums gesprochen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JUNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
habe in den letzten Monaten mit niemandem darüber gesprochen	54	43	62	50	53	40	50	46	60	79
mit Kindern meiner Familie	11	1	5	25	22	30	20	29	8	3
mit anderen Heranwachsenden und Jugendlichen	7	3	4	5	5	5	4	17	3	3
mit Partner/Partnerin	18	7	24	23	22	26	26	1	27	1
mit Eltern (Vater/Mutter)	5	3	3	1	1	0	3	2	0	0
mit anderen Verwandten	5	5	3	6	4	11	5	3	2	7
mit den Eltern anderer Heranwachsender und Jugend- licher	3	3	2	4	3	6	6	8	0	3
mit Freunden und Bekannten	25	44	18	25	23	30	20	26	10	11
mit Lehrern, Drogenberatern, Erziehungsberatern	5	10	3	5	5	6	3	5	0	0
KA	1	1	1	0	0	0	0	2	1	2
SUMME	134	140	125	144	138	154	137	139	111	109

## F 110: BEKANNTHEIT DES SLOGANS "KEINE MACHT DEN DROGEN"

Frage 110:

Haben Sie in den letzten Monaten einmal den Spruch "Keine Macht den Drogen" gesehen oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	FAMILIENSTATUS								
		SINGLES	JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT- BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN- ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN- LEBENDE
				Gesamt	Männer	Frauen				
S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS (GEWICHTET)	2155	547	439	375	277	98	325	87	212	148
ja	39	50	36	46	45	49	34	33	29	28
nein	60	50	64	54	55	51	66	67	71	70
KA	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1
SUMME	99	101	100	100	100	100	100	100	100	99

## F 111: QUELLE DER BEKANNTHEIT DES SLOGANS

Frage 111:  
Können Sie mir sagen, wo Sie den Spruch gesehen oder gelesen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die den Spruch "Keine Macht den Drogen" gesehen oder gelesen haben

	GESAMT			FAMILIENSTATUS						
	S %	S %	S-%	BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN			NICHT-BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	ALLEIN-ERZIEHENDE	ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	ÄLTERE ALLEIN-LEBENDE
				Gesamt S-%	Männer S-%	Frauen S-%				
BASIS (GEWICHTET)	849	271	157	172	124	48	110	29	61	42
Fernsehen, Fußball-WM	61	59	62	60	62	56	55	62	75	69
Anzeigen in Zeitungen und Illustrierten	26	24	31	31	31	31	28	21	18	10
Broschüren	16	17	11	17	18	17	18	10	10	19
Plakate	23	27	26	21	25	10	24	28	11	14
Aufkleber	9	14	11	5	4	6	8	0	3	2
T-Shirts	8	11	10	7	4	15	5	3	7	0
weiß nicht	12	11	10	13	15	10	14	10	11	10
KA	1	0	2	2	1	4	1	0	0	5
SUMME	156	163	163	156	160	149	153	134	135	129

**DROGENFRAGEN**

**NACH**

**MERKMALEN DER**

**DROGENNÄHE**

## F 88: GESTÜTZTE BEKANNTHEIT EINZELNER DROGEN

Frage 88:

Es gibt ja auch Leute, die Drogen nehmen. Hier ist eine Liste mit solchen Drogen. Sagen Sie mir bitte, welche davon Ihnen dem Namen nach bekannt sind.

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
Absinth	11	23	8	23	11	24	10	9	24	20
Amphetamine	27	55	18	48	26	65	24	21	58	45
Heroin	83	97	78	89	84	89	83	82	97	94
LSD	67	88	61	80	68	81	67	64	88	85
Morphium	73	90	68	72	75	80	74	72	86	90
Haschisch	87	99	83	93	87	92	87	87	99	99
Kokain	81	94	77	89	81	90	81	81	94	91
Opium	74	91	69	82	75	84	75	73	88	89
Marihuana	68	89	62	76	69	80	69	66	88	85
überhaupt keiner dieser Namen bekannt	6	1	8	1	6	1	6	8	1	0
KA	3	0	4	5	2	6	2	0	0	0
SUMME	580	727	536	658	584	692	578	563	723	698

## F 89: SUBJEKTIVE VERMUTUNG ÜBER HÄUFIG GENOMMENE DROGEN

Frage 89:  
Einige dieser Drogen werden heutzutage von Drogenkonsumenten verhältnismäßig häufig genommen. Welche sind das Ihrer Meinung nach?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, denen Drogen bekannt sind

	GESAMT	NAHE ZU DROGEN								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFURCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	1959	505	1454	96	1777	159	1745	1506	223	212
Absinth	1	2	1	4	1	3	1	1	1	2
Amphetamin	11	22	7	23	10	30	9	8	23	17
Heroin	49	59	46	54	49	68	47	46	58	64
LSD	19	27	17	24	20	26	19	18	24	25
Morphium	8	10	7	10	8	13	8	7	8	15
Haschisch	64	79	58	76	63	83	61	59	81	74
Kokain	37	55	30	53	36	62	34	33	49	53
Opium	6	9	5	9	6	12	6	5	8	12
Marihuana	21	35	16	32	20	40	19	18	33	25
weiß nicht	16	4	20	5	16	1	17	19	4	7
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	232	302	207	290	229	338	221	214	289	294
Haschisch/Marihuana	67	83	61	79	66	86	64	63	83	76

## F 90: SUBJEKTIVE VERBREITUNG DES DROGENKONSUMS AM WOHNORT

Frage 90:  
An einigen Orten Deutschlands ist die Verwendung von Drogen stärker, an anderen Orten weniger stark verbreitet.  
Wie ist das an Ihrem Wohnort und seiner Umgebung: Ist der Drogenkonsum Ihres Wissens hier überdurchschnittlich stark verbreitet, ziemlich stark verbreitet, kommt das gelegentlich vor, oder kommt das überhaupt nicht vor?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
überdurchschnittlich stark verbreitet	6	8	6	10	6	13	6	6	7	8
ziemlich stark verbreitet	19	35	14	47	18	42	17	15	37	35
kommt gelegentlich vor	30	41	26	22	31	27	30	29	39	33
kommt überhaupt nicht vor	10	3	12	0	9	2	10	12	2	4
weiß nicht	32	13	38	16	33	10	35	38	15	19
KA	3	0	4	6	2	6	2	0	0	0
SUMME	100	100	100	101	99	100	100	100	100	99

## F 91: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER WEITEREN ENTWICKLUNG DES DROGENKONSUMS

Frage 91:  
Wird Ihrer Meinung nach der Drogenkonsum in den nächsten 5 Jahren in Ihrem Wohnort eher zunehmen, eher abnehmen oder  
oder gleichbleiben wie heute?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
eher zunehmen	40	61	34	59	41	70	39	37	52	67
eher abnehmen	2	2	2	1	2	2	2	2	1	1
bleibt gleich	20	22	20	22	20	10	21	20	30	14
weiß nicht	35	15	41	13	35	13	37	41	17	18
KA	3	0	4	5	2	6	2	0	0	0
SUMME	100	100	101	100	100	101	101	100	100	100

## F 92: PERSONEN MIT DROGENKONTAKT IM BEKANNTEN-/VERWANDTENKREIS

Frage 92:  
Kennen Sie persönlich in Ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis jemanden, der schon einmal Drogen wie z.B. Haschisch oder Heroin probiert hat oder noch nimmt?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
kenne niemanden	59	0	78	17	62	12	64	70	28	35
kenne eine Person	8	32	0	7	8	9	8	6	12	22
kenne zwei bis vier Personen	10	42	0	24	9	30	8	6	26	23
kenne fünf und mehr Personen	3	14	0	19	3	22	2	1	15	7
genaue Zahl unbekannt	3	12	0	14	2	12	2	2	10	7
weiß nicht	14	0	18	14	14	8	14	16	8	7
KA	3	0	5	6	3	6	2	0	0	0
SUMME	100	100	101	101	101	99	100	101	99	101

## F 93: MÖGLICHKEIT DES DROGENKONTAKTS EINER NAHESTEHENDEN PERSON

Frage 93:  
Halten Sie es für möglich, daß jemand, der Ihnen persönlich nahesteht, in Kontakt mit Drogen kommen könnte, oder halten Sie das für ausgeschlossen, soweit man das sagen kann?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
möglich	24	61	12	66	22	69	20	4	100	100
ausgeschlossen	40	21	46	15	41	9	43	53	0	0
weiß nicht	32	18	37	14	34	16	35	43	0	0
KA	4	1	5	6	3	6	3	0	0	0
SUMME	100	101	100	101	100	100	101	100	100	100

## F 94: PERSONEN MIT POTENTIELLEM DROGENKONTAKT

Frage 94:  
An welche Person(en) haben Sie da gedacht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die es für möglich halten, daß ihnen Nahestehende in Kontakt mit Drogen kommen könnten

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	507	309	198	67	430	118	382	62	226	213
eigene Kinder unter 14 Jahre	6	5	8	0	7	8	5	3	2	10
eigene Kinder ab 14 Jahre	14	11	19	0	16	8	16	3	7	25
andere Kinder unter 14 Jahre	4	4	5	6	4	7	4	0	4	7
andere Kinder ab 14 Jahre	19	17	21	21	18	20	18	10	14	27
Partner/Partnerin	2	3	0	6	1	4	1	2	2	1
andere Verwandte, Freunde, Bekannte	74	82	62	90	71	86	70	81	85	61
sonstige Personen	3	4	2	4	3	4	3	5	3	3
KA	3	1	6	0	4	0	4	8	1	3
SUMME	125	127	123	127	124	137	121	112	118	137

## F 95: SUBJEKTIVE BEUNRUHIGUNG ÜBER DROGENKONTAKT EINER NAHESTEHENDEN PERSON

Frage 95:  
Wie stark beunruhigt Sie der Gedanke, daß diese Person(en) in Kontakt mit Drogen kommen könnte(n): sehr stark, stark, mittel, weniger stark oder überhaupt nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die es für möglich halten, daß ihnen Nahestehende in Kontakt mit Drogen kommen könnten

	GESAMT S %	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	507	309	198	67	430	118	382	62	226	213
sehr stark	21	19	24	1	23	15	23	0	0	50
stark	21	22	20	13	23	19	21	0	0	50
mittel	24	27	19	30	23	19	25	0	53	0
weniger stark	21	20	22	36	19	33	17	0	47	0
überhaupt nicht	11	11	11	18	10	12	11	90	0	0
weiß nicht	1	1	2	0	2	1	1	11	0	0
KA	1	0	3	1	1	1	1	0	0	0
SUMME	100	100	101	99	101	100	99	101	100	100

## F 97: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 97:  
Wenn Sie jetzt einmal an Ihre drei besten Freunde/Freundinnen denken: Soweit Sie das wissen: Wie viele von ihnen haben schon irgendwann einmal Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
Ø BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
eine(r)	6	17	2	21	5	18	5	3	15	16
zwei	4	15	1	25	3	27	2	2	13	8
drei	4	14	1	22	3	31	1	2	14	8
keine(r)	83	53	92	33	88	23	91	90	56	67
KA	3	1	4	0	0	0	0	3	1	0
SUMME	100	100	100	101	99	99	99	100	99	99

## F 97: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 97:  
Wenn Sie jetzt einmal an Ihre drei besten Freunde/Freundinnen denken: Soweit Sie das wissen: Wie viele von ihnen haben schon irgendwann einmal Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	466	1133	94	1428	164	1375	1139	203	184
eine(r)	7	18	3	20	7	17	6	4	17	16
zwei	6	16	1	27	4	29	3	3	15	10
drei	5	15	1	23	4	33	2	2	15	9
keine(r)	78	50	90	31	84	21	88	87	51	64
KA	3	1	4	0	0	0	0	3	1	0
SUMME	99	100	99	101	99	100	99	99	99	99

## F 98: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 98:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Freunde/Freundinnen Haschisch geraucht haben

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	297	235	62	68	227	132	161	114	97	69
eine(r)	33	33	35	28	35	19	46	32	32	35
zwei	21	23	13	34	17	28	14	16	26	20
drei	13	15	8	24	11	23	6	9	18	13
keine(r)	32	29	40	15	36	30	32	40	24	33
KA	1	0	3	0	1	0	1	3	0	0
SUMME	100	100	99	101	100	100	99	100	100	101

## F 98: HASCHISCHKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 98:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Haschisch geraucht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre, deren Freunde/Freundinnen Haschisch geraucht haben

	GESAMT S-%	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	290	231	59	65	222	129	155	111	97	65
eine(r)	33	33	36	29	35	19	46	32	32	34
zwei	21	23	14	35	18	29	15	16	26	22
drei	14	16	8	25	11	23	6	9	18	14
keine(r)	31	29	39	11	36	29	31	39	24	31
KA	1	0	3	0	1	0	1	3	0	0
SUMME	100	101	100	100	101	100	99	99	100	101

## F 99: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 99:  
Wie viele Ihrer drei besten Freunde/Freundinnen haben irgendwann schon einmal Kokain genommen, soweit Sie das wissen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
eine(r)	3	9	1	24	2	17	1	1	10	6
zwei	1	1	0	7	0	4	0	0	1	0
drei	1	4	0	8	1	11	0	0	3	5
keine(r)	93	85	95	62	97	67	99	95	85	87
KA	3	1	4	0	0	0	0	3	1	0
SUMME	101	100	100	101	100	99	100	99	100	98

## F 99: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN

Frage 99:  
Wie viele Ihrer drei besten Freunde/Freundinnen haben irgendwann schon einmal Kokain genommen, soweit Sie das wissen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	466	1133	94	1428	164	1375	1139	203	184
eine(r)	3	9	1	22	2	17	2	1	11	6
zwei	1	2	0	7	0	4	0	1	1	1
drei	1	4	0	9	1	12	0	0	3	6
keine(r)	91	85	94	62	96	68	98	95	84	87
KA	3	1	5	0	0	0	0	3	1	0
SUMME	99	101	100	100	99	101	100	100	100	100



## F 100: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 100:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Kokain genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, deren Freunde/Freundinnen Kokain genommen haben

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	86	70	17	39	47	56	25	24	31	26
eine(r)	49	49	47	51	45	43	68	46	65	31
zwei	5	3	12	8	2	7	4	13	3	0
drei	16	19	0	18	15	25	0	4	16	27
keine(r)	23	24	18	18	28	23	28	21	13	35
KA	7	4	18	3	11	2	0	17	3	4
SUMME	100	99	95	98	101	100	100	101	100	97



## F 100: KOKAINKONSUM DER 3 BESTEN FREUNDE/FREUNDINNEN IM LETZTEN JAHR

Frage 100:

Und wie viele, würden Sie sagen, haben während des letzten Jahres Kokain genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre, deren Freunde/Freundinnen Kokain genommen haben

	GESAMT S-%	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	84	67	17	36	47	53	25	24	31	23
eine(r)	50	51	47	56	45	45	68	46	65	35
zwei	5	3	12	8	2	8	4	13	3	0
drei	17	19	0	19	15	26	0	4	16	30
keine(r)	20	21	18	11	28	21	28	21	13	30
KA	7	4	18	3	11	2	0	17	3	4
SUMME	99	98	95	97	101	102	100	101	100	99

## F 101: EIGENER DROGENKONSUM

Frage 101:

Haben Sie selbst schon einmal irgendwelche Drogen probiert oder auch eine Zeitlang genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
ja	8	25	3	57	6	100	0	3	28	19
nein	88	74	93	42	94	0	100	93	70	79
KA	4	1	4	2	0	0	0	3	2	1
SUMME	100	100	100	101	100	100	100	99	100	99

## F 101: EIGENER DROGENKONSUM

## Frage 101:

Haben Sie selbst schon einmal irgendwelche Drogen probiert oder auch eine Zeitlang genommen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NÄHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	466	1133	94	1428	164	1375	1139	203	184
ja	10	27	4	59	8	100	0	5	31	21
nein	86	72	92	40	92	0	100	92	67	78
KA	4	1	5	2	1	0	0	3	2	1
SUMME	100	100	101	101	101	100	100	100	100	100

## F 101A: ART DER SELBST GENOMMENEN DROGE(N)

Frage 101a:  
Welche Drogen waren das?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	172	126	45	58	114	172	0	57	63	40
Amphetamine	6	5	9	12	4	6	0	5	6	5
Heroin	3	2	7	7	1	3	0	5	3	0
LSD	8	8	7	16	4	8	0	5	10	8
Morphium	6	2	13	7	4	6	0	9	3	3
Haschisch/Marihuana	84	87	76	84	83	84	0	79	86	88
Kokain	15	16	11	33	6	15	0	9	17	18
Opium	3	2	9	7	2	3	0	7	3	0
andere	6	3	13	7	5	6	0	11	5	0
KA	2	0	7	0	3	2	0	5	0	0
SUMME	133	125	152	173	112	133	0	135	133	122

## F 101A: ART DER SELBST GENOMMENEN DROGE(N)

Frage 101a:  
Welche Drogen waren das?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT S-%	NAHE ZU DROGEN								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFURCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	164	124	40	55	109	164	0	53	62	38
Amphetamine	6	5	10	13	4	6	0	6	6	5
Heroin	4	2	8	7	1	4	0	6	3	0
LSD	8	8	8	16	4	8	0	6	10	8
Morphium	5	2	15	7	5	5	0	8	3	3
Haschisch/Marihuana	86	87	83	84	87	86	0	85	85	87
Kokain	13	15	10	29	6	13	0	9	18	11
Opium	3	2	8	7	1	3	0	6	3	0
andere	5	3	13	7	5	5	0	11	5	0
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	130	124	155	170	113	130	0	137	133	114

## F 102: ZEITPUNKT DES LETZTEN DROGENKONSUMS

Frage 102: Können Sie mir ungefähr sagen, wann Sie das letzte Mal eine dieser Drogen genommen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-X	ja S-X	nein S-X	ja S-X	nein S-X	ja S-X	nein S-X	nein S-X	ja, etwas S-X
BASIS (GEWICHTET)	172	126	45	58	114	172	0	57	63	40
innerhalb der letzten vier Wochen	13	16	7	36	3	13	0	14	21	5
vor 1 bis 3 Monaten	8	9	7	16	4	8	0	7	13	0
vor 4 bis 12 Monaten	9	10	4	16	5	9	0	4	14	10
vor 1 bis 2 Jahren	12	13	9	10	12	12	0	9	11	13
vor 3 bis 5 Jahren	14	14	13	7	18	14	0	11	13	20
vor 6 bis 10 Jahren	11	11	11	5	14	11	0	16	11	5
vor 10 bis 20 Jahren	21	20	24	5	29	21	0	18	11	38
schon länger her	10	7	16	5	12	10	0	16	5	10
KA	2	0	7	0	3	2	0	5	0	0
SUMME	100	100	98	100	100	100	0	100	99	101

## F 102: ZEITPUNKT DES LETZTEN DROGENKONSUMS

Frage 102: Können Sie mir ungefähr sagen, wann Sie das letzte Mal eine dieser Drogen genommen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Drogenkonsumenten im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHSTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	164	124	40	55	109	164	0	53	62	38
innerhalb der letzten vier Wochen	14	16	8	38	3	14	0	15	21	5
vor 1 bis 3 Monaten	9	9	8	16	4	9	0	8	13	0
vor 4 bis 12 Monaten	10	10	5	16	6	10	0	4	15	11
vor 1 bis 2 Jahren	13	14	10	11	13	13	0	9	11	13
vor 3 bis 5 Jahren	15	15	15	7	18	15	0	11	13	21
vor 6 bis 10 Jahren	12	11	13	5	15	12	0	17	11	5
vor 10 bis 20 Jahren	21	20	28	5	30	21	0	19	11	39
schon länger her	8	6	15	0	12	8	0	15	5	5
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	102	101	102	98	101	102	0	98	100	99

## F 101/102: DROGENKONSUM IN DEN LETZTEN ZWEI JAHREN

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
JA	3	12	1	45	1	43	0	1	16	5
NEIN	97	88	99	55	99	57	100	99	84	95
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

F 101/102: DROGENKONSUM IN DEN LETZTEN ZWEI JAHREN

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	N A H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	1599	466	1133	94	1428	164	1375	1139	203	184
JA	5	13	1	49	2	45	0	2	18	5
NEIN	95	87	99	52	98	55	100	98	82	95
SUMME	100	100	100	101	100	100	100	100	100	100

## F 103: SUBJEKTIVE BEREITSCHAFT, DROGEN ZU PROBIEREN

## Frage 103:

Welche Drogen würden Sie unter Umständen (auch weiterhin) einmal nehmen oder selbst ausprobieren - vielleicht um zu sehen, wie das ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
Amphetamine	0	0	0	3	0	1	0	0	1	0
Heroin	0	0	0	6	0	1	0	0	0	0
LSD	0	0	1	10	0	2	0	0	1	0
Morphium	0	0	0	8	0	1	0	0	0	0
Haschisch/Marihuana	4	11	2	79	0	27	2	2	15	3
Kokain	1	2	0	18	0	7	0	0	2	2
Opium	0	0	0	8	0	1	0	0	0	0
andere	0	1	0	5	0	2	0	0	2	0
würde gar keine Drogen nehmen oder probieren	90	84	92	1	100	66	95	92	78	93
KA	5	4	6	0	0	0	3	5	2	2
SUMME	100	102	101	138	100	108	100	99	101	100

## F 103: SUBJEKTIVE BEREITSCHAFT, DROGEN ZU PROBIEREN

Frage 103:  
Welche Drogen würden Sie unter Umständen (auch weiterhin) einmal nehmen oder selbst ausprobieren - vielleicht um zu sehen, wie das ist?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen im Alter bis 59 Jahre

	GESAMT	N A H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFURCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	1539	466	1133	94	1428	164	1375	1139	203	184
Amphetamine	0	0	0	3	0	1	0	0	1	1
Heroin	0	0	0	5	0	1	0	0	0	0
LSD	1	0	1	9	0	2	0	0	1	0
Morphium	0	0	0	6	0	1	0	0	0	1
Haschisch/Marihuana	5	11	2	80	0	26	2	3	17	1
Kokain	1	2	1	16	0	5	0	1	2	1
Opium	0	0	1	7	0	1	0	0	0	0
andere	0	1	0	4	0	2	0	0	2	0
würde gar keine Drogen nehmen oder probieren	83	83	92	0	100	66	95	92	75	94
KA	5	4	5	0	0	0	2	5	2	2
SUMME	101	101	102	130	100	105	99	101	101	100

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

## Frage 104:

Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
Haschisch ein- oder zweimal probiert?										
keine Gefahr	11	29	6	47	10	47	9	9	33	11
leichte Gefahr	20	30	17	23	20	23	20	18	34	25
mittlere Gefahr	20	19	21	9	21	12	21	21	16	27
große Gefahr	34	18	39	11	35	9	36	39	14	31
weiß nicht	11	4	13	5	11	4	12	13	4	5
KA	3	0	4	6	3	6	2	0	0	0
SUMME	99	100	100	101	100	101	100	100	101	99
Haschisch mehrmals in der Woche nimmt?										
keine Gefahr	2	5	1	16	1	11	1	1	6	2
leichte Gefahr	6	15	4	23	6	22	5	5	19	4
mittlere Gefahr	17	30	13	25	17	31	16	16	27	23
große Gefahr	63	49	67	28	65	28	66	68	44	67
weiß nicht	9	3	11	3	9	2	9	10	4	3
KA	3	0	4	6	3	6	2	0	0	0
SUMME	100	102	100	101	101	100	99	100	100	99

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

Frage 104:

Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
Heroin ein- oder zweimal probiert?										
keine Gefahr	1	1	1	2	1	2	1	1	0	1
leichte Gefahr	4	6	4	11	4	9	4	4	8	3
mittlere Gefahr	17	23	15	27	17	27	16	16	27	15
große Gefahr	66	66	66	44	67	53	67	68	59	77
weiß nicht	9	4	11	9	9	3	10	11	6	3
KA	3	0	5	6	3	6	2	0	0	0
SUMME	100	100	102	99	101	100	100	100	100	99
Heroin mehrmals in der Woche nimmt?										
keine Gefahr	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
leichte Gefahr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
mittlere Gefahr	4	6	3	14	3	6	4	4	5	4
große Gefahr	85	92	83	75	86	85	85	87	89	92
weiß nicht	7	2	9	4	7	1	8	8	5	2
KA	4	0	5	6	3	6	3	1	0	0
SUMME	100	100	100	99	99	99	100	100	99	98

## F 104: SUBJEKTIVE EINSCHÄTZUNG DER VON DEN EINZELNEN DROGEN AUSGEHENDEN GEFAHREN

## Frage 104:

Wie groß sind wohl die körperlichen und seelischen Gefahren beim Gebrauch der folgenden Drogen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Liste. Wie groß ist die Gefahr, wenn man ...

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
Kokain ein- oder zweimal probiert?										
keine Gefahr	1	2	1	4	1	5	1	1	2	1
leichte Gefahr	4	7	4	17	4	10	4	4	9	4
mittlere Gefahr	16	28	13	27	16	28	16	15	28	17
große Gefahr	64	58	66	38	65	47	66	67	54	70
weiß nicht	11	6	12	7	11	3	11	12	7	8
KA	3	0	4	6	3	6	2	0	0	0
SUMME	99	101	100	99	100	99	100	99	100	100
Kokain mehrmals in der Woche nimmt?										
keine Gefahr	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0
leichte Gefahr	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0
mittlere Gefahr	3	5	3	14	3	9	3	3	7	5
große Gefahr	84	91	82	75	85	81	85	87	86	88
weiß nicht	9	4	10	5	9	3	9	10	7	7
KA	3	0	4	6	3	6	2	0	0	0
SUMME	99	100	99	101	100	101	99	100	100	100

## F 105: INFORMATIONSMQUELLEN ÜBER DROGEN IN DEN LETZTEN MONATEN

Frage 105:

Wie haben Sie sich in den letzten Monaten über die Auswirkungen von Drogen informiert?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN B E K A N N T		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFURCHTUNG DES DROGENKONSUMS N A H E S T E H E N D E R		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
Berichte in den Zeitungen und illustrierten	33	49	29	35	33	43	33	28	48	51
durch Anzeigen in Zeitungen	12	17	10	12	12	12	12	9	18	20
Bücher	3	7	2	6	3	8	3	2	3	11
durch das Fernsehen	37	45	35	39	37	37	37	34	43	52
durch Radiosendungen	12	16	11	18	11	20	11	10	16	16
durch Broschüren	7	15	5	10	7	10	7	5	12	16
durch Vorträge	3	5	2	4	2	5	2	2	5	8
durch Ausstellungen	1	0	1	2	1	2	1	1	0	1
im Schulunterricht	5	14	3	15	5	8	5	4	12	7
bei einer Beratungsstelle	1	2	0	2	1	3	0	0	0	5
durch einen Arzt	1	2	0	5	1	4	1	1	1	3
durch Mitarbeit in einer Gruppe, die sich mit Drogen- problemen beschäftigt	1	4	1	1	1	1	1	0	2	8
habe mich überhaupt nicht informiert	48	30	54	40	48	43	49	54	31	27
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	164	206	153	189	162	196	162	150	191	225

## F 106: SUBJEKTIVER INFORMATIONSSTAND ÜBER DROGEN

Frage 106:

Was würden Sie sagen, wie gut sind Sie über die Auswirkungen des Drogenkonsums informiert: sehr gut, eher gut, eher schlecht oder gar nicht?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
sehr gut	7	16	5	16	7	19	6	5	17	14
eher gut	37	55	32	54	37	56	36	33	49	55
eher schlecht	32	23	35	20	33	19	34	34	25	27
gar nicht	13	3	16	7	12	2	13	16	4	3
weiß nicht	10	4	12	3	10	4	11	12	4	1
KA	0	0	0	1	0	1	0	0	1	0
SUMME	99	101	100	101	99	101	100	100	100	100

## F 107: KONTAKT MIT INFORMATIONSSCHRIFT ÜBER DROGEN IN DEN LETZTEN MONATEN

Frage 107:  
Haben Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine Informationsschrift oder Broschüren zum Thema Drogen in der Hand gehabt oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHSTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
ja, in der Hand gehabt	14	28	10	22	14	22	14	11	25	22
ja, gelesen	12	20	10	17	12	22	12	10	17	27
nein	73	52	80	62	73	56	74	79	57	51
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	100	100	101	99	100	100	100	99	100



## F 108: GESTÜTZTER KONTAKT MIT INFORMATIONSSCHRIFTEN ÜBER DROGEN

Frage 108:

Haben Sie diese Informationsschrift schon einmal in der Hand gehabt oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
ja, in der Hand gehabt	13	21	11	18	13	19	13	12	15	20
ja, gelesen	10	17	8	10	10	15	10	8	11	21
nein, unbekannt	65	55	69	64	65	58	65	68	66	51
weiß nicht	11	7	12	6	11	8	11	12	7	6
KA	0	1	0	2	0	1	0	0	1	2
SUMME	99	101	100	100	99	101	99	100	100	100

F 109: PERSONEN, MIT DENEN IN DEN LETZTEN MONATEN ÜBER DROGEN GESPROCHEN WURDE

Frage 109:

Mit wem haben Sie in den letzten Monaten über die Auswirkungen des Drogenkonsums gesprochen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT S-%	N A H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFURCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
habe in den letzten Monaten mit niemandem darüber gesprachen	54	28	62	28	55	31	56	62	28	24
mit Kindern meiner Familie	11	13	11	10	11	10	11	8	13	31
mit anderen Heranwachsenden und Jugendlichen	7	15	4	21	6	12	6	4	13	19
mit Partner/Partnerin	18	22	16	15	17	25	17	15	21	31
mit Eltern (Vater/Mutter)	5	9	3	3	5	7	4	3	8	8
mit anderen Verwandten	5	8	3	6	4	8	4	3	6	14
mit den Eltern anderer Heranwachsender und Jugend- licher	3	5	3	8	3	6	3	2	7	9
mit Freunden und Bekannten	25	47	18	58	23	52	22	19	52	39
mit Lehrern, Drogenberatern, Erziehungsberatern	5	12	3	8	5	6	5	3	9	11
KA	1	1	1	0	1	0	1	1	0	1
SUMME	134	160	124	157	130	157	129	120	158	187

## F 110: BEKANNTHEIT DES SLOGANS "KEINE MACHT DEN DROGEN"

Frage 110:

Haben Sie in den letzten Monaten einmal den Spruch "Keine Macht den Drogen" gesehen oder gelesen?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen ab 14 Jahre in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West)

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
ja	39	60	33	65	38	61	38	33	57	59
nein	60	40	67	35	61	39	62	66	43	41
KA	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	100	100	100	99	100	100	99	100	100

## F 111: QUELLE DER BEKANNTHEIT DES SLOGANS

Frage 111:  
Können Sie mir sagen, wo Sie den Spruch gesehen oder gelesen haben?

GRUNDGESAMTHEIT: Personen, die den Spruch "Keine Macht den Drogen" gesehen oder gelesen haben

	GESAMT S-%	N A H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFURCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	849	305	544	66	739	105	716	546	128	126
Fernsehen, Fußball-WM	61	54	65	68	60	58	61	64	51	60
Anzeigen in Zeitungen und Illustrierten	26	25	27	26	27	31	26	23	32	28
Broschüren	16	21	13	14	16	21	15	14	16	22
Plakate	23	29	20	41	22	32	22	18	32	32
Aufkleber	9	12	7	15	9	9	9	6	10	19
T-Shirts	8	11	6	12	8	8	8	5	11	13
weiß nicht	12	14	10	2	12	13	11	13	6	11
KA	1	1	1	2	1	2	1	1	2	1
SUMME	156	167	149	180	155	174	153	144	163	186

**DIE UNABHÄNGIGEN  
VARIABLEN (KÖPFE)  
NACH NÄHE ZU DROGEN**

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-X	ja S-X	nein S-X	ja S-X	nein S-X	ja S-X	nein S-X	nein S-X	ja, etwas S-X
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
GESCHLECHT:										
Männer	47	50	46	57	47	58	46	48	51	42
Frauen	53	50	54	43	53	42	54	52	49	58
ALTER:										
bis 19 Jahre	9	19	5	22	8	9	9	8	15	9
20 - 29 Jahre	19	33	15	34	18	40	17	16	38	22
30 - 39 Jahre	16	18	15	24	15	28	14	15	18	19
40 - 49 Jahre	15	12	16	9	16	12	16	15	12	19
50 - 59 Jahre	16	10	17	6	16	7	16	16	8	17
60 - 69 Jahre	16	4	20	2	16	1	17	19	5	6
70 Jahre und älter	10	5	12	5	10	4	10	11	5	8

	GESAMT S-%	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
MÄNNER:										
bis 19 Jahre	5	10	3	16	4	6	4	4	10	6
20 - 29 Jahre	9	16	7	20	9	19	8	8	16	11
30 - 39 Jahre	8	11	7	14	8	18	7	8	11	8
40 - 49 Jahre	8	7	8	4	8	10	8	8	7	10
50 - 59 Jahre	8	4	9	2	8	5	8	9	3	4
60 Jahre und älter	10	2	12	1	10	1	11	12	4	3
FRAUEN:										
bis 19 Jahre	4	9	2	5	4	2	4	4	5	3
20 - 29 Jahre	10	16	8	15	9	20	9	8	21	11
30 - 39 Jahre	8	6	8	10	8	10	7	7	7	11
40 - 49 Jahre	8	5	9	5	8	2	8	8	5	9
50 - 59 Jahre	8	6	8	3	8	2	8	8	5	13
60 - 69 Jahre	10	3	12	1	10	1	11	11	3	4
70 Jahre und älter	6	4	7	5	6	3	7	7	3	7

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
<b>HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGE:</b>										
insgesamt	41	48	39	38	41	61	39	40	46	40
Männer										
nicht verheiratet	9	18	6	21	9	26	8	8	15	12
verheiratet	19	15	20	7	20	16	19	20	14	15
Frauen										
nicht verheiratet	6	9	5	7	6	14	5	5	10	6
verheiratet	7	6	8	5	7	5	7	7	7	7
in betrieblicher Ausbil- dung/Lehre	2	5	2	7	2	9	2	2	5	3
<b>FRÜHER HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGE:</b>										
insgesamt	39	23	44	25	39	22	40	41	23	40
Männer	13	5	15	9	13	8	13	15	7	7
Frauen unter 61 Jahre mit Partner	13	10	14	9	13	8	14	12	11	21
Zur Zeit arbeitslos	3	4	3	5	3	5	3	3	3	3
<b>KOCH NIE HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIGE:</b>										
insgesamt	16	23	13	30	15	12	16	15	25	16
Männer	5	11	4	19	5	7	5	4	13	7
Frauen unter 61 Jahre mit Partner	2	2	2	2	2	1	2	2	2	2

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
SCHULBILDUNG:										
Abitur	14	29	10	30	14	33	13	12	32	17
Mittlere Reife	29	33	28	29	29	38	28	26	32	40
Volks-/Hauptschule	56	39	62	40	57	30	59	62	36	42
SOZIALER STATUS:										
Management	6	9	5	8	6	11	5	5	9	8
Mittlere Angestellte	11	14	10	12	11	19	10	10	15	13
Einfache Angestellte	5	4	5	2	5	4	5	5	4	3
Mittlere und kleine Selbständige	3	3	4	4	3	6	3	3	4	3
Aufsichtskräfte im manuellen Bereich	3	2	3	1	3	4	3	3	1	1
Facharbeiter	7	8	7	3	8	8	7	7	8	8
An- und ungelernte Arbeiter	3	4	3	2	3	1	3	4	1	1
Arbeitslose	3	4	3	5	3	5	3	3	3	3
Auszubildende	4	9	3	11	4	12	4	4	7	5
Schüler/Studenten	10	23	6	26	9	13	10	8	24	13
Rentner	20	6	24	8	20	4	21	23	6	15
Sonstige nicht Erwerbs- tätige	23	15	26	17	23	12	24	24	17	25

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
FAMILIENSTATUS:										
SINGLES	25	45	19	54	24	46	24	22	45	28
JÜNGERE, KINDERLOSE PARTNER	20	17	21	13	20	16	21	22	17	9
BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN										
Gesamt	17	15	18	13	18	19	17	17	17	17
Männer	13	11	13	9	13	13	13	13	12	12
Frauen	5	4	5	4	4	6	4	4	5	5
NICHT-BERUFSTÄTIGE PARTNER MIT KINDERN	15	11	16	8	16	9	16	14	12	25
ALLEINERZIEHENDE	4	5	4	5	4	5	4	4	3	7
ÄLTERE, KINDERLOSE PARTNER	10	2	12	1	10	0	11	12	4	4
ALLEINLEBENDE	7	4	8	7	7	4	7	8	1	8

	GESAMT	NÄHE ZU DROGEN								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
INTENSITÄT GESUNDHEITLICHER BESCHWERDEN:										
keine	14	15	14	13	12	9	13	16	13	10
eine	20	21	20	13	21	16	21	20	23	15
2 - 3	31	28	32	33	32	33	31	31	30	28
4 - 7	28	29	27	35	28	37	27	26	28	37
8 und mehr	7	7	7	6	7	7	7	7	6	10
INDEX:										
Atmungsorgane	48	54	47	62	49	59	48	47	53	50
Herz-/Kreislaufbeschwerden	36	29	38	27	37	31	37	37	30	34
Skelett/Muskeln	40	37	41	33	41	37	41	39	38	42
SUBJEKTIVER GESUNDHEITS- ZUSTAND:										
sehr gut/gut	54	63	51	54	54	55	53	54	59	51
mittel	38	33	40	41	38	40	38	37	38	46
schlecht/sehr schlecht	8	4	9	5	8	5	8	9	2	3
PSYCHOSOMATISCHE PROBLEM- BELASTUNG:										
gering	45	32	49	34	45	26	47	49	34	27
mittel	35	43	32	39	35	43	34	33	40	43
stark	17	20	17	24	17	26	17	15	22	29
sehr stark	2	4	2	4	2	5	2	2	3	1
DEPRESSIVITÄT:										
gering	24	13	28	4	26	8	27	28	12	14
mittel	28	26	29	20	29	31	28	27	31	34
stark	20	27	18	27	20	26	20	19	19	25
sehr stark	27	34	25	48	24	35	25	26	38	27

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
INTENSITÄT DES MEDIKAMENTEN- KONSUMS:										
kein Konsum	30	33	29	21	29	28	29	31	25	26
geringe/mittlere Intensität	67	65	67	76	68	69	67	65	73	72
hohe Intensität	4	2	4	3	4	3	4	4	2	2

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
INTENSITÄT DES ALKOHOL- KONSUMS (Q-F-INDEX):										
kein regelmäßiger Konsum	23	19	24	8	23	9	24	25	13	19
unter 140 g pro Woche	49	50	49	50	49	45	49	48	51	51
140 - 280 g pro Woche	14	16	14	18	14	20	14	13	19	16
über 280 g pro Woche	14	15	13	25	14	26	13	13	17	13

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
Aktuelle Raucher (Gesamt)	29	37	27	50	28	53	27	28	33	33
Zigarettenraucher Gesamt	28	36	25	50	26	51	25	26	32	31
darin: regelmäßige Zigarettenraucher	23	29	21	40	22	40	22	22	28	24
gelegentliche Zigarettenraucher	5	7	4	10	4	12	4	4	4	7
Sonstige Raucher	2	1	2	1	2	2	2	2	1	2
Frühere Raucher	13	13	13	10	13	16	13	13	11	16
Nieraucher	57	50	60	40	59	30	60	59	57	50

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		s-%	ja s-%	nein s-%	ja s-%	nein s-%	ja s-%	nein s-%	nein s-%	ja, etwas s-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
ALLEINLEBENDE:										
Gesamt	37	54	31	65	35	55	35	34	50	42
Männer	16	29	12	40	15	32	15	14	28	21
Frauen	20	25	19	25	20	23	20	20	22	22
MIT PARTNER ZUSAMMENLEBENDE:										
Gesamt	63	46	68	35	64	45	64	65	50	58
Männer	31	21	34	17	32	26	31	33	23	22
Frauen	32	25	35	19	33	19	33	32	27	36
SEXUALVERHALTEN:										
mehrere Partner	13	24	9	34	12	34	11	10	25	19
ein Partner	47	48	46	40	48	52	47	45	47	51
kein Sexualverkehr	41	28	45	25	40	15	42	45	28	30
NEUER PARTNER VORSTELLBAR:										
ja	21	40	15	56	20	53	19	17	44	27
nein	45	35	48	17	48	30	47	47	33	46
SUBJEKTIVE AIDS-GEFÄHRDUNG:										
möglich	4	11	2	20	4	15	4	3	11	8
unwahrscheinlich	29	39	26	38	29	45	28	25	39	40
ausgeschlossen	36	29	39	22	38	26	38	38	27	28
weiß nicht	31	22	33	20	30	14	31	34	23	23
SORGEN WEGEN AIDS:										
ja	13	27	9	35	13	41	11	10	25	26
nein	65	61	67	50	68	53	68	65	63	58

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
NÄHE ZU DROGEN										
DROGENKONSUMENTEN BEKANNT:										
ja	24	100	0	64	22	73	20	14	64	59
nein	76	0	100	36	78	26	80	86	36	41
BEREITSCHAFT ZUM DROGEN- KONSUM:										
ja	5	13	2	100	0	34	2	3	20	5
nein	90	84	92	1	100	66	95	92	78	93
EIGENE DROGENERFAHRUNG:										
ja	8	25	3	57	6	100	0	3	28	19
nein	88	74	93	42	94	0	100	93	70	79
BEFÜRCHTUNG DES DROGEN- KONSUMS NAHESTEHENDER:										
nein	76	46	85	40	78	33	80	100	0	0
ja, etwas	10	28	5	44	9	37	8	0	100	0
ja, stark	10	25	5	10	10	23	9	0	0	100

	GESAMT	NÄHE ZU DROGEN								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
Untergewicht:										
6 kg und mehr bis 5 kg	30 22	43 23	26 21	52 21	29 22	42 24	28 22	26 22	44 20	42 21
Normal-Idealgewicht	5	4	5	5	5	6	5	5	6	4
Übergewicht:										
bis 5 kg	19	13	21	11	19	11	20	21	15	12
6 - 10 kg	11	8	12	4	11	7	12	12	6	9
11 - 20 kg	8	4	9	5	8	4	8	8	6	7
mehr als 20 kg	4	2	4	2	4	4	4	4	2	3

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-X	nein S-X	ja S-X	nein S-X	ja S-X	nein S-X	nein S-X	ja, etwas S-X	ja, stark S-X
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
WIRTSCHAFTSZWEIG:										
Produktion	18	18	18	12	19	20	18	19	16	14
Handel und Verkehr	6	6	6	5	6	8	6	6	6	6
Dienstleistungen	14	20	13	16	15	24	14	13	18	19
DAUER DER BERUFSTÄTIGKEIT:										
unter 5 Jahre	6	11	4	13	5	12	5	5	10	7
5 - 10 Jahre	5	7	4	4	5	10	5	5	8	5
10 - 20 Jahre	11	12	11	10	11	17	11	11	13	13
20 - 30 Jahre	8	8	9	5	9	12	8	8	6	10
über 30 Jahre	9	4	10	0	9	2	9	10	4	3
ARBEITSZEITREGELUNG:										
fest geregelt	26	28	26	20	26	35	25	26	24	26
gleitend	4	5	3	4	4	5	4	3	7	3
Schicht-/Nachtarbeit	6	7	6	4	6	7	6	5	8	5
unterschiedlich	6	8	5	11	5	15	5	5	7	6

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
ÜBERSTUNDEN:										
mehrmals pro Woche	12	17	10	14	12	24	11	10	19	16
1 - 4 mal pro Monat	12	13	11	10	12	15	11	11	14	12
seltener, nie	18	17	18	15	18	22	17	19	14	12
WÖCHENTLICHE BETRIEBLICHE ARBEITSZEIT:										
bis 37 Std.	7	7	7	9	7	10	7	7	7	7
38 - 39 Std.	8	8	7	7	8	12	7	7	10	7
40 Std.	7	7	7	3	7	8	7	7	7	6
41 - 49 Std.	11	14	10	12	11	16	10	11	11	12
50 Std. und mehr	7	9	7	7	7	11	7	7	10	7

	GESAMT	N Ä H E Z U D R O G E N								
		DROGENKONSUMENTEN BEKANNT		BEREITSCHAFT ZUM DROGENKONSUM		EIGENE DROGENERFAHRUNG		BEFÜRCHTUNG DES DROGENKONSUMS NAHESTEHENDER		
		ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	ja S-%	nein S-%	nein S-%	ja, etwas S-%	ja, stark S-%
BASIS (GEWICHTET)	2155	509	1646	102	1940	172	1907	1631	226	213
PHYSIKALISCH-CHEMISCHE Umweltbelastungen:										
gering	68	65	69	74	68	54	70	69	67	69
mittel	11	14	11	10	12	17	11	10	15	14
stark	8	8	8	7	9	10	8	8	7	5
sehr stark	12	13	12	10	12	19	11	12	11	12
EINSEITIGE KÖRPERLICHE Belastungen:										
keine	78	74	80	79	78	63	80	78	80	77
gering/mittel	13	15	13	10	14	24	12	13	12	14
sehr stark/stark	8	11	8	10	8	12	8	9	8	9
STRESSREAKTIONEN:										
gering	68	62	70	65	68	44	70	70	61	65
mittel	9	9	9	4	9	12	8	9	8	8
stark	12	14	12	12	12	21	11	12	14	12
sehr stark	11	16	9	19	11	23	10	9	16	15